

AUSGABE 2/2017  
JUNI 2017

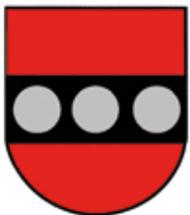


# NEUKIRCHNER GEMEINDEZEITUNG



Zwei süße Kätzchen

*Bildquelle: Sonja Scharinger*



Amtliche Mitteilung  
Zugestellt durch post.at

Mitteilungsblatt der  
Gemeinde Neukirchen a.d.E.  
und der Neukirchner Vereine



# Die Raiffeisenbank Neukirchen informiert: Sicherheitstipps für einen entspannten Urlaub



Holen Sie sich die  
RBI-Gold-Kreditkarte:

- Umfassender Reiseschutz
- Reisetornoversicherung
- Wunschbild
- Wunsch-PIN

**Jetzt RBI Gold  
Kreditkarte  
testen!**

## Weitere Tipps:

- Informieren Sie sich über die Adresse der österreichischen Vertretungsbehörden im Reisezielland.
- Kopieren Sie Ihren Reisepass, die Reisedokumente und die Flugtickets. Schneiden Sie die Kopie des Reisepasses auf Originalgröße. Nehmen Sie vorsichtshalber noch zwei Passfotos mit. Bewahren Sie Originale und Kopien getrennt auf.
- **Notieren Sie alle Nummern: Kreditkarte, Raiffeisen Bankomatkarte, Notfallspernummer (Raiffeisen-Hotline 0043/599/34034) – bitte alle getrennt voneinander aufbewahren. Nicht aufschreiben: PIN-Codes.**
- Leisten Sie bei einem Überfall nie Widerstand und führen Sie einen kleinen Betrag sofort greifbar mit sich (Überfall- bzw. Raubgeld).
- Halten Sie Gepäckbeschriftungen knapp und geben Sie keine volle Heimatanschrift an.
- Geben Sie keine Wertsachen in den Koffer und verwahren Sie wichtige Unterlagen im „First Night Kit“.
- Kennzeichnen Sie Ihre Gepäckstücke mit einem farbigen Band, z.B. am Griff. Sie erkennen so sofort Ihr Gepäckstück unter den vielen schwarzen Taschen.
- Nehmen Sie nichts von unbekanntenen Personen mit (Souvenirs, kleines Paket) – es besteht die Gefahr des unbewussten Schmuggels.
- Nehmen Sie eine Visitenkarte oder Zündhölzer des Hotels immer mit – vor allem wichtig bei Ländern mit fremden Schriftzeichen.



## INHALT

Gemeindemitteilungen	3 - 16
Blutspendeaktion / Erste Hilfe K. / Österr. Rotes Kreuz Infos	17 - 19
Oö. Energiesparverband	20 - 21
Gemeindemitteilungen	22 - 33
SPÖ Kinderfasching	34 - 35
Inn River Ranch / OÖVV Verkehrsverbund	36 - 37
Krippenfreunde	38 - 39
Oö. Landesjagdverband / Schach	40 - 41
Pfarrcaritas Kindergarten / Kath. Jungschar	42 - 43
Gesunde Gemeinde	44 - 45
Ortsmusik	46 - 47
Trachtenmusik	48 - 49
Landjugend	50 - 51
Ortsbäuerinnen / Inserate	52 - 53
Ortsbauernschaft / Bauernbund	54 - 57
Bibliotheksverein	58 - 59
Zeitbank 55+	60 - 61
Goldhaubenfrauen	62 - 63
Seniorenbund	64 - 67
Alpenverein	68 - 69
FF Mitternberg	70 - 71
FF Neukirchen	72 - 73
Kameradschaftsbund / Inserate	74 - 75
Wirtschaftsbund	76 - 77
Veranstaltungen / Termine	78 - 79
UNION Neukirchen	80 - 85
ASKÖ Schiclub	86 - 88
Inserate	89 - 100

### Impressum

Neukirchner Gemeindezeitung (NGZ)  
Amtliche Mitteilung der Gemeinde Neukirchen an der Enknach mit Informationen und Berichten von der Gemeinde und den örtlichen Vereinen, Gruppierungen und Institutionen.

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
Gemeinde Neukirchen an der Enknach

Für die Beiträge sind die jeweiligen Autorinnen und Autoren verantwortlich.

**REDAKTIONSSCHLUSS**  
für die 3. NGZ-Ausgabe:

**21. August 2017**

**Daten bitte an: Christina Prilhofer,**  
prilhofer@neukirchen.ooe.gv.at



## Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner!

### Der Kindergartenumbau läuft weiterhin planmäßig

Der Kindergartenumbau samt Zubau der neuen Kinderkrabbelstübengruppe geht zügig voran. Die Baufirmen sind dank der guten Koordination und Aufsicht unseres Architekten planmäßig unterwegs. Trotzdem gibt es die unberechtigte Kritik, dass das Gebäude zu nah an der Straße sei. Darüber gibt es jedoch einen einstimmigen Beschluss aller Gemeinderäte und auch alle Nachbarn waren mit eingebunden und haben bei der Bauverhandlung zugestimmt. Das von manchen kritisierte Gebäude wurde ganz bewusst nahe der Grundgrenze zur Straße gebaut. Dafür steht unseren **Kindern eine möglichst große Spielfläche zu Verfügung.** (Von der zuständigen Landesbehörde wurde sogar eine größere Gartenfläche gefordert). Der noch zu errichtende Gehsteig an der Westseite des Kindergartens führt zu einer Fahrbahnverengung, die eine geschwindigkeitsreduzierende Wirkung bei unserem Bildungscampus hat. **Hier steht das Wohl und die Sicherheit unserer Kinder an erster Stelle!** Aufgrund der beengten Platzsituation mussten auch die Parkplätze direkt vor dem Kindergarten dem Spielplatz weichen. Vorerst werden aber **provisorische Parkplätze** für den Kindergarten auf der Freifläche neben der Neuen Mittelschule geschaffen. Das große Schulfreiflächenvorhaben wird in den nächsten Jahren verwirklicht werden, sobald finanzielle Mittel dafür vorhanden sind.

Kindergartenumbau läuft planmäßig



### Brunnen- und Grundwassersituation in Neukirchen

Die Grundwasser- und Brunnen-situation in Neukirchen beschäftigt uns ja seit einiger Zeit. Sei es das Trockenfallen einzelner Brunnen, mangelnde Wasserqualität oder fehlende und nicht zu erlangende Brunnengenehmigungen seitens der Bezirkshauptmannschaft Braunau. Dieses Thema entwickelte sich zu einem Hauptproblem in Neukirchen, viel Zeit und Energie wurde dafür aufgewendet und es steht noch der große Brocken an. **Das bisherige System mit Einzelbrunnen, Gemeinschafts- und Genossenschaftsbrunnen ist wasserwirtschaftlich und rechtlich schwer weiterzuführen.** Gerade für nichtversorgte Gebiete oder für nicht genehmigungsfähige Wasserversorgungsanlagen ist es notwendig eine Lösung zu finden. Unzählige Gespräche und Verhandlungen mit den zuständigen Behörden der Bezirkshauptmannschaft Braunau und des Landes OÖ wurden geführt. Jetzt ist die Gemeinde am Zug eine Lösung zu finden. **Der Schutz unseres Grundwassers und die ausreichende Versorgung aller Gemeindebürger mit Wasser steht im Vordergrund,** unabhängig von Forderungen einzelner. Nur gemeinsam können wir eine Lösung herbeiführen.

### Kauf Glaserhaus

Nach dem Todesfall von Frau Elisabeth Glaser stand das „Glaserhaus“ in der Oberen Hofmark zum Verkauf. Es erschien der Gemeinde als sehr zweck-



mäßig dieses Anwesen zu erwerben. Obwohl das Gebäude renovierungsbedürftig, aber bewohnbar ist, wird ein Abriss erwägt. Es sollen Parkflächen und eine Entschärfung der Kurvensituation in der Oberen Hofmark geschaffen werden.



Glaserhaus

**Zukunftsregion Braunau**

Die Zukunftsregion Braunau mit den Gemeinden Braunau, Burgkirchen, St. Peter und Neukirchen will ihre Zusammenarbeit im Zuge des aktuellen EFRE EU-Förderprojektes noch mehr vertiefen und die interkommunale Raumentwicklung weiter intensivieren. Vorrangig sollen Konzepte in den Bereichen **Nahmobilität und Siedlungsoptimierung** umgesetzt werden. Wir in Neukirchen, aber auch die gesamte Region kann durch diese Zusammenarbeit in den Bereichen Planung, Koordination, fachlicher Beratung und Förderabwicklung profitieren.



Zukunftsregion Braunau

**Gesunde Gemeinde Qualitätszertifikat**  
Dem Team rund um die Gesunde Gemeinde Neukirchen wurde in Linz erneut das Qualitätszertifikat verliehen. Die Gesunde Gemeinde hat **in den letzten 3 Jahren wieder alle erforderlichen Kriterien zur Qualitätssicherung erfüllt** und wir konnten in feierlichem Rahmen die Urkunde des Landes OÖ entgegennehmen.



Qualitätszertifikatverleihung Gesunde Gemeinde

**15 Jahre Mitglied „Klimafreundliche Gemeinde“**

Unter dem Motto „**Generation Klimawandel – Gemeinsam die Lebensqualität von Morgen gestalten**“ trafen sich Anfang Mai über 150 GemeindevertreterInnen und Interessierte zur **25. OÖ Klimabündnis-Jahreskonferenz** im Kulturzentrum Kremsmünster. Am Rande der Landesgartenschau stand neben Austausch und inhaltlichen Anregungen auch die Auszeichnung für Jubiläumsgemeinden am Programm. Die Gemeinde Neukirchen erhielt bei dieser Veranstaltung eine Auszeichnung für 15 Jahre Mitgliedschaft.



15 Jahre klimafreundliche Gemeinde Neukirchen/E.

**Jugendtaxiaktion wird abgeändert weitergeführt**

Die Jugendtaxiaktion wird auch im 2. Halbjahr 2017 weitergeführt, jedoch in abgeänderter Form. Bereits im letzten Jahr wurden die Förderrichtlinien seitens

des Landes OÖ geändert. Somit ergab sich eine Drittförderung, d.h. die Gemeinde fördert ein Drittel der Kosten und das Land OÖ auch ein Drittel, jedoch nur wenn die Jugendlichen den Selbstbehalt bezahlen. Im ersten Halbjahr 2017 verzichtete die Gemeinde auf die Landesförderung. Ab jetzt wird aber der geforderte Selbstbehalt von 1/3 der Taxigutscheine eingehoben werden müssen.

**Kinder-Ferienprogramm**

**S p i e l e - S o m m e r**

Dank zahlreicher **Beteiligung von Pfarre, Vereinen und Institutionen der Gemeinde** konnte auch heuer wieder ein sehr ansprechendes Kinderferienprogramm gestaltet werden. Zusätzlich wird im August als weiterer Service der Gemeinde der **Spiele-Sommer** angeboten. Neben der Entlastung berufstätiger Eltern soll den Kindern unserer Gemeinde auch in der schulfreien Zeit etwas geboten werden.

**Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit, erholsamen Urlaub und unseren Kindern eine kurzweilige Ferienzeit!**



**Sie sehen, es tut sich was in unserer schönen Gemeinde Neukirchen!**

**Ihr Bürgermeister**

*Heinz Pischhof*



**Herzliche Gratulation an unsere Jubelpaare**



Bild: privat

**Eiserne Hochzeit (65 Jahre):**  
Anna und Friedrich Schmitzberger, Maierhof 2/1 haben am 28.03.1952 in Neukirchen/E. geheiratet



Bild: privat

**Goldene Hochzeit (50 Jahre)**  
Aloisia und Georg Perschl, Schönberg 4 haben am 23.05.1967 in Neukirchen/E. geheiratet

**Diamantene Hochzeit (60 Jahre)**  
Elfriede und Josef Perperschlager, Salzburger Straße 16 haben am 16.05.1957 in Neukirchen/E. geheiratet (kein Foto)

**HERZLICHE GLÜCKWUNSCH ZUR GEBURT**



Selina Spitaler

Foto: privat

Wir gratulieren Cornelia und Franz Spitaler, Stockhofen 3 zur Geburt ihrer **Tochter Selina Spitaler am 28.02.2017 recht herzlich!**



Michael Martinac

Foto: privat

**Herzliche Gratulation** an Claudia und Josef Martinac, Lachforst 3, 5282 Neukirchen zu ihrem **Sohn Michael Martinac**, welcher am 06.04.2017 in Braunau geboren wurde.



Patrick Aberspach

Foto: privat

**Herzliche Gratulation** an Christina und Jens Aberspach, Schwandner Straße 10a zur Geburt ihres **Sohnes Patrick Aberspach am 09.03.2017!**



Julia Lisa Haslinger

Foto: privat

**Herzliche Gratulation** an Beate und Roman Haslinger, Kapellenweg 3 zur Geburt ihrer **Tochter Julia Lisa Haslinger am 31.03.2017!**

**Wünschen Sie eine Veröffentlichung von Geburtsgratulationen, Eheschließungen, Ehejubiläen, Prüfungs- oder Berufserfolgen in der NGZ?**

Wir freuen uns über Ihren **TEXT** mit **FOTO** per E-Mail an: [prilhofer@neukirchen.ooe.gv.at](mailto:prilhofer@neukirchen.ooe.gv.at)

Der Glückwunsch oder die Gratulation wird dann in der darauffolgenden NGZ (Neukirchner Gemeindezeitung) veröffentlicht.



## Beschlüsse des Gemeinderates vom 20. März 2017

### Prüfungsbericht Prüfungsausschuss:

Der Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 09.02.2017 zum RECHNUNGSABSCHLUSS 2016 und zur durchgeführten Kassenprüfung wurde zur Kenntnis genommen. Die Kassenprüfung hat eine Übereinstimmung des Kassen-Istbestandes und des Kassen-Sollbestandes ergeben.

### RECHNUNGSABSCHLUSS 2016:

Der RECHNUNGSABSCHLUSS 2016 wurde genehmigt. Der ordentliche Haushalt schließt bei Jahreserträgen von € 4.548.922,35 – unter Abwicklung eines Soll-Überschusses aus dem Vorjahr von € 357.623,23 – und Jahresausgaben von € 4.161.874,25 mit einem Soll-Überschuss 2016 in Höhe von € 387.048,10. Dem außerordentlichen Haushalt konnten Mittel in Höhe von € 102.570,97 zugeführt werden. Der außerordentliche Haushalt schließt bei einem Ausgabenvolumen von € 397.129,76 ausgeglichen. Der Rücklagenstand erhöhte sich um € 113.111,60 der Schuldenstand reduzierte sich um € 402.244,37.

Stand normalverzinsliche Darlehen:  
€ 0,00

Stand bezuschusste Bankdarlehen ABA:  
€ 1.139.184,08

Stand Investitionsdarlehen des Landes für die ABA: € 0,00

Maastricht-Ergebnis:  
+ € 122.850,08

(nach Buchung einer Gewinnentnahme i.d.H.v. € 72.200,00)

### Voranschlag 2017:

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau a.I. vom 01.03.2017 zum Voranschlag für das Finanzjahr 2017 wurde zur Kenntnis genommen.

### Örtliche Raumordnung – Einleitung eines Raumordnungsverfahrens:

Für die Widmung eines weiteren Betriebsbaugebietes auf dem Areal der Fa. Franz Moser Schotter- und Betonwerke GmbH, Burgkirchner Straße 8, Gemeinde Neukirchen an der Enknach wurde zum Zweck der Errichtung eines Betonmischwerkes ein Raumordnungsverfahren (ÖEK-Änderung Nr. 2.9 und FWP-Änderung Nr. 4.45) eingeleitet.

### Industriegebiet Braunau – Neukirchen; Aufteilung der Kommunalsteuer:

Eine Vereinbarung über einen INTERKOMMUNALEN FINANZAUSGLEICH bezüglich dem Industriegebiet Braunau – Neukirchen wurde mit der Stadtgemeinde Braunau am Inn abgeschlossen.

### Schongebiet Lachforst – Änderung der Grenze des Schongebietes Lachforst:

Zum Verordnungsentwurf des Landeshauptmannes von Oberösterreich betreffend der Änderung der Grenze des Schongebietes Lachforst wurde eine zustimmende Stellungnahme abgegeben.

### Zukunftsregion Braunau (ZRB); Grundsatzvereinbarung Interkommunale Stadt-Umland-Kooperation „Zukunftsregion Braunau“:

Die Abstimmung über den eingebrachten Nominierungsvorschlag erbrachte folgendes Ergebnis:  
Vertreter: BGM Mag. Johann Prillhofer  
Stellvertreter: VZBGM Hermann Spitzer

Der Gründung eines stadtreionalen Forums „Zukunftsregion Braunau“ in Zusammenarbeit mit den bereits bestehenden Kooperationsgemeinden der Zukunftsregion – Braunau am Inn, Burgkirchner, Neukirchen an der Enknach und St. Peter am Hart – auf Basis der vorliegenden Grundsatzvereinbarung und Geschäftsordnung – wurde zugestimmt.

### FF Mitternberg; Ankauf eines Löschfahrzeuges (LF-A 12t):

Das Feuerwehrlöschfahrzeug – LF-A 12t – wird beim Bestbieter, der Fa. ROSENBAUER Österreich GmbH, Paschinger Straße 90, Leonding, angekauft. Kaufpreis: € 296.325,60 inkl. MWSt.

### Ehrenzeichen Gemeinde; Vergaberichtlinien und Gestaltung:

Die Vergaberichtlinien für  
- *Ehrenzeichen für Gemeinderäte*  
- *Abzeichen für Vereine und sonstige Institutionen*  
und die Gestaltung  
- *des Ehrenzeichens der Gemeinderäte (Ehrennadel)*  
- *des Abzeichens und der Medaille für Vereine und sonstige Institutionen*

wurde gemäß der Empfehlung des Ausschusses für Kindergarten-, Schule-, Kultur- u. Sportangelegenheiten beschlossen.

### Sportunion Raiffeisen Neukirchen a.d.E.; Pachtvertrag:

Ein Pachtvertrag für die Sportanlage wurde mit der Sportunion Raiffeisen Neukirchen an der Enknach abgeschlossen.

### B 156 Lamprechtshausener Straße; Kurvenentschärfungen Lachforst:

Die Zustimmung zur Grundabtretung an das Land Oberösterreich, Landesstraßenverwaltung (Verkauf einer Grundfläche von rd. 900 m<sup>2</sup> im Bereich der Gemeindegrotte) wurde erteilt.

### Erschließungsstraße in Österlehen; Auflassung und Verkauf einer Teilfläche:

Eine Teilfläche (ca. 120 m<sup>2</sup>) des öffentlichen Gutes, Grundstück Nr. 1477/18, KG 40012 Neukirchen a.d.E., wurde als öffentliches Gut aufgelassen und an die Eigentümer der Liegenschaft Österlehen Nr. 46 verkauft.

### Lustbarkeitsabgabe-VO; Änderung bzw. Neuerlassung:

Die Lustbarkeitsabgabe-VO wurde geändert und neu beschlossen.

## LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER DER GEMEINDE NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH!

Ihre Anregungen, Beschwerden und sonstigen Meldungen an die Gemeinde nehmen wir gerne entgegen und wir werden uns verlässlich und so schnell wie möglich darum kümmern.

Sie können Ihre Anliegen per Mail ([gemeinde@neukirchen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@neukirchen.ooe.gv.at)) oder auch telefonisch (+43 7729 2255-200) an uns richten.

Die Gemeindeverwaltung  
Neukirchen an der Enknach

## Beschlüsse des ao. Gemeinderates vom 24. April 2017

### Verbindungsstraße in Österlehen, Hofdurchfahrt Österlehen 16, Entscheidung über Klageeinbringung:

Die von Rechtsanwalt Mag. Dr. Gerald Priller ausgearbeitete Klageschrift wird beim Bezirksgericht Braunau am Inn eingebracht.

### Um- und Erweiterung samt Zubau einer Krabbelstübengruppe; Auftragsvergaben:

Der Auftrag für die **Bodenlegearbeiten** wurde an die Fa. FOX HOLZ GesmbH, Molkereiweg 3, 4912 Neuhofen i.I., mit einer Auftragssumme von € 34.943,09 exkl. MwSt. vergeben.

### Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten

wurde an die Fa. Fischer Innenausbau

e.U., Stocket 18, 4782 St. Florian a.I., mit einer Auftragssumme von € 54.205,00 exkl. MwSt. vergeben.

Der Auftrag für die **Malerarbeiten** wurde an die Fa. Malerwerkstätte Robert Gerstlohner, Malerstraße 6, 5142 Eggelsberg, mit einer Auftragssumme von € 19.984,75 exkl. MwSt. vergeben.

Der Auftrag für die **Schlosserarbeiten** wurde an die Fa. Mebus GmbH, Gewerbestraße 7, 5261 Helpfau-Uttendorf, mit einer Auftragssumme von € 11.220,00 exkl. MwSt. vergeben.

Der Auftrag für die **Fliesenlegearbeiten** wurde an die Fa. Fliesen kreativ GmbH, Salzburger Straße 5, 5142 Eggelsberg, mit einer Auftragssumme von € 15.912,84

exkl. MwSt. vergeben.

### Personalangelegenheiten; Dienstpostenausschreibung:

- für den Gemeindebauhof wurde ein Dienstposten ausgeschrieben ebenso
- eine Lehrstelle für die Ausbildung zur/zum Verwaltungsassistent/in und Bürokauffrau (-mann)

### BA10 Abwasserbeseitigung; Kanalschluss in Österlehen:

Die Fa. STRABAG AG, Kanal- u. Leitungsbau, Direktion AE, Bereich Tiefbau OÖ, Vöcklabruckstraße 39, 4812 Pindorf wird mit der Kanalbaumaßnahme in Österlehen um € 9.839,13 exkl. MWSt./ € 11.806,96 inkl. MWSt. beauftragt.

## Beschlüsse des Gemeinderates vom 22. Mai 2017

### Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses:

Der Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 14. März 2017 wurde zur Kenntnis genommen. Eine Belegprüfung wurde stichprobenweise durchgeführt. Im Zuge der Belegprüfung konnte die Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit der Gemeindegebarung bestätigt werden.

### Örtliche Raumordnung:

- **Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2, Änderung Nr. 8 und Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 42 (Stadtgemeinde Braunau am Inn):**

Die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes – ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 8 – und des Flächenwidmungsplanes – FWP Nr. 4, Änderung Nr. 42 – wurde mit dem Vorbehalt, dass das Grundwassererschongebiet Lachforst geändert, d.h. im widmungsgegenständlichen Bereich aufgehoben wird, wovon aufgrund einer aktueller Information des Amtes der Oö. Landesregierung auszugehen ist, beschlossen.

- **Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 43 (Martlmüller):**

Die Änderung des Flächenwidmungs-

planes – FWP Nr. 4, Änderung Nr. 43 – wurde mit dem Vorbehalt einer positiven Stellungnahme der Abteilung Raumordnung des Amtes der Oö. Landesregierung, beschlossen.

- **Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 44 (Göbl IV):**

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes – FWP Nr. 4, Änderung Nr. 44 – wurde beschlossen.

### Rundschreiben Amt d. Oö. LR, Pflicht zur Sicherstellung der Ordnungs- und Rechtmäßigkeit der Bauverwaltung:

Das Rundschreiben vom Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, vom 09. Februar 2017 wurde zur Kenntnis genommen.

### Gemeindegrundstück westlich der Schulliegenschaften, Errichtung von 15 Parkplätzen für KG-Personal:

Dem „Parkplatzprovisorium Betreuung- und Bildungszentrum“ wurde zugestimmt, dafür wird bei der Wasserrechtsbehörde (BH Braunau am Inn) im Wege des technischen Büros IBZ-GmbH, Ringstraße 46, Braunau a.I., ein wasserrechtliches Projekt eingereicht.

### Um- u. Erweiterung des Kindergartens samt Zubau einer Krabbelstübengrup-

### pe, Ausstattung – Auftragsvergabe:

Im Wege der Bundesbeschaffungsgesellschaft (BBG) werden die angebotenen Artikel bei der Fa. RESCH-Kindermöbel-MÖBELWERKSTÄTTEN GES.M.B.H., aus Aigen-Schlägl, um € 26.368,59 exkl. MWSt. mit dem Vorbehalt der Zustimmung der Qualitätsbeauftragten eingekauft.

Die Fa. RESCH-Kindermöbel-MÖBELWERKSTÄTTEN GES.M.B.H. wird mit der Lieferung und Montage der im Angebot vom 17.05.2017 angeführten Artikel um € 96.737,69 exkl. MWSt. mit dem Vorbehalt der Zustimmung der Qualitätsbeauftragten beauftragt.

### Neukirchner Jugendtaxi; Anpassung der Aktion auf die Förderrichtlinien des Landes OÖ ab 1.7.17:

Die Aktion „Neukirchner Jugendtaxi“ wird vom 01.07. bis 31.12.2017 mit dem Transportunternehmen Taxi-Moser aus Braunau a.I. nach den neuen Richtlinien des Landes Oberösterreich für Jugendtaxi und Discobusse weitergeführt.

### Gemeindeförderung für den Ankauf von Radabstellanlagen, Antrag Radfahrbeauftragter betreffend Anpassung der Förderung:

Dem von GV DI (BA) Karl Schmitzber-



ger, Radfahrbeauftragter der Gemeinde, gestellten Antrag auf Anpassung der Förderung für Radabstellanlagen von € 70,00 auf € 100,00 wurde zugestimmt und eine entsprechende Abänderung der Förderrichtlinien wurde beschlossen.

**Verbindungsstraße von Österlehen über Waldweg zur B156 Lamprechtshausener Straße:**

- **Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung eines Teilungsplanes nach den Sonderbestimmungen §§ 15 ff des Liegenschaftsteilungsgesetzes**

Ein Antrag auf Veranlassung der grundbücherlichen Durchführung des Teilungsplanes, der Inhalt der Vermessungsurkunde GZ.: 16644 ist, wird beim Vermessungsamt eingereicht.

- **Einleitung eines Verfahrens zur Erklärung der neu übernommenen Straßenanlage zur öffentlichen Gemeindestraße**

Für die beabsichtigte Übernahme der Straßenanlage, die von Österlehen über die Ortschaft Waldweg zur B 156 Lamprechtshausener Straße führt, wird ein Verfahren zur Erklärung dieser Straßenanlage zur öffentlichen Gemeindestraße eingeleitet. Gemäß § 11 Abs. 6 OÖ. Straßengesetz 1991 idGF ist dies öffentlich kundzumachen und dabei auch darauf hinzuweisen, dass die entsprechende Planungsurkunde zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt wird.

**Kammerleitner Gemeindestraße; Errichtung eines Gehsteiges bzw. Gehweges im Bereich des Krabbelstübenszubaues und Beantragung einer VO für eine „Wartepflicht bei Gegenverkehr“:**

Bei der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn wird eine straßenrechtliche Verordnung für eine „Wartepflicht bei Gegenverkehr“ auf der Kammerleitner Gemeindestraße im Bereich des Krabbelstübenszubaues beantragt.

Die vorgestellten Straßenbaumaßnahmen sollen dafür realisiert werden.

**Ratofeld; Ansuchen der Fernwärme Neukirchen an der Enknach eGen um Genehmigung für die Verlegung einer Fernwärmeleitung (Querung der Straßenanlage, öffentl. Gut, Grundstück Nr. 691/19, KG 40112 Neukirchen a.d.E.:**

Für die Verlegung einer Fernwärmeleitung im öffentlichen Gut, Grundstück Nr. 691/19, KG 40012 Neukirchen an der Enknach, wird mit der Fernwärme Neukirchen an der Enknach eGen, Florianistraße 10, ein Zustimmungsvertrag abgeschlossen.

**Liegenschaft Obere Hofmark 7 („Glaserhaus“); Erwerb der Liegenschaft / Abschluss eines Kaufvertrages:**

Die Liegenschaft Obere Hofmark 7 („Glaserhaus“), EZ 51, KG 40012 Neukirchen an der Enknach wird von der Gemeinde angekauft, dafür wird ein Kaufvertrag, erstellt von RA Dr. Robert Schertler aus Braunau am Inn, Salzburger Straße 4, ab-

geschlossen.  
Im zu erstellenden Nachtragsvoranschlag 2017 ist für diesen Ankauf ein entsprechender Budgetansatz vorzusehen.

**Abwasserbeseitigung; TV-Befahrung gem. LIS (Leistungsinformationssystem): Auftragserteilung:**

Die Fa. RTI Austria GmbH, Bruckbachweg 23, 4203 Altenberg bei Linz, wird mit der TV Befahrung mit einer Auftragssumme von € 98.058,24 exkl. MWSt. beauftragt.

Im zu erstellenden Nachtragsvoranschlag 2017 ist der dafür vorgesehene Budgetansatz entsprechend aufzustocken.

**Die Vollversion der Gemeinderatsbeschlüsse finden Sie zum Nachlesen auf unserer Gemeindehomepage [www.neukirchen.eu](http://www.neukirchen.eu)**

**Interessante Links**

**News JugendReferat**  
unter folgenden Links

  
facebook

  
twitter

**HELP GV – Online Rechner und Apps**  
[www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/340/Seite.34060837.html](http://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/340/Seite.34060837.html)

**4youCard**  
[www.4youcard.at](http://www.4youcard.at)

**Die QR Codes können mit dem Smartphone (App, QR Scanner) abgelesen werden.**

**Hinweis QR Code auf Gemeindevorschreibung:**  
Auf Ihren Zahlscheinen der Gemeinde finden Sie auch den QR-Code. Dadurch können Sie als Empfänger der Vorschreibung mit Ihrem Smartphone oder Tablett und einer eBanking-App mit QR-Code-Scanner den aufgedruckten Code einlesen. Das Ergebnis ist eine vorausgefüllte Überweisung, die Sie nur mehr zur Zahlung freigeben müssen. Ein weiteres innovatives Feature, das Zahlungsvorgänge für Bürgerinnen und Bürger erheblich bequemer gestaltet.

**Der neue Kindergarten kurz vor der Fertigstellung und ein neues Verkehrskonzept**

Der Umbau des Kindergartens und die neue Krabbelstube in unserer Gemeinde kommen zügig voran. Es ist eines der großen und wohl wichtigsten Projekte von Neukirchen. Damit bekommen unsere Kinder einen modernen und gut ausgestatteten Betreuungsplatz. Auch das Provisorium in den Räumen der Volksschule Braunau hat sich als sinnvoll und äußerst zweckmäßig erwiesen. Nun ist es mit den Busfahrten bald vorbei und die Eltern und Kinder haben bald wieder nur mehr kurze Wege in die Einrichtung.

Ein Projekt wie dieses bedeutet auch Veränderung im Gemeindeleben (Platz für mehr und jüngere Kinder auf Grund der steigenden Geburten und des Zuzuges), wie auch in der Gestaltung des Ortsbildes. Nun hat die Errichtung der Krabbelstube direkt am Straßenverlauf für Irritationen gesorgt. Dazu gilt es, bestimmte Hintergründe und Aspekte zu beachten: Es war Ziel, den Garten rund um das Kindergartengebäude möglichst zusammenhängend und groß zu gestalten. Hier gibt es auch Vorschriften, wie viel Gartenfläche für die Kinder zur Verfügung gestellt werden muss. In der Planung schien diese nun umgesetzte Variante dafür als die bestmögliche. Die Kinder haben nun die größtmögliche Außenspielfläche.

Dass der Straßenverlauf vor dem Gebäude einspurig geführt werden soll, wird zu einer deutlichen Reduzierung des Tempos von Fahrzeugen führen. Das ist vor einem Kindergarten und den beiden Schulen nur sinnvoll, denn es schafft mehr Sicherheit, wenn langsam gefahren wird. Folglich wird es direkt am Kindergartengebäude auch keine Parkplätze mehr geben. Für große landwirtschaftliche Fahrzeuge wird es einen Ausbau einer nahe gelegenen Straße geben.

Schließlich erschließt sich der Sinn des neuen Straßenverlaufs als Teil eines gesamten Verkehrskonzeptes am Pichl, welches in den nächsten Jahren umgesetzt werden soll. Denn auch vor den Schulen sollen die Kinder den Platz bekommen, den sie brauchen. Eine neue Parkfläche wird in Nähe errichtet werden.

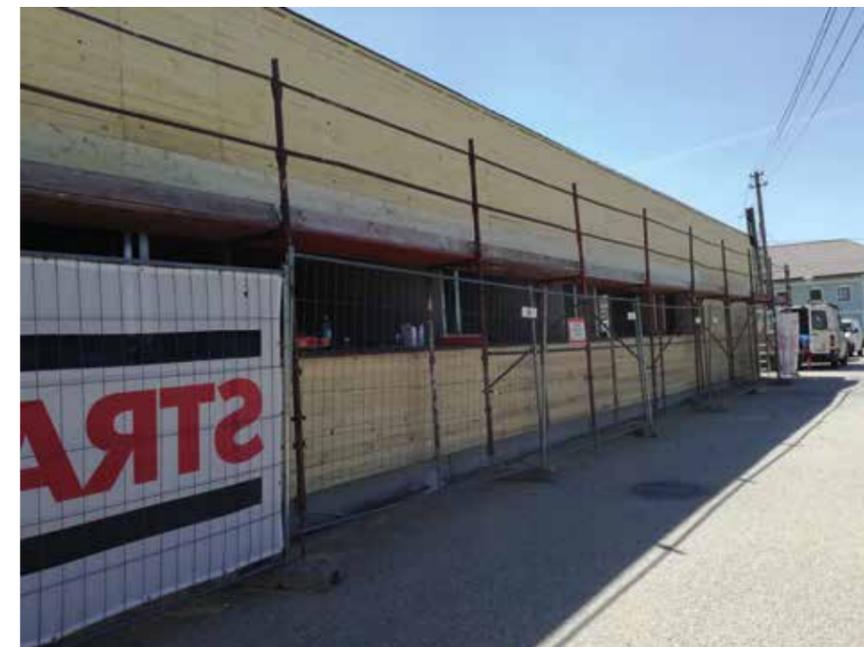
Insgesamt machen diese Veränderungen also wirklich Sinn und es gibt auch gute

Gründe dafür. Es geht um eine höhere Lebensqualität all unserer Kinder und um mehr Sicherheit. Dafür werben wir um Verständnis und Zustimmung.

Abschließend ist festzuhalten, dass die Gemeinde Neukirchen mit diesen Projekten große, auch finanzielle, Anstrengungen unternimmt, um für die Zukunft der Neukirchner Bevölkerung zu sorgen.

**Dafür sei ein herzliches Danke gesagt, an die politischen Verantwortlichen und an die Verwaltungskräfte der Gemeinde.**

*Mag. Bernhard Eisl, Erhaltervertreter des Pfarr-Caritas Kindergartens Neukirchen*





## Handysignatur – Aktivierung auf der Gemeinde Neukirchen a.d.E.

Die Handy-Signatur ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt. Sie ist Ihre persönliche Unterschrift und somit Ihr digitaler Ausweis im Internet.

Aktivieren Sie Ihre persönliche Handy-Signatur ganz einfach auf der Gemeinde Neukirchen a.d.E.

Damit Sie dieses Service sicher über das Internet nutzen können, muss Ihre Identität auch in der elektronischen Welt eindeutig nachweisbar sein. Dafür benötigen Sie einen **digitalen Ausweis** – die **Handy-Signatur**. Mit der Handy-Signatur können Sie sich nicht nur im Internet ausweisen – Sie können Ihre Anträge gleich direkt rechtsgültig elektronisch unterschreiben. Kartenlesegeräte, Softwareinstallationen, unzählige Passwörter für verschiedene Seiten gehören damit der Vergangenheit an.

Durch die Handy-Signatur wird das eigene Mobiltelefon zum amtlichen Ausweisdokument aufgerüstet und damit zum mobilen Schlüssel für einen sicheren Zugang zu Amtswegen, persönlichen Daten, Websites und dem persönlichen elektronischen Postfach. Unabhängig von Ort und Zeit können Ansuchen bei der Behörde eingebracht, Dokumente signiert und elektronische Post sicher empfangen werden. Um sich im Internet zu identifizieren oder die elektronische Unterschrift zu bestätigen, kann entweder eine SMS mit einer sechsstelligen Transaktionsnummer (TAN) angefordert oder die neue Handy-Signatur-App verwendet werden.

### Vorteile der Handysignatur:

- Zeitersparnis und Ortsunabhängigkeit durch Online-Nutzung
- Amtswege von zu Hause aus beantragen
- einfache Verwaltung wichtiger Dokumente mittels Archivierungsfunktion (digitaler Tresor)
- Schutz vor Dokumenten- und Ausweisfälschung
- kostenlose Nutzung
- maximaler Sicherheitsstandard garantiert durch A-Trust

Hier können Sie beispielsweise die Handy-Signatur verwenden:

- Arbeitnehmerveranlagung und Steuererklärung (FinanzOnline)
  - Beantragung einer Strafregisterbescheinigung
  - Beantragung einer Meldebestätigung
  - Geburtenbuch, Geburtsurkunde
  - Beantragung einer Wahlkarte
  - Einblick in die Sozialversicherung (Versicherungszeiten, Kindergeld, Pensionskonto usw.)
  - An-, Ab- und Ummeldung eines Gewerbes
  - Online-Stipendium
  - Dokumente elektronisch unterschreiben
  - Daten im E-Tresor sicher verwalten
- und vieles mehr...

Eine vollständige Anwendungsübersicht finden sie online unter: <http://www.buergerkarte.at/anwendungen-handy.html>

### Vorgang: Funktion der Handy-Signatur

Bei Verwendung der Handy Signatur wird nach erfolgter Eingabe der Handynummer und einem Passwort ein 6-stelliger Einmalcode in einem SMS übermittelt. Die Eingabe dieses 6-stelligen Einmalcodes (TAN=Transaktionsnummer) in der jeweiligen Anwendung löst die qualifizierte elektronische Signatur aus. Die qualifizierte Signatur ist gleichwertig zur eigenhändigen Unterschrift nicht nur bei elektronischen Amtswegen, sondern auch in der Privatwirtschaft etwa beim elektronischen Unterzeichnen von Verträgen.



**HANDY-SIGNATUR**  
Der digitale Ausweis

**DIGITALES ÖSTERREICH**

Eine weitere Möglichkeit die Handy-Signatur zu nutzen ist der Empfang der TAN mittels **Handy-Signatur App**. Weitere Informationen zur App stehen unter <http://app-info.handy-signatur.at> zur Verfügung.

**Voraussetzung für die Beantragung der Handy-Signatur ist die Vollendung des 14. Lebensjahres!**

**Wo ist die Handy-Signatur erhältlich?** Sämtliche Aktivierungsmöglichkeiten finden Sie auf <http://www.buergerkarte.at/aktivieren-handy.html>

### Die Gemeinde Neukirchen ist Registrierungsstelle:

Die Gemeinde Neukirchen a.d.E. ist seit Mai 2017 Registrierungsstelle für Handysignaturen, Sie können daher Ihre Handysignatur ganz einfach ab sofort auf der Gemeinde Neukirchen a.d.E. freischalten lassen. Vereinbaren Sie einen Termin unter +43 (0)7729 2255-200 und kommen Sie persönlich mit einem **gültigen Lichtbildausweis** und Ihrem **eigenen Mobiltelefon** vorbei.

### Hinweis:

**Bitte überlegen Sie sich im Vorfeld schon ein Passwort (6- bis 20-stellig, Buchstaben, Ziffern) und ein Widerrufspasswort (4- bis 10-stellig, Buchstaben, Ziffern)!**

### Kosten:

Es fallen der BenutzerIn für Aktivierung und Nutzung der Handy-Signatur **keine Kosten** an.

Nähere Informationen erhalten Sie auch am Gemeindeamt Neukirchen a.d.E.:  
T: +43 (0) 7729 2255-200 und unter [www.neukirchen.eu](http://www.neukirchen.eu)



## Kombinierter Lehrgang zur TAGESMUTTER / VATER und Helfer/in –

### DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Derzeit werden wieder Tagesmütter in Oberösterreich gesucht. Die meisten Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Wer gerne mit Kindern arbeitet, kann sich beim **OÖ Familienbund** ausbilden lassen.

Für Personen mit pädagogischem Hintergrund gibt es eine Aufschulung und für Newcomer eine praxisnahe **Ausbildung**. Als Absolvent unseres Lehrganges kann man Kinder professionell bei sich zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreuen. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter besteht aus einem theoretischen Teil und einem Praktikum. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m. Im Anschluss an den Lehrgang ist eine **Anstellung** als Tagesmutter/-vater zB beim OÖ Familienbund möglich.

Nächste Kombi Lehrgänge des OÖ Familienbundes: Oktober 2017 bis Februar 2018 im Familienbundzentrum Regau-Vöcklabruck und im Zentralraum Linz. Die Ausbildungstage sind bis auf wenige Ausnahmen Freitagnachmittag und Samstag ganztags. Familienbundmitglieder zahlen 990,- Euro/Person inkl. Schulungsunterlagen, alle anderen 1.190,-. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 50 % der Kurskosten gefördert.

### Anmeldung unter:

[familienbundakademie@ooe.familienbund.at](mailto:familienbundakademie@ooe.familienbund.at) oder 0732/60306012.



# app4you

NEU

**Digitale Jugendkarte**

**Exklusive Gutscheine**

**Gewinnspiele**

**4youCard News**

**Vorteilsgebersuche**

**Eventsuche**

...zum Download!

APPLE



ANDROID





**4youCard**  
Die Jugendkarte des Landes OÖ



## WASSERUHREN ablesen – ERINNERUNG

Wir ersuchen um Bekanntgabe des Wasserzählerstandes Ihres Objektes zum **Stichtag 30.6.2017!**

Die Wasserablesekarte wurde per Post bzw. Mail versendet.

Den Wasserzählerstand bitte bis spätestens **7. Juli 2016** bekannt geben:

- persönliche Abgabe oder in den Gemeindebriefkasten (mittels Rücksendekarte)
- telefonisch +43 (0) 7729/2255-200 oder
- per Mail an [eicher@neukirchen.ooe.gv.at](mailto:eicher@neukirchen.ooe.gv.at)

Sie können den Verbrauch auch ganz einfach übers Internet erfassen:

- <https://www.zaehlerdaten.at> QR-Code für die Eingabe wird mit der Ablesekarte übermittelt
- auf unserer Gemeindehomepage [www.neukirchen.eu](http://www.neukirchen.eu) unter Bürgerservice/Formulare/Wasserzählerableseformular



## OUTDOOR-HOTSPOT:

Kostenlosen WLAN Zugang am Dorfplatz von Neukirchen nutzen!



Hotspot Standort Gemeindeamt, Foto: Gemeinde

Jeder WLAN (Wifi)-fähige Besucher kann sich in diesem Bereich einloggen und kostenlos (1h pro Tag) das Internet nutzen. Dies kann sowohl mit Handys, Tablets oder auch PC/Notebook geschehen. Bei Einstieg in das kostenlose **WLAN (Name: „PowerSpot“)** werden Sie auf den öffentlichen Hotspot weitergeleitet, mit VERBINDEN bestätigen Sie die Nutzungsbedingungen, anschließend werden Sie automatisch auf die Website der Gemeinde Neukirchen an der Enknach ([www.neukirchen.eu](http://www.neukirchen.eu)) weitergeleitet und können mit dem Surfen beginnen.



## Gemeinsam für ein gutes Miteinander in der Gemeinde Neukirchen an der Enknach

### Arbeiten im Haus und Garten

#### Rasenmähen

zu unterlassen:

- Montag bis Freitag
- 12 bis 14 Uhr (Mittagsruhe)
  - ab 20 bis 7 Uhr
- Samstag
- 12 bis 14 Uhr (Mittagsruhe)
  - ab 18 bis 7 Uhr

Sonn- und Feiertag

- ganztägig

**HINWEIS:** Bei den angeführten Vorgaben handelt es sich um eine bloße Empfehlung an die Gemeindebürger, die keine rechtliche Wirkung hat.

#### Sonstige lärmeregende Haus- und Gartenarbeiten

zu unterlassen:

- Montag bis Freitag
- 12 bis 14 Uhr (Mittagsruhe)
  - ab 20 bis 7 Uhr
- Samstag
- 12 bis 14 Uhr (Mittagsruhe)
  - ab 18 bis 7 Uhr
- Sonn- und Feiertag
- ganztägig

**HINWEIS:** Bei den angeführten Vorgaben handelt es sich um eine bloße Empfehlung an die Gemeindebürger, die keine rechtliche Wirkung hat.

### Regelungen bezüglich Kfz

#### Autowaschen

#### Im Vorgarten/Auf dem eigenen Parkplatz

Wer sein Auto hier waschen möchte, muss jede Gewässerverunreinigung durch allfällig versickerndes Waschwasser vermeiden. Diese allgemeine Pflicht ist im Wasserrechtsgesetz festgelegt. Wer durch einen Verstoß gegen diese Pflicht auch nur die Gefahr einer Gewässerverunreinigung herbeiführt, macht sich strafbar.

#### BEISPIEL

Lässt man Waschmittel oder Wasser, das Schadstoffe enthält, im Boden versickern und gelangt dieses in das Grundwasser, macht man sich dadurch in der Regel strafbar.

#### Auf öffentlichen Straßen

Auch das Autowaschen auf öffentlichen Straßen ist nicht generell erlaubt: Nach der Straßenverkehrsordnung ist jede gröbliche oder die Sicherheit der Straßenbenutzer gefährdende Verunreinigung der Straße durch feste oder flüssige Stoffe verboten.

#### Warmlaufenlassen des Motors

Ein „Warmlaufenlassen“ des Motors vor Fahrtantritt ist Kfz-Lenkern laut Straßenverkehrsordnung ausdrücklich verboten und kann bestraft werden.

#### Lärmbelästigung durch Mopeds

Um Lärmbelästigung im Ort zu vermeiden, ist es Lenkern von Mopeds laut Straßenverkehrsordnung verboten,

- dieselbe Straße oder dieselben Straßenzüge innerhalb eines örtlichen Bereiches ohne zwingenden Grund mehrmals hintereinander zu befahren oder
- den Motor am Stand länger als unbedingt notwendig laufen zu lassen.

#### Schneeräumung und Streupflicht

Im Ortsgebiet müssen Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen. *Weitere Informationen zur Schneeräumung und Streupflicht finden sich ebenfalls auf [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at).*

#### Hundehaltung

#### Registrierung, Hundeabgabe und artgerechte Hundehaltung

Für Hundehalter gibt es gesetzlich vorgeschriebene Pflichten. Alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde müssen gekennzeichnet und registriert werden. Halter von Hunden sind in Österreich gesetzlich verpflichtet, für ihr Tier eine Hundeabgabe zu entrichten. Ab einem Alter von drei Monaten müssen Hunde zu diesem Zweck bei der zuständigen Behörde angemeldet werden. Daneben gibt es umfassende Vorschriften zu artgerechter Hundehaltung. Ausführliche Informationen zur Registrierung von Hunden, zur Hundeabgabe und zu art-

gerechter Hundehaltung finden sich im Kapitel "Haustiere" auf [HELP.gv.at](http://HELP.gv.at).

#### Maulkorb- bzw. Leinenzwang

Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Bei Bedarf, jedenfalls aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen, müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

#### Hundekot

#### Landesgesetzliche Bestimmung:

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

#### Bestimmung der Straßenverkehrsordnung:

Besitzer oder Verwahrer von Hunden müssen laut Straßenverkehrsordnung dafür sorgen, dass diese Gehsteige, Gehwege, Geh- und Radwege, Fußgängerzonen, Wohnstraßen und Begegnungszonen nicht verunreinigen. Diese Verwaltungsübertretung wird mit Geldstrafe bis zu 72 Euro bzw. im Falle der Uneinbringlichkeit mit Freiheitsstrafe bis zu 48 Stunden bestraft.

#### Müll

#### Restmüll, Altpapier, Biomüll etc.

Die Abfuhrtermine für Restmüll, Altpapier, Biomüll finden Sie im Müllkalender auf Ihrer [Gemeindehomepage](http://Gemeindehomepage).

#### Elektrogeräte, Handys, Batterien etc.

Alte Elektrogeräte, Handys, Batterien und Energiesparlampen können bei einer der mehr als 2.000 Altstoffsammelstellen abgegeben werden.

Informationen über die nächstgelegene Altstoffsammelstelle finden Sie nach Eingabe Ihrer Postleitzahl oder Ihres Wohnortes unter [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at).

**HINWEIS:** Die Abgabe alter, kaput-

ter oder einfach nicht mehr benötigter Elektrogeräte ist überall kostenlos.

#### Abfallsammelzentrum der Gemeinde

Altstoffsammelzentrum Braunau am Inn, Industriezeile 30a, 5280 Braunau am Inn

**Mobile Alt- und Problemstoffsammlung (MASI)** beim Bauhof – monatliche Termine – auf der [Gemeindehomepage](http://Gemeindehomepage)

**Sperrmüllsammlung** beim Bauhof – alle zwei Monate – Termine auf der [Gemeindehomepage](http://Gemeindehomepage)

**Grün- und Strauchschnitt** (Österlehen 19, 5145 Neukirchen; Öffnungszeiten 1. April bis 31. Oktober: Jeden Samstag 9 bis 12 Uhr). Kann auch beim Altstoffsammelzentrum des BAV Braunau abgegeben werden.

#### Kontaktdaten der Gemeinde

Gemeindeamt Neukirchen an der Enknach, Dorfplatz 1, 5145 Neukirchen an der Enknach

Telefon: +43 7729 2255-200

Fax: +43 7729 2255-9200

Mail: [gemeinde@neukirchen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@neukirchen.ooe.gv.at)

#### Amtszeiten und Parteienverkehr:

- **Montag** (7 bis 12 Uhr u. 13 bis 18 Uhr)
- **Dienstag und Donnerstag** (7 bis 12 Uhr u. 13 bis 17:30 Uhr - **ab 14 Uhr Parteienverkehr**)
- **Mittwoch und Freitag** (7 bis 12:30 Uhr)

Homepage ([www.neukirchen.eu](http://www.neukirchen.eu))

#### Rechtsgrundlagen

- Kraftfahrzeuggesetz (KFG)
- Straßenverkehrsordnung (StVO)
- Wasserrechtsgesetz (WRG)
- OÖ Hundehaltengesetz
- Angaben der Gemeinde Neukirchen an der Enknach

**HINWEIS:** Zu den genannten Themen werden nicht sämtliche, sondern nur ausgewählte Bestimmungen angeführt. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit.



**Neukirchen an der Enknach  
– Mit Vollgas auf die Daten-  
autobahn der Zukunft**

Beinahe ein Jahr ist es her, da starteten in Neukirchen an der Enknach die ersten Planungen um das Gebiet Friedrichsdorf mit FTTH auszubauen. Mittlerweile ist der Bau abgeschlossen und Einige nutzen bereits die Vorzüge des schnellsten Internets im Land.

Mit dem Ausbau ist ein erster großer Wurf in Neukirchen an der Enknach gelungen, der somit einen weiteren Ausbau und die Erschließung ländlicher Regionen möglich macht.

**Jetzt** liegt es an der Geschlossenheit der jeweiligen Ortsteile auch einen Glasfasersanschluss zu bekommen. Sind sich Siedlungen oder Gebiete einig, werden diese von der Energie AG Telekom evaluiert und auf ihre Wirtschaftlichkeit geprüft.

**Was bedeutet das Glasfasernetz für Sie?**

Mit **"Fiber To The Home" (FTTH)** wird die Glasfaserleitung bis in Ihr Haus/ Ihre Wohnung geführt.

Durch das moderne Glasfaserinternet werden Download-Raten von bis zu 300 Mbps und Upload-Raten von bis zu 100 Mbps möglich. Internet mit Highspeed, Fernsehen in Full HD und Telefonie mit höchster Sprachqualität – das gibt es alles gleichzeitig über einen Anschluss.

**Powerspeed – das Glasfaserinternet der Energie AG Oberösterreich:**

**Ultraschnelles Glasfaser-Internet** **EUR 39,90/Monat**  
(100Mbps Download / 50Mbps Upload)

**Ultraschnelles Glasfaser-Internet und TV** **EUR 49,90/Monat**  
(über 100 Sender davon 40 in HD)

**Festnetztelefonie um zusätzlich nur** **EUR 1,90/Monat**

Details finden Sie auf unserer Homepage [www.power-speed.at](http://www.power-speed.at)

**Aktion JUGENDTAXI  
Neue Abwicklung!**



Die Aktion Jugendtaxi kommt bei den Jugendlichen gut an.

Seit Herbst 2016 gibt es vom Amt der OÖ. Landesregierung neue Richtlinien, nach denen die Jugendlichen einen Selbstbehalt von einem Drittel des Wertes der Gutscheine zu bezahlen haben.

Der Gemeinderat hat aus diesem Grund beschlossen, dass ab 01.07.2017 bei Abholung der Taxigutscheine (€ 40,-) ein Selbstbehalt von einem Drittel des Wertes der Gutscheine (€ 13,-) einzuheben ist.

Neukirchner Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren können Gutscheine bis zu einem Wert von € 40,- ab **01. Juli 2017** bei Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises am Gemeindeamt abholen und beim Transportunternehmen Taxi-Moser einlösen.

**Schulbeginnhilfe  
Schulveranstaltungshilfe  
für das Schuljahr 2017/18**

**Die OÖ Schulveranstaltungsbeihilfe wird ab dem Schuljahr 2017/18 geändert, damit zukünftig mehr Kinder diese finanzielle Unterstützung nutzen können!**

Ab kommendem Schuljahr werden alle Familien, von denen ein Kind bei einer zumindest 4tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben unterstützt. Zukünftig reichen pro Familie also schon 4 Tage, die als Schulveranstaltungen mit Nächtigung nachgewiesen werden, damit eine Schulveranstaltungsbeihilfe bei geringem Haushaltseinkommen ausbezahlt wird.

Für Schulanfänger gibt es weiterhin die **OÖ Schulbeginnhilfe**, um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugesprochen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt.

Auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Download. Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.

**Nähere Infos:**

Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Bildung und Gesellschaft  
Familienreferat Förderungen  
Bahnhofplatz 1  
4021 Linz  
M: [familienreferat@ooe.gv.at](mailto:familienreferat@ooe.gv.at)  
W: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)



**Appell zur ordnungsgemäßen Entsorgung von Hundekot an die Hundebesitzer**

Verunreinigte Gehsteige, Wege, Grünflächen und landwirtschaftlich genutzte Flächen durch Hundekot sind bei uns im Gemeindegebiet leider ein wiederkehrendes Ärgernis. Besonders für unsere **Kinder**, stellt diese Verschmutzung ein ernstes Gesundheitsrisiko dar. Stark betroffen ist auch das **Futtermittel unserer Kühe und Rinder**, welches durch das Verfüttern des mit Hundekot verschmutzten Futters auch bei den Tieren zu erheblichen Krankheiten führen kann.

**Gratis Sackerl fürs Gackerl**

Die Gemeinde Neukirchen stellt kostenlose Hundekotsackerl zur Verfügung, die auch zu den Amtszeiten im Bürgerservice erhältlich sind.

**Zusätzlich sind an 8 Standorten im Ort Spender mit kostenlosen Hundekotsäckchen aufgestellt:**

- Kindergarten (Pichl)
- Mitterweg (Richtung Straß)

- Oberörtlweg (Maxleiten)
- Bogendorf (Schreiner)
- Weiter Bach Brücke (Raika)
- Helpfauer Gemeindefstraße (Michlbauer)
- Bauhof (Sportplatz)
- Thannhauser Straße

**Ich appelliere hiermit an alle Hundehalterinnen und Hundehalter: Bitte übernehmen Sie Verantwortung, indem Sie zur ordnungsgemäßen Entsorgung des Hundekots, die zur Verfügung gestellten Hundekotsackerl verwenden!**

**Helfen Sie mit, unser Neukirchen an der Enknach sauber zu halten. VIELEN DANK!**

Der Bürgermeister:  
Mag. Johann Prillhofer



Hundetoilette Standort Thannhauser Straße



Fenster | Haustüren | Sonnenschutz | Garagentore | Balkone & Zäune | Terrassenverkleidungen



**Schattenspender**  
die alle Stücke spielen.

Unsere Bandbreite an Fertigungsgrößen und Design erfüllen alle Ihre individuellen Wünsche.



5280 Braunau,  
Salzburger Straße 122  
Telefon 0 77 22 / 6 21 21  
[www.gpg.at](http://www.gpg.at)

**Lassen Sie Ihren optimalen  
Versicherungsschutz  
unsere Sorge sein.**

Ihr Beraterteam  
Georg und Manfred SCHMEROLD  
Geschäftsstelle Braunau, Ringstraße 47, 5280 Braunau/Inn  
Tel.: 0664/52 88 510 und 0664/32 17 521  
E-Mail: [georg.schmerold@staedtische.co.at](mailto:georg.schmerold@staedtische.co.at) und [m.schmerold@staedtische.co.at](mailto:m.schmerold@staedtische.co.at)

[www.wienerstaedtische.at](http://www.wienerstaedtische.at)

**IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN**





## Neue Vergaberichtlinien für Gemeindeehrenzeichen

Der Ausschuss für Kindergarten-, Schul-, Kultur- und Sportangelegenheiten hat in der Sitzung am 14.11.2016 **neue Vergaberichtlinien der Gemeindeehrenzeichen für Gemeinderäte, Sportler, Personen mit besonderer beruflicher Leistung, Vereine und sonstige Institutionen** ausgearbeitet, die vom Gemeinderat am 20.03.2017 beschlossen wurden:

Abzeichen für Sportler, Personen mit besonderer beruflicher Leistung, Vereine und sonstige Institutionen				
Ehrenzeichen	Sport- u. Berufsauszeichnungen	Funktionärsauszeichnungen	Vorschlagsempfehlung	Auszeichnung
<b>Dank- und Anerkennungsmedaille mit Ehrennadel in Gold</b>	Sportler und Personen mit besonderer beruflicher Auszeichnung. Für die Teilnahme bei Olympiade, Weltmeisterschaft od. Europameisterschaft	Funktionäre im Sport-, Kultur- und Sozialbereich sowie Ehrenamt für mind. <b>20-jährige Tätigkeit</b>	Vorstände von Vereinen, Verbänden und sonst. Organisatoren	Dank- und Anerkennungsmedaille in <b>Gold</b> mit Schriftzug „Dank und Anerkennung“ mit Ehrennadel im Etui und Urkunde
<b>Dank- und Anerkennungsmedaille mit Ehrennadel in Silber</b>	Sportler und Personen mit besonderer beruflicher Auszeichnung. Für Staatsmeistertitel mit 1. Rang	Funktionäre im Sport-, Kultur- und Sozialbereich sowie Ehrenamt für mind. <b>15-jährige Tätigkeit</b>	Vorstände von Vereinen, Verbänden und sonst. Organisatoren	Dank- und Anerkennungsmedaille in <b>Silber</b> mit Schriftzug „Dank und Anerkennung“ mit Ehrennadel im Etui und Urkunde
<b>Dank- und Anerkennungsmedaille mit Ehrennadel in Bronze</b>	<b>Für Sportler und Personen mit besonderer beruflicher Auszeichnung ist keine Anerkennungsmedaille mit Ehrennadel in Bronze vorgesehen</b>	Funktionäre im Sport-, Kultur- und Sozialbereich sowie Ehrenamt für mind. <b>10-jährige Tätigkeit</b>	Vorstände von Vereinen, Verbänden und sonst. Organisatoren	Dank- und Anerkennungsmedaille in <b>Bronze</b> mit Schriftzug „Dank und Anerkennung“ mit Ehrennadel im Etui und Urkunde

Jedes Abzeichen einer Kategorie kann nur einmal vergeben werden. Nach Verleihung einer Auszeichnung in einer höheren Stufe, kann keine Auszeichnung in einer niedrigeren Stufe an die gleiche Person erfolgen.

gültig ab 20.03.2017



**Das Innvierthler Fliesenhaus**

Fliesen ■ Marmor ■ Natursteine

tel +43 (0) 77 48 / 80 10    mail office@fliesenhaus.at  
 fax +43 (0) 77 48 / 83 88    web www.fliesenhaus.at

**standort** 5144 handenberg · sandtal 38

Beratung  
Verkauf  
Verlegung

Wenn es um Fliesen, Granit, Marmor oder Naturstein geht, nehmen Sie Kurs auf Handenberg und besuchen Sie unseren neuen, schönen Schauraum. Sie werden begeistert sein!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
 OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz für OÖ** lädt Sie herzlich ein zur

## BLUTSPENDEAKTION DER GEMEINDE NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH

**Freitag, 14. Juli 2017      von 15:30 bis 20:30 Uhr      Neue Mittelschule (Ausweisungsraum)**

### Informationen zur Blutspende:

**Blut spenden** können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- |  |   |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einnahme von Blutdruckmedikamenten</li> <li>• "Fieberblase"</li> <li>• offene Wunde, frische Verletzung</li> <li>• akute Allergie</li> <li>• Krankenstand und Kur</li> </ul> <p><b>In den letzten 48 Stunden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.</li> </ul> <p><b>In den letzten 3 Tagen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)</li> </ul> <p><b>In den letzten 7 Tagen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zahnbehandlung</li> <li>• Zahnsteinentfernung</li> </ul> | <p><b>In den letzten 4 Wochen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)</li> <li>• Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.</li> <li>• Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel</li> </ul> <p><b>In den letzten 2 Monaten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zeckenbiss</li> </ul> <p><b>In den letzten 4 Monaten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis</li> <li>• Magenspiegelung, Darmspiegelung</li> <li>• Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C</li> </ul> <p><b>In den letzten 6 Monaten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufenthalt in Malaria gebieten</li> </ul> |
|--|---|

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende Hotline: 0800/190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter **www.roteskreuz.at/ooe** erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

**Spende Blut – Rette Leben!**

### Nicht käuflich, nur freiwillig.

Die rote Jacke sucht freiwillige Helfer! Um Geld kann man sich vieles kaufen – nicht kaufen aber kann man sich neue Freundschaften, Erfahrungen, Sinn und Zusammenhalt oder Wärme und Geborgenheit. Das wissen die rund 22.000 Menschen, die freiwillig beim Roten Kreuz sind und in ihrem täglichen Einsatz ihre Liebe zum Menschen.

„Freiwilligkeit – das ist nicht nur eine wichtige Säule beim Roten Kreuz sondern auch der Kitt, der eine Gesellschaft zusammenhält und die Lebensqualität in den Gemeinden steigert“, sagt Dr. Walter Aichinger, Präsident des OÖ Roten Kreuzes, das durch das beherzte Engagement der vielen freiwilligen Mitarbeiter eine flächendeckende Versorgung in allen Teilen des Bundeslandes sicherstellen kann.

Unter dem Motto „nicht käuflich, nur freiwillig“, will das Rote Kreuz Menschen auf jene Werte aufmerksam machen, die der freiwillige Dienst mit sich bringt. Denn: Mit der Roten Jacke bekommen Freiwillige Dinge, die nicht käuflich sind. Man schließt neue Freundschaften, sammelt Erfahrungen, gibt dem Leben einen Sinn und erhält als Draufgabe Wärme und Geborgenheit in der Rotkreuz-Gemeinschaft. Zudem heben sich die Träger der Roten Jacke von der Masse ab und sind dank des strapazierfähigen Obermaterials für alle Lebenslagen gewappnet.

Freiwilligkeit hat beim Roten Kreuz viele Gesichter: Egal ob im Rettungsdienst, im Besuchsdienst, in der Katastrophenhilfe, der Flüchtlingsbetreuung, in der Mitarbeit in den Sozialmärkten, im Jugendrotkreuz oder in den vielen weiteren Sparten. „Bei uns kann man sich vielfältig engagieren“, verweist Aichinger auf die vielen Bereiche der Hilfeleistung, die es beim Roten Kreuz Oberösterreich gibt.

### RÜCKFRAGEHINWEIS:

**Christian Hartl**  
 Österr. Rotes Kreuz, Landesverband OÖ Marketing | Öffentlichkeitsarbeit und PR  
**T:** + 43/732/7644-152  
**M:** + 43/664/8234363  
**E:** christian.hartl@o.oteskruz.at

### Ausbildung zum Rettungs-sanitäter – Herbstkurs 2017

ab 27. September 2017 an jeder Rot Kreuz Dienststelle:

Das Rote Kreuz veranstaltet wieder eine Ausbildung zum Rettungs-sanitäter an den Ortsstellen Altheim, Braunau, Mattighofen und Riedersbach. Die Ausbildung wird berufsbegleitend in Form von Abendkursen (2 Mal pro Woche) durchgeführt. Ab Dezember kann dann mit dem Praktikum im Rettungsdienst begonnen werden.

#### Ablauf der Ausbildung zum Rettungs-sanitäter:

Voraussetzung zur Ausbildung zur Rettungs-sanitäterin bzw. Rettungs-sanitäter ist ein Mindestalter von 17 Jahren und ein Höchstalter von 65 Jahren. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden und die Unbescholtenheit gilt ebenso als Voraussetzung. Die Rettungs-sanitäter-Ausbildung (im Sanitätergesetz aus dem Jahre 2002 geregelt) schreibt eine Ausbildung von 100 Stunden Theorie sowie 160 Stunden Praktikum am Rettungswagen vor. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.

#### Infoabend: 13.09.2017 (19.00 Uhr) - an jeder Rot Kreuz Dienststelle

Für detaillierte Informationen und zum ersten Kennenlernen bieten wir einen Infoabend zu diesem Rettungs-sanitäterkurs an. Die Teilnahme daran ist natürlich völlig unverbindlich.

**Wir freuen uns auf Deine Anmeldung!**



### Ausbildung zum Rettungs-sanitäter – Sommerkurs 2017

ab 10. Juli 2017 beim Roten Kreuz Braunau

Das Rote Kreuz Braunau veranstaltet heuer wieder einen Rettungs-sanitäter Sommerkurs, der innerhalb von drei Wochen geblockt tagsüber durchgeführt wird. Anschließend kann mit dem Praktikum begonnen werden. Dies soll insbesondere jenen Interessenten entgegenkommen, die aus zeitlichen Gründen den traditionellen Herbstkurs nicht besuchen können.

**Infoabend: 26.06.2017 (19.00 Uhr) - Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle)**  
 Für detaillierte Informationen und zum ersten Kennenlernen bieten wir einen Infoabend zu diesem Rettungs-sanitäterkurs an. Die Teilnahme daran ist natürlich völlig unverbindlich.

Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau, 5280 Braunau, Jubläumstraße 8  
 Kontakt: 07722/ 622 64  
 br-office@o.oteskruz.at  
[www.oteskruz.at/braunau](http://www.oteskruz.at/braunau)

### Einkaufsberechtigungen Sozialmärkte – BezieherInnen niedriger Pensionen

Aufgrund der Erhöhung der Ausgleichszulagenrichtsätze für BezieherInnen niedriger Pensionen von 890 auf 1.000 Euro (für Alleinstehende, die 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben) würde diese Zielgruppe die Einkaufsberechtigung (Einkaufsberechtigt bis 950 Euro – 1-Personenhaushalt) in unseren Rot Kreuz-Sozialmärkten verlieren. Um dieser Zielgruppe weiterhin die Einkäufe zu ermöglichen, wird für die Berechnung die tatsächliche Pension ohne die Ausgleichszulage herangezogen.



## Erste Hilfe Kurse

Sind Sie bereit, wenn's drauf ankommt?

#### Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) ..... Sa. 19.08. & Sa. 26.08.2017 ..... jeweils 08:00 bis 17:00 Uhr  
 An jeder Rotes Kreuz Dienststelle ..... ab Mi. 27. September 2017 ..... ab 19:00 bis ca. 22:00 Uhr

#### Erste Hilfe Auffrischkurs (8 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle) ..... Fr. 20. Oktober 2017 ..... 08:00 bis 17:00 Uhr

#### Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Std.)

immer Samstags, jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr

Rotes Kreuz Mattighofen ..... 15. Juli 2017  
 Rotes Kreuz Braunau ..... 05. Aug. 2017

Rotes Kreuz Braunau ..... 02. Sept. 2017  
 Rotes Kreuz Braunau ..... 07. Okt. 2017

#### Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Rotes Kreuz Mattighofen ..... Di. 10.10. & Do. 12.10.2017 ..... 08:00 bis 14:00 Uhr



Aus Liebe zum Menschen.



**Bundesförderung: PV in der Landwirtschaft**

- Unterstützt werden neu installierte, im Netzparallelbetrieb geführte PV-Anlagen in der Land- und Forstwirtschaft von 5 bis 50 kW<sub>p</sub>
- Förderhöhe (max. 40 Prozent der förderungswürdigen Kosten):
  - freistehende Anlagen/Aufdachanlagen: 275 Euro/kW<sub>p</sub>
  - gebäudeintegrierte Anlagen: 375 Euro/kW<sub>p</sub>
- Antragstellung bis 15.11.2017

**Info:** [www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at)

**Die grüne E-Nummerntafel ist da!**

Die schwarze Schrift wird grün: Wer rein elektrisch fährt oder mit einem Brennstoffzellen-Fahrzeug unterwegs ist, hat seit 1. April 2017 Anspruch auf eine E-Nummerntafel mit grüner Schrift. Dadurch werden E-Autos und Brennstoffzellen-Fahrzeuge auf den ersten Blick erkennbar sein. So können Länder, Städte und Gemeinden einfach und schnell zusätzliche Anreize für Elektromobilität schaffen.

**Alle Infos zu den neuen KFZ-Kennzeichen:** [infothek.bmvit.gv.at](http://infothek.bmvit.gv.at)

**Was sie schon immer über Smart Homes wissen wollten ...**

- Wie wird mein Haus zum Smart Home?
- Wie kann mir ein Smart Home beim Energiesparen helfen?
- Kann ich meine PV- oder Solaranlage und mein E-Auto einbinden?

Die Broschüre "Smart Home Energiesparend & Digital" informiert darüber, wie ein digitales Zuhause funktioniert und dient als Wegweiser zum intelligenten Zuhause.

**Broschüre kostenlos bestellen auf** [www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at)

**Neue Variante bei der Oö. Wohnbauförderung**

Seit Anfang des Jahres gibt es 3 Fördervarianten für die Errichtung von Eigenheimen:

- **NEU:** Zinszuschüsse zu einem Hypothekendarlehen mit 1% Fixverzinsung, 20 Jahre Laufzeit (gleichbleibende Rückzahlraten)
- Zinszuschüsse zu einem Hypothekendarlehen mit variabler Verzinsung, 30 Jahre Laufzeit (ansteigende Rückzahlraten)
- Einmaliger Direktzuschuss in Höhe von 6 % des geförderten Hypothekendarlehens
- Die Varianten 1. und 3. sind vorerst befristet bis zum 30.6.2018

**Nähere Informationen:** [www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at)

**Bundes-Sanierungsscheck 2017 für Private**

- Gebäude müssen älter als 20 Jahre sein
- Gefördert werden umfassende Sanierungen sowie Teilsanierungen, die zu einer Reduktion des Heizwärmebedarfs um mind. 40 % führen
- Förderhöhe je nach Sanierungsart zwischen 3.000 € und 5.000 €
- Mustersanierungen (besonders nachhaltige und vorbildliche Sanierungsprojekte) erhalten bis zu 8.000 €
- Zuschläge für nachwachsende Rohstoffe

**Nähere Informationen zur Förderung:** [www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at)

**Frage aus der Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ: Ich überlege den Kauf eines Elektroautos, kann ich den Sonnenstrom meiner PV-Anlage zum Aufladen verwenden?**

Intelligente Ladestationen können den Strom aus der hauseigenen Photovoltaik-Anlage zum Laden des E-Autos nutzen. Der eigene Solarstrom wird an Verbraucher innerhalb des Hauses weitergegeben und kann auch zum Aufladen des Elektroautos verwendet werden. Ein intelligenter Energieverbrauchsregler misst die exakte Menge des verfügbaren Solarstroms und leitet ihn laufend an die E-Auto-Ladestation weiter. Intelligente Ladestationen für Privathaushalte werden vom Land OÖ auch gefördert.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ [www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at)



**Neu: E-Bike-Förderung für Betriebe und Gemeinden**

- Gefördert werden E-Bikes, Transporträder und Elektro-Transporträder
- Die Unterstützung besteht aus dem Bonus des österreichischen Sportfachhandels (Rabatt) und dem Bonus des Bundes (Förderung).
- In Summe gibt es 200 € für E-Bikes, 400 € für Transporträder und 500 € für Elektro-Transporträder

**Info:** [www.umweltfoerderung.at](http://www.umweltfoerderung.at)

**Neues Energiepickerl für Fernsehgeräte**

Im Jänner wurde die Skala für Fernseher auf A++ (sehr gut) bis E (schlecht) erweitert. Wichtig: Das Energiepickerl vergleicht nur Geräte gleicher Displaygröße. Grundsätzlich gilt, je größer der Fernseher umso größer ist meist auch sein Stromverbrauch. Achten Sie deshalb auch auf die Watt-Zahl und den Jahresstromverbrauch. Beides ist am Energie-Pickerl angegeben.

**Weitere Informationen auf** [www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at)

**Neue E-Mobilitätsförderungen für Privathaushalte**

- Landesförderung: 600 € für intelligente Ladestationen
- Bundesförderung E-Mobilität:
  - Förderung f. E-Autos, Elektro-Zweiräder, Hybrid-PKW's etc.
  - z.B. 4.300 € Preisvorteil beim Kauf eines E-PKW's
  - zusätzlich 200 € für den Erwerb einer Wallbox

**Nähere Informationen:** [www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at)



[www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at)



Bilderquelle: OÖ. Energiesparverband

**SÄGE & HOBELWERK**  
**KRONHUBER**

Bauholz • Hobelware • Lohnschnitt • Trocknung  
 Holz speziell für den Außenbereich in Lärche

Kager 3 · 5233 Pischelsdorf · Telefon: 07729/2409 · E-Mail: [kronhuber.holz@aon.at](mailto:kronhuber.holz@aon.at)



## Förderung von Lastenrädern und Radanhängern (zum Transport von Kindern oder Lasten)

**Förderung: 50% der Anschaffungskosten (max. 500 €)**

Der Kauf muss bei einem regionalen Händler erfolgen. Nicht gefördert werden „Internet-Bestellungen“ wie zB. Amazon usw.

**Förderantrag und erforderliche Unterlagen** gibt es auf der Gemeindehomepage [www.neukirchen.eu](http://www.neukirchen.eu) unter *Bürgerservice – Förderungen* oder direkt beim Gemeindegam 07729/2255-200.

## Förderung von Radabstellanlagen

Gefördert wird die Errichtung von überdachten und nicht überdachten Radabstellanlagen, welche den Qualitätskriterien des Landes Oberösterreich entsprechen. Es müssen mind. 5 Abstellmöglichkeiten je Förderfall errichtet werden. Gefördert werden **maximal 25% der Netto-Investitionskosten, jedoch max. € 100,-** für freie Anlagen und max. € 200,- für überdachte Anlagen. Weitere Förderungen durch EU, Bund

oder Land sind vorab abzuziehen. Diese Förderung gilt nur für Neuanlagen.

### Anspruchsberechtigte:

Gebäude- und Grundstückseigentümer, Betriebe, Vereine,... mit Sitz/Filiale in Neukirchen an der Enknach. Die Maßnahme muss auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Neukirchen dauerhaft umgesetzt werden.



Beispiel: Kindertransportanhänger  
Foto: Fellner Thomas



Bsp. Radabstellanlagen;  
Fahrradständer Kappa, Bildrecht Innovametall



Beispiel: Lastenfahrrad; Foto: Schmitzberger Karl



Bsp. Radabstellanlagen; Fahrradständer Zeta, Bildrecht Innovametall

## SAMMELBESTELLUNG VON RADABSTELLANLAGEN

Aktuell organisiere ich eine **Sammelbestellung von Radabstellanlagen**, um einen vernünftigen Preis zu erreichen. Bei Interesse bitte einfach bei mir melden! Die Bestellung und Lieferung erfolgt gesammelt.

**Jeder Abnehmer erhält** vom Lieferanten **eine eigene Rechnung** für seine Buchhaltung.

**Euer Radfahrbeauftragter Karl Schmitzberger**  
0664 737 189 26, [k.schmitzberger@aon.at](mailto:k.schmitzberger@aon.at)

## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:  
**HOCHWASSER**

Lang anhaltende Niederschläge, aber immer öfter auch lokale Unwetter mit heftigen Regengüssen können Ursachen für Überflutungen sein. Nehmen Sie sich einmal Zeit und überlegen Sie vorbeugend, von wo Wassermassen auf Ihr Anwesen kommen könnten. Kleine Bachläufe, eingetrocknete Gräben oder auch nur flach geneigte Nachbargrundstücke können bei einem Gewitterregen Gefahr bringen.



### Vor einer Überflutung:

- Rechtzeitig Sandsäcke besorgen, empfohlen werden UV-beständige Silo-Sandsäcke (normale Sandsäcke können durch Sonneneinstrahlung leichter aufreißen)
- Dichtmaterial zum Absichern von Kellerfenstern und anderen Öffnungen bereit legen (Platten, Folien ...)
- Räumwerkzeuge wie Schaufel, Kübel, Pumpen etc. sowie Regenschutzkleidung, Stiefel etc. anschaffen
- Halten Sie Kanaleinlaufgitter frei
- Bauen Sie in den Hauskanal eine Rückstauklappe ein
- Bei Ölheizung: Sichern Sie den Öltank mit Haltegurten etc. gegen Aufschwimmen; Tankraumtüre versperren



### Während einer Überflutung:

- Denken Sie bei Abwehrmaßnahmen immer an die eigene Sicherheit
- Hauptschalter für Heizung, Wasser, Strom etc. abdrehen
- Einsatzkräfte nur bei Personen und schweren Sachschäden anfordern
- Vorsicht bei Trinkwasser, es könnte verunreinigt sein
- Nicht unnötig telefonieren
- Verhaltensmaßnahmen der Behörden (Radio oder Zivilschutz-SMS) beachten

### Nach einer Überflutung:

- Rasch mit den Aufräumarbeiten beginnen
- Falls Ihr Auto über Reifenhöhe im Wasser stand: keinesfalls starten
- Elektrogeräte, die mit Wasser in Berührung kamen, erst nach Überprüfung durch einen Fachmann einschalten

**!** Mehr Informationen erhalten Sie unter:  
Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

**Denken Sie auch an die notwendige Lebensmittelbevorratung. Ein Notfallradio und eine Notbeleuchtung sind ebenfalls unerlässlich!**



## G. Stadler Metallbearbeitungs G.m.b.H

A-5145 Neukirchen/Enk., Schmalzhofen 1  
Tel. +43 7729/2468, Fax +43 7729/246815  
E-Mail: [office@metall-stadler.at](mailto:office@metall-stadler.at)  
Home: [www.metall-stadler.at](http://www.metall-stadler.at)



**Metallbearbeitung für die Industrie**



## HINWEIS: SPERRUNG BETRIEBSGELÄNDE DER FERNWÄRME

In den letzten Monaten kam es mehrfach zu schwierigen Situationen. Insbesondere Fußgänger, oft mit Kinderwagen, Kindern oder Hund benutzen den Durchgang über das Betriebsgelände der Fernwärme. Vielen ist nicht bewusst, dass es sich hier um ein privates Betriebsgelände mit Gefahren durch den Verkehr schwerer Fahrzeuge, wie Radlader, Traktoren mit Anhängern und teilweise auch LKWs handelt. Schranken, weiße Bodenlinien, die Anbringung einer Absperrung sowie Schilder dienen zukünftig der deutlichen Kenntlichmachung des privaten Betriebsgeländes.

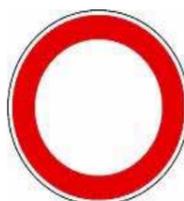
**Aus sicherheitstechnischen und haftungsrechtlichen Gründen ist der Aufenthalt, der Durchgang, sowie die Durchfahrt und das Halten / Parken von Fahrzeugen auf dem Betriebsgelände der Fernwärme ausnahmslos nicht gestattet!**



Bilder/Text: Karl Schmitzberger



kein Durchgang



keine Durchfahrt



kein Parken

**Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Verständnis!**

**Die Sicherheit erfordert diese Maßnahmen!**

Selbstverständlich steht für die Feuerwehr auch weiterhin unsere Grünfläche westlich der Betriebsgebäude als Laufstrecke zur Verfügung.

*Der Vorstand und Aufsichtsrat der Fernwärme Neukirchen eGen*

## ERNEUERBARE ENERGIE AUS HEIMISCHEN WÄLDERN



### Fernwärme Neukirchen eGen.

Florianstraße 10  
5145 Neukirchen an der Enknach

Obmann Karl Schmitzberger  
Tel.: 0664 7371 8926  
[k.schmitzberger@aon.at](mailto:k.schmitzberger@aon.at)

Kundenbetreuer Hans Schickbauer  
Tel. 0664 518 00 33  
[Fernwaerme.Neukirchen@A1.net](mailto:Fernwaerme.Neukirchen@A1.net)

# Neukirchner <sup>1933</sup>/<sub>1945</sub> Zeitgeschichte

Biografien Schicksale Begebenheiten

Autor: Karl Schmitzberger

**Das Buch ist auf der Gemeinde erhältlich.**



### „Griaß eich“ beim Hoferwirt“

Der Schwerpunkt unserer Küche liegt klar auf einer saisonalen, leichten und natürlich regionalen österreichischen Küche.

Guter Geschmack ist verbunden mit gepflegter Gastlichkeit. Sie sind herzlich willkommen!

Ihre Zufriedenheit ist unser schönstes Ziel ... deshalb nehmen wir uns für Sie jede Zeit, um Ihre Familienfeier oder Firmenfeier in unserem Hause einzigartig zu gestalten.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
die Wirtsleut' Franz und Gudrun



A-5145 Neukirchen an der Enknach Untere Hofmark 11  
Telefon: 0043 / (0)7729 / 2282 E-Mail: [hoferwirt@aon.at](mailto:hoferwirt@aon.at)  
[www.gasthaus-hofer.com](http://www.gasthaus-hofer.com)  
Montag und Dienstag Ruhetag



# Klimaschutz motiviert



Klimabündnis Österreich GmbH  
Regionalstelle Oberösterreich  
Südtirolerstraße 28/5 · 4020 Linz  
Tel: 0 73 2 / 77 26 52 · Fax: 0 73 2 / 77 26 52-16  
oberoesterreich@klimabuendnis.at · www.klimabuendnis.at

## Gemeinsam für bessere Lebensqualität: Generation Klimawandel tagte in Kremsmünster

### Neukirchen an der Enknach seit 15 Jahren Klimabündnisgemeinde

**Kremsmünster, Neukirchen an der Enknach.** Mit dem Motto „Generation Klimawandel – Gemeinsam die Lebensqualität von Morgen gestalten“ trafen sich am 3. Mai über 150 GemeindevertreterInnen und Interessierte zur **25. OÖ Klimabündnis-Jahreskonferenz im Kulturzentrum Kremsmünster.** Am Rande der Landesgartenschau stand neben Austausch und inhaltlichen Anregungen auch die Auszeichnung für Jubiläumsgemeinden am Programm.

Knapp 300 Gemeinden, über 600 Betriebe und 186 Schulen aus ganz Oberösterreich sind bereits Teil des Klimabündnis Netzwerks, das sich für den Klimaschutz und einen nachhaltigen Lebensstil engagiert. Jährlich lädt das Klimabündnis gemeinsam mit der OÖ Klimarettung seine Mitglieder ein, um zentrale Zukunftsfragen zu diskutieren. Die Unterstützung jugendlichen Engagements bildete das heurige Schwerpunktthema: „Schließlich sind wir die erste Generation, welche die massiven Auswirkungen des Klimawandels spürt – und die letzte, die wirklich dagegen was unternehmen kann. Darum ist es uns als Klimabündnis ein großes Anliegen, mit der Jugend und nicht über die Jugend zu reden,“ sagt Norbert Rainer, Regionalstellenleiter vom Klimabündnis OÖ.

Vor diesem Hintergrund sind Möglichkeiten zum Engagement wie der Jugendrat, das freiwillige Umweltjahr oder das Projekt Klimareporter vorgestellt worden, ehe der Autor Klaus Werner Lobo mit kontroversen Input „Frechheit siegt“

die Bedeutung zivilen Engagements unterstrich. Am Nachmittag folgten Dialoggruppen zu den Themen direkte Demokratie, „GreenEvents“ oder nachhaltige Entwicklung.

Bevor die Teilnehmenden von der Marktgemeinde Kremsmünster zu einem abschließenden Rundgang durch die Landesgartenschau eingeladen wurden,

folgte die feierliche Auszeichnung der **Jubiläumsgemeinden und – schulen.**

LR Rudi Anschober überreichte gemeinsam mit Norbert Rainer die Urkunde an den **Obmann des Ausschusses für örtliche Umweltfragen, sowie Angelegenheiten des Klimaschutzes und Energie GR Johann Fürböck, an GR Andreas Göbl und an GR Johann Spitzwieser.**



*Bild (v.li.): LR Rudi Anschober, GR Johann Fürböck, GR Andreas Göbl, GR Johann Spitzwieser und Norbert Rainer*

*Bildquelle: Klimabündnis, Bernhard Kautny*

# WURHOFER

ELEKTROTECHNIK GMBH

- ⌚ E-Installation
- ⌚ Energieversorgung
- ⌚ Industrielle Elektrotechnik
- ⌚ Photovoltaik
- ⌚ Netzwerktechnik
- ⌚ Sicherheitstechnik

[www.wurhofer.com](http://www.wurhofer.com)

# eckereder

Tischlerei GmbH

Braunauer Straße 27 ▪ A-5145 Neukirchen/Enknach

Telefon: +43 (0) 7729 22 58 ▪ [info@eckereder.at](mailto:info@eckereder.at) ▪ [www.eckereder.at](http://www.eckereder.at)



## Baumkataster – Markierung von Bäumen

Ein **Baumkataster** dient dazu, bei den Bäumen notwendige Baumpflegemaßnahmen festzustellen und zu dokumentieren. Die ÖNORM L 1122 (Baumpflege und Baumkontrolle) gilt als Regelwerk zur Erstellung eines Baumkatasters.

Die Österreichische Bundesforste AG wurde deshalb beauftragt, alle im Eigentum der Gemeinde Neukirchen an der Enknach befindlichen Bäume und die Bäume entlang der Gemeindestraßen / Weganlagen zu begutachten und einen Baumkataster zu erstellen.

Mit einem Spray wurden dabei betroffene Bäume mit **X für Fällung** und **T für Totholz** entfernen markiert.

Die neue Entstehung von Totholz sowie das Einwachsen von Ästen in den Lichtraum von Gehwegen (2,50 m) und Straßen (4,50 m) ergeben sich aus dem natürlichen Wuchsverhalten von Bäumen. Die Beseitigung dieser (toten) Äste gehört daher zu den häufigsten Maßnahmen, die ausgeführt werden müssen und stellt eine immer wieder ausführende Maßnahme dar.

Die in den letzten Jahren aufgetretenen Wetterkapriolen zeigen einmal mehr, wie wichtig es ist, über den Zustand des eigenen Baumbestandes informiert zu sein.

Die **Verantwortung** für die Verkehrssicherheit eines Baumes **liegt immer bei seinem Besitzer!** Entstehen Schäden durch einen herabstürzenden Ast oder umfallenden Baum, so ist der Baumeigentümer haftbar. Durch eine regelmäßige Kontrolle können Schäden minimiert werden. Schäden durch höhere Gewalt können nie ausgeschlossen werden.

Bilder: Gemeinde Neukirchen a.d.E.



X für Fällung



T für Totholz

## SPERMÜLLTERMINE einhalten!

Es wird ersucht, die vorgegebenen Termine für die Sperrmüllsammlung einzuhalten!

Die Termine zur Sperrmüllabgabe finden Sie wie gewohnt im Gemeindekalender und auf unserer Homepage [www.neukirchen.eu](http://www.neukirchen.eu).

**Auflistung der nächsten Sperrmüllsammeltermine:**

- DO, 22.06.2017
- DO, 17.08.2017
- DO, 12.10.2017
- DO, 07.12.2017

**Standort:** Bauhof der Gemeinde Neukirchen an der Enknach

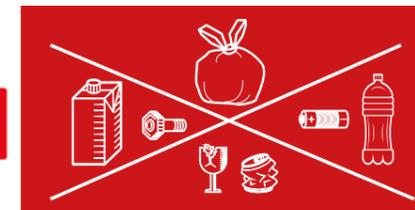
**Öffnungszeiten:**

- Juni, August: 7.00 bis 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
- Oktober, Dezember: 7.00 bis 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

**Eine Sperrmüllabgabe außerhalb der festgelegten Termine ist nicht mehr möglich.**

Gemeinde Neukirchen a.d.E.

### WAS IST BIOABFALL?



Erklärfilm: „Der wertvolle Bioabfall“



### WICHTIGER HINWEIS ZUR BIOTONNENENTLEERUNG!

Um eine Teilentleerung der Biotonne zu vermeiden, wird seitens dem Müllabfuhrunternehmen Gradinger dringend ersucht, den Maisstärkesack in der Biotonne vor der Entleerung vom Rand der Tonne herunter zu geben, damit der Biotonneninhalt samt dem Maisstärkesack komplett entleert werden kann.

Vielen Dank!

### Tips zur richtigen Handhabung von Bioabfall

**Bioabfall trocken und locker sammeln**  
Zur Geruchsvermeidung und vor allem zur leichteren Lagerung sollte Bioabfall immer trocken und locker gesammelt werden.

Nasse Speisereste können in Papier gewickelt werden. Trockener und locker gesammelter Bioabfall verhindert das Anfrieren bei Kälte und unangenehmen Geruch bei Hitze. Daher bitte keine Säfte, Saucen oder Suppen in den Bioabfall geben.

**Was ist Bioabfall?**

- Unverpacktes Obst und Gemüse inkl. Schalen, Südfrüchte sowie Fallobst
- Speisereste und verdorbene Lebensmittel
- Kaffeefilter, Teebeutel
- Schnittblumen, Balkonpflanzen, verwelkte Pflanzenabfälle, Gartenabfälle
- Rasenschnitt und Laub, im besten Fall angetrocknet
- Blumen und Topfpflanzen mit Erde (ohne Topf)
- Rindenabfälle und unbehandelte Holzspäne

Die Verunreinigung von Bioabfall verursacht einen enormen Aufwand. Wenn sich Fremdkörper im biogenen Abfall befinden, zum Beispiel durch noch verpackte Nahrungsmittel oder Plastiksäcke, muss dieser aufwendig aussortiert werden. Ist der Verunreinigungsgrad zu hoch, muss der wertvolle Rohstoff kostenintensiv entsorgt werden.

### 300.000 Tonnen Bioabfall landen im Restmüll

Der biogene Anteil im Restmüll wächst leider, obwohl dieser getrennt gut verwertet werden könnte. Österreichweit liegt der Anteil des Bioabfalls im Restmüll bei 20 Prozent. Vielfach ist reine Bequemlichkeit dafür verantwortlich, dass jährlich 80 kg Bioabfall pro Haushalt im Restmüll landen.

### Müssen wir Bioabfall trennen?

Laut Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft zur getrennten Sammlung biogener Abfälle sind diese, sofern sie nicht im unmittelbaren Bereich



des Haushaltes oder der Betriebsstätte verwertet werden, für eine getrennte Sammlung bereitzustellen oder in eine dafür vorgesehene Sammelstelle zu bringen.

### Kompost liefert wertvolle Nährstoffe für den Boden

Getrennt gesammelter Bioabfall wird zerkleinert und während des biologischen Abbaus durch Mikroorganismen mit speziellen Maschinen gewendet und bewässert. Dadurch erhält man nach 8-10 Wochen einen Kompost, der gemäß der österreichischen Kompostverordnung dem Boden nährstoffreich zugeführt werden kann.

### Österreichweit gibt es 404 Kompostieranlagen

Kompostieranlagen übernehmen den Bioabfall und verarbeiten ihn zu wertvollem Kompost. Dort können Sie auch Kompost und Kulturerden zum Beispiel für Balkon und Garten kaufen. Informieren Sie sich bei Ihrer Kompostieranlage in Ihrer Nähe. Einen Qualitätsbetrieb für Kompost erkennen Sie am Gütesiegel des Kompost & Biogas Verbandes Österreich.





## Highlights mit der OÖ Familienkarte von Juli bis September 2017

### Schiff Ahoi auf der Donau

Das Schiff von der Donauschiffahrt Wurm + Köck legt bis 1.10.2017 dreimal täglich außer Montag um 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr im Linzer Donaupark ab. OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten folgende Ermäßigungen: **Jahresangebot:** Jeden Freitag um 15.00 Uhr: Alle Kinder bis 13 Jahre in Begleitung von mindestens einem Elternteil fahren kostenlos! Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre zahlen 14,80 Euro. **Alle anderen Fahrten:** Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre: 7,5 % Ermäßigung; Kinder 5-13 Jahre: 50 % Ermäßigung; Kinder bis 5 Jahre: kostenlos. Bei zwei zahlenden Erwachsenen ist das 3. und 4. Kind frei. Infos unter [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) / [www.donauschiffahrt.at](http://www.donauschiffahrt.at).

### Spiel und Spaß für Familien bei der OÖ Landesgartenschau 2017

Die behutsam revitalisierten Höfe und Gärten im Stift Kremsmünster, der Park an der renaturierten Krems in der Nähe des neu gestalteten Marktplatzes sowie der Schlosspark Kremsegg garantieren unverwechselbares Gartenschau-Flair an 177 Tagen. Für die Kleinen wird es auf der OÖ Landesgartenschau besonders lustig! Jeden Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr: Kinderbühne mit Kasperl & Co, Märchenstage mit sagenhaften Geschichten, Ferienprogramm mit Kinderwerkstatt, Riesen-Wiesen-Hüpfkissen u.v.m. Mit der OÖ Familienkarte erhalten Kinder bis 15 Jahre freien Eintritt (statt 3 Euro); Erwachsene zahlen 14,50 Euro. Infos: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).

### Wanderwochenende im Austrian Sports Resorts BSFZ Obertraun

Von 7. Juli bis 10. September sind im Bundessport- und Freizeitzentrum Obertraun Kinder mit der OÖ Familienkarte bis 10 Jahre frei! Wandern und die Schönheit der atemberaubenden Natur genießen: Im Salzkammergut kann man auf gut ausgebauten Wanderwegen die schönsten Fleckchen der Regionen kennenlernen. Die einmalige Landschaft der Weltkultur- und Naturregion „Hallstatt – Dachstein – Salzkammergut“ ist auch Ausgangspunkt für Ausflüge zu den zahlreichen Sehenswürdigkeiten in unmittelbarer Nähe des Sportzentrums. Für Fußballfans stellt das BSFZ Obertraun zwei Kunstrasenplätze und vier Rasenspielfelder zur Verfügung.

Preise: 1 Wochenende von Freitag-Abendessen bis Sonntag-Frühstück: Erwachsene: 124,50 Euro inkl. Halbpension, Jugendliche von 11 bis 18 Jahre: 10,50 Euro inkl. Halbpension, Kinder bis 10 Jahre sind frei! Buchungen: [www.obertraun.bsfz.at](http://www.obertraun.bsfz.at) oder Tel. 06131/239-0. Infos: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Abenteuer mit Seil und Bogen von 8. bis 14. Juli in Windischgarsten

Von 8. bis 14. Juli lädt die Erlebnisagentur aus der Pyhrn-Priel-Region OÖ Familienkarten-Inhaber zum Halbpreis zum Abenteuer Hochseilgarten am idyllischen Gleinkersee und zum Bogenschießen am Wurbauerkogel ein. Preise Bogenschießen: Kinder bis 13 Jahre: 7 Euro (statt 15 Euro); Personen ab 14 Jahre: 15 Euro (statt 30 Euro). Preise Waldhochseilgarten: Kinder von 7 bis 13 Jahre (ab 120 cm Körpergröße): 7 Euro (statt 15 Euro); Personen ab 14 Jahre: 15 Euro (statt 30 Euro). Weitere Informationen auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.pyhrnprriel-erlebnisagentur.at](http://www.pyhrnprriel-erlebnisagentur.at).

### Kinderkonzerte bei IKUNA

Die vierteilige Kinderkonzertreihe sorgt für ein neues Highlight im IKUNA Naturresort. Mit den beiden Kinderliedermachern Bernhard Fibich (Samstag, 8. Juli und Sonntag, 6. August) sowie Bertram Mayer (Sonntag, 16. Juli und Sonntag, 30. Juli), gibt es abwechslungsreiche Lieder zum Mitmachen und Mitsingen. Großer Spaßfaktor wird garantiert.

**Einzige Stimmung mit Nativ American Howah:** Dieser führt die Besucher durch gemeinsames Trommeln, Erzählungen und Tanzvorführungen in die faszinierende Welt seines Naturvolkes ein. Die Vorführungen am Samstag, 15. Juli, Samstag 29. Juli, Samstag 12. August und Freitag 18. August finden bei jeder Witterung im neuen IKUNA-Ziegenpavillon statt. Der Familieneintritt (2 Erw. und bis zu 3 Kinder bis 15 Jahre) kostet für diese musikalischen Veranstaltungen lediglich: 12,20 Euro (statt 19,60 Euro); jedes weitere Kind: 3,20 Euro (statt 5,20 Euro); Premiumzone: 2,90 pro Person.

### Cirque Éloize – Moderner kanadischer Zirkus begeistert in Linz

Mit umwerfender Akrobatik, atemberaubenden Stunts, versiertem Seiltanz und verblüffender Reifenakrobatik ziehen die

10 Akrobaten und Künstler mit ihrer aktuellen Show CIRKOPOLIS das Publikum in ihren Bann. Durch Videoproduktionen, drehbare Wände, eine Komposition, die träumerische Chansons, typische Zirkusklänge und Stadtlärm verbindet, entsteht eine stilisierte Großstadtatmosphäre, inspiriert von Fritz Langs Stummfilmklassiker „Metropolis“. Ermäßigte Vorstellungstermine in der Zeit von 15. bis 30. Juli 2017 je an den Samstagen und Sonntagen um 15.00 Uhr: Kinder/Jugendliche bis 15,9 Jahre: Ermäßigung von 15 Euro; Erwachsene: Ermäßigung von 10 Euro (der Vorteil gilt auch für Großeltern und deren Enkelkinder). Infos: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.landestheater-linz.at](http://www.landestheater-linz.at)

### Mit der OÖ Familienkarte zum halben Preis Fluss-Schnorcheln am Traunfall

Beim Scuben nutzt man den Auftrieb im Wasser und gleitet in der Flusstromung an der Wasseroberfläche dahin. Ausgerüstet mit Taucherbrille, Schnorchel, Flossen und einem wärmenden 7 mm Neoprenanzug trägt einem das Wasser dabei spielerisch durch enge Schluchten und über kleinere, harmlose Stromschnellen zu großen fischreichen Becken. Während der gesamten Sommerferien zahlen Familien mit der OÖ Familienkarte von Montag bis Freitag nur 34,50 Euro / Person (statt 69 Euro) für Schnorchelkurs, Leihhausrüstung sowie Scubingtour 1 oder 2. Voraussetzung: Teilnahme von mindestens einem Elternteil und einem Kind, die gemeinsam auf der OÖ Familienkarte eingetragen sind. Infos: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Ferienzeit ist Reisezeit! Mit der WESTbahn in den Ferien zum Halbpreis nach Wien und München reisen

Mit der OÖ Familienkarte und Vorlage des entsprechenden Gutscheines (zu finden auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)) können OÖ Familienkarten-Inhaber in den Sommerferien einmalig zum halben Preis reisen – mitreisende Kinder/Jugendliche die auf der OÖ Familienkarte eingetragen sind, fahren gratis! Voraussetzungen: Onlinebuchung des Tickets, Vorlage des Gutscheines und Vorlage der OÖ Familienkarte.

### Städtetrip München

Bavaria Filmstadt, SEA Life München und das Deutsche Museum warten hier auf OÖ Familien und bieten mit der OÖ

## Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Familienkarte tolle Preisermäßigungen. München ist rasch, bequem und einfach mit der Bahn erreichbar und deshalb ideal für einen Tagesausflug. Die WESTbahn bringt Familien bis Salzburg. Von Salzburg nach München fährt die Deutsche Bahn bzw. die Privatbahn Meridian. Das hierfür benötigte Bayern-Ticket ist an allen ÖBB-Ticketautomaten bzw. unter [www.bahnland-bayern.de](http://www.bahnland-bayern.de) beziehbar und für sämtliche Bahnanbieter in Bayern gültig. **Städtetrip Wien**

Madame Tussauds Wien: Hier kann man in die Welt der Stars eintauchen und neben prominenten Persönlichkeiten posieren. Auf über 2.000 m<sup>2</sup> Fläche und mehr als 80 Wachfiguren ist für Spannung und Unterhaltung bei Jung und Alt gesorgt. Mit der OÖ Familienkarte kostet der Eintritt in den Sommerferien nur den halben Preis: Personen ab 15 Jahre: 11,50 Euro (statt 23 Euro), Kinder von 4 – 14 Jahre: 9,50 Euro (statt 19 Euro). Informationen: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) und [www.madame-tussauds.com/wien](http://www.madame-tussauds.com/wien)

### Time Travel Vienna – Reise in das historische Wien

Besucher erwartet in showartigen Szenen 2000 Jahre Wiener Geschichte in knapp einer Stunde. Hier kann man durch die Zeit reisen und dabei viele spannende Momente mit all seinem Sinn erleben. Mit der OÖ Familienkarte kostet der Eintritt in den Sommerferien (immer montags bis freitags) nur den halben Preis: Kinder (5 – 14 Jahre) zahlen 7,75 Euro (statt 15,50 Euro), Personen ab 15 Jahre zahlen 9,75 Euro (statt 19,50 Euro). Weitere Infos sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) und [www.timetravel-vienna.at](http://www.timetravel-vienna.at) zu finden.

### Nacht der Familie am 14. Juli in Linz

Entdecken Sie mit Ihrer Familie am 14. Juli 2017 Linz von einer völlig neuen Perspektive. Vor allem für die Kinder wird die Nacht der Familie wieder mit einem ganz speziellen und einzigartigen Familienprogramm zu einem besonderen Erlebnis. Das Abenteuer der besonderen Art kostet 18 Euro (2 Erwachsene + Kind/er) bzw. 12 Euro (1 Erwachsener + Kind/er). Die Karten sind bei allen teilnehmenden Partnerbetrieben, beim Reisebüro am Hauptbahnhof Linz sowie beim Linz-Tourismus ab 4. Juli erhältlich. Für Familien gibt es tolle Nächtigungs-Packages. Nähere Informationen hierzu sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) nachzulesen.



Mehr Informationen zu den Aktionen und alle weiteren Termine finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at). Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.





# Action & Fun in ENGLISH

## ENGLISCH für 6-14 Jährige in Michaelbeuern mit Buszubringer

- Sommerkurse für Volksschüler, Hauptschüler und Gymnasiasten
- Active Communication für Schüler der 4. Klasse Hauptschule/Gymnasium auf weiterführende Schulen
- Kleinstgruppen/Wochenkurse

- Ort: in der Volksschule Michaelbeuern mit Buszubringer
- Verschiedene Termine: 24. Juli bis 11. August 2017
- Ab € 68,- pro Woche
- Info/Anmeldung: 06274/8236 od. [gudrun.kidman@cablelink.at](mailto:gudrun.kidman@cablelink.at)

Veranstalter: English in Austria · Gudrun Kidman  
 Schönberg 31 · 5152 Michaelbeuern  
[www.facebook.com/ActionFunInEnglish](http://www.facebook.com/ActionFunInEnglish)



## Aufhebung der Stallpflicht gemäß Geflügelpest-Verordnung

Die Abteilung Ernährungssicherheit und Veterinärwesen des Amtes der OÖ. Landesregierung hat mit Schreiben vom 27.03.2017 zur Geflügelpestsituation bei Wildvögeln und zur Stallpflicht beim Nutzgeflügel Folgendes mitgeteilt:

Aufgrund der derzeitigen Seuchensituation in Österreich und ganz Europa und der Ergebnisse des Influenza-Wildvogel-screenings wurde beschlossen, die verpflichtende Stallhaltung zu beenden.

Die Biosicherheitsmaßnahmen gemäß § 8 Geflügelpest-Verordnung sind jedoch weitgehend beizubehalten, da nach wie vor ein gewisses Risiko der Übertragung des Virus von Wildvögeln auf Hausgeflügelbestände besteht.

Aus der am 24.3.2017 veröffentlichten **KUND MACHUNG** des Bundesministeriums für Frauen und Gesundheit über **amtlich angeordnete Biosicherheitsmaßnahmen zur Hintanhaltung der Geflügelpest** (GZ 74100/0022-11/B/10/2017) ergeben sich Pflichten für den Tierhalter.

Auf Grund des § 2c des Tierseuchengesetzes (TSG), RGBl. Nr. 177/1909, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 163/2015, wird zur Hintanhaltung der Einschleppung der Geflügelpest angeordnet:

- § 1. Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel sind so zu halten, dass der Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird.
- § 2. (1) Die Fütterung und Tränkung der Tiere gemäß § 1 muss im Stall oder unter einem Unterstand erfolgen, der das Zufliegen von Wildvögeln erschwert und verhindert, dass Wildvögel mit dem Futter oder dem Wasser, das für die Tiere gemäß § 1 bestimmt ist, in Berührung kommen.
- (2) Die Tränkung der Tiere darf nicht mit Wasser aus Sammelbecken für Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, erfolgen.
- (3) Die Reinigung und Desinfektion der Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften hat mit besonderer Sorgfalt zu erfolgen.

§ 3. Über die Anzeigepflicht gemäß § 17 TSG hinausgehend, sind in allen Haltungen von Geflügel oder anderen in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln jedenfalls folgende Anzeichen der Behörde zu melden:

1. Der Abfall der Futter- und Wasseraufnahme von mehr als 20 % oder
2. Abfall der Eierproduktion um mehr als 5 % für mehr als zwei Tage oder
3. Mortalitätsrate höher als 3 % in einer Woche.

§ 4. Diese Anordnungen treten mit Ablauf des Tages der Veröffentlichung der Kundmachung in den Amtlichen Veterinärnachrichten in Kraft. Zuwiderhandlungen werden gemäß § 63 des Tierseuchengesetzes geahndet.

**Weiters bleiben folgende Maßnahmen gemäß Geflügelpest-Verordnung aufrecht:**

1. Der Bezirkshauptmannschaft sind **Veranstaltungen**, wie Tieraussstellungen, Tierschauen, Tiermärkte, Tierbörsen und sonstige Veranstaltungen, bei denen Geflügel oder andere Vögel (aller Art) ausgestellt, getauscht oder vorgeführt werden, sowie Vogelflugwettbewerbe **mindestens eine Woche vor ihrer Abhaltung zu melden**.

2. Wenn **totes Wassergeflügel oder Greifvögel** aufgefunden werden, ist dies der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Tel.Nr. 07722/803-60471, **zu melden**. Außerhalb der Dienstzeit ist die Meldung an die Rufbereitschaft der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn im Innkreis im Wege der nächsten Polizeiinspektion zu erstatten.

Das/Der aufgefundene **tote Wassergeflügel oder Greifvogel** sind in einem wasserdichten Plastiksack zu verpacken und zu verschnüren und anschließend (nach telefonischer Terminvereinbarung Tel. Nr. 07722/803-60471 **zur Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn zu verbringen**). Außerhalb der Arbeitsstunden sind die Säcke möglichst kühl am Bauhof der Gemeinde zwischenzulagern und am nächstfolgenden Arbeitstag zur Bezirkshauptmannschaft, Veterinärabteilung, zu verbringen.

**Am Sack** ist in Form eines Anhängers bzw. Aufklebers folgendes **zu vermerken**: Tierart, genauer Fundort, Funddatum, Finder und Überbringer mit genauer, Namens- und Adressangabe und Telefon-Nummer.

Die Säcke werden von der Bezirkshauptmannschaft gesammelt und von hier in einem Sammeltransport der Untersuchung zugeführt. Der Amtstierarzt der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn wird aufgefundenen **totes Wassergeflügel bzw. Greifvögel** an das nationale Referenzlabor für Geflügelpest einsenden. Andere verendete Wildvögel sind über die AVE-TKV Regau zu entsorgen.



## Wichtige Notrufnummern:

**141 = HÄND (Hausärztlicher Notdienst)**

**112 = Euronotruf, Notruf im Ausland**

**122 = Feuerwehr**

**133 = Polizei**

**01/4064343 = Vergiftungsinformationszentrale**

## Perfekte Tagesbetreuung für Senioren in allen SHV-Heimen

**ALTHEIM / BRAUNAU / MATTIGHOFEN / OSTERMIETHING**

In allen Häusern des Sozialhilfeverbandes (SHV) in Altheim, Braunau, Mattighofen und Ostermiething wird die integrative halb- oder ganztägige Tagesbetreuung angeboten und so die hohe Servicequalität der Bezirksseniorenzentren ergänzt.

„In erster Linie geht es uns darum, Senioren auch tageweise durch kompetente und liebevolle Pflegekräfte betreuen zu lassen. Gleichzeitig sind Tagesbetreuungstage auch als Entlastungstage für pflegende Angehörige zu sehen“, zeigt SHV-Obmann und Bezirkshauptmann Georg Wojak die Vorteile des tageweisen Pflegeangebotes auf. Die Tagesbetreuungsgäste sind voll in den Heimalltag integriert: Neben der Grundpflege und Bademöglichkeiten, versuchen die geschulten Pflege-Mitarbeiterinnen den Tag mit gemeinsamen Aktivitäten zur Erhaltung der Orientierung, Wahrnehmung, Mobilität und des Gedächtnisses abwechslungsreich zu gestalten.

Von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 Uhr bis 18 Uhr steht dieser Service zur Verfügung. „Die Kosten betragen für einen halben Tag 30 Euro und für einen ganzen Tag 50 Euro“, ergänzt Karin Altmüller, Leitende Referentin der Geschäftsstelle des SHV. Nähere Auskünfte erhalten Interessierte bei den Heimleitungen der Seniorenheime Altheim (07723/42352-550), Braunau (07722/62902-501), Mattighofen (07742/5501-401) und Ostermiething (06278/6222-501) sowie auf der Homepage des SHV Braunau ([www.shvbr.at](http://www.shvbr.at)).

„Wir öffnen die Pforten unserer fünf Bezirksseniorenzentren auch für Tagesgäste. Pflegekräfte mit viel Liebe und Engagement kümmern sich um unsere Besucher, die ganztags oder halbtags in die Heimabläufe integriert sind und sich damit auch von der großartigen Qualität unserer SHV-Heime überzeugen können“, lädt Bezirkshauptmann Georg Wojak ein, das relativ neue Angebot der Tagesbetreuung in Anspruch zu nehmen.

„Durch den sehr kompetenten Ausbau der Mobilen Pflege, wir glauben, dass

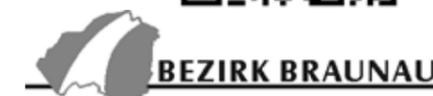
jeder Mensch so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben können soll, gibt es bei uns keine Wartelisten mehr. Durch viele kleine Verbesserungsschritte, die von meinem Team um Abteilungsleiter Gruber, leitende Referentin Altmüller, Heimleiterinnen Probst, Mertelseder, Huber und Pöttinger geschaffen wurden, haben wir derzeit 49 Betten in unseren Häusern frei. Exzellente Beratung zur Heimaufnahme gibt es in den Heimen und bei den Sozialberatern Mayr, Diabl und Scheiter!“, freut sich SHV Obmann und Bezirkshauptmann Georg Wojak über den Erfolg der von ihm eingeleiteten und von Bezirkshauptmann-Stellvertreter Johann Gruber sowie der leitenden Referentin Karin Altmüller umgesetzten Reformschritte.

Sozialhilfeverband Braunau - Geschäftsstelle

**Leitende Referentin**

**Mag. iur. Karin Altmüller**

5280 Braunau a.I., Hammersteinplatz 1  
<http://www.shvbr.at>



## ÖFFNUNGSZEITEN SOZIALBERATUNGSSTELLEN:

### ALTHEIM:

4950 Altheim, Rosenweg 19  
Tel.: 07723/42352 801

sbs-altheim.post@shvbr.at  
Herr Scheiter

MO: 07.30 – 13.00 Uhr  
13.30 – 18.00 Uhr

MI: 07.30 – 13.00 Uhr

### BRAUNAU AM INN:

5280 Braunau am Inn, Laabstraße 10  
Tel.: 07722/86001

sbs-braunau.post@shvbr.at  
Frau Mayr

MO: 07.00 – 13.00 Uhr  
13.30 – 17.00 Uhr

DI: 07.00 – 12.00 Uhr  
12.30 – 18.00 Uhr

DO: 07.00 – 12.00 Uhr  
12.30 – 18.00 Uhr

FR: 07.30 – 12.00 Uhr

### MATTIGHOFEN:

5230 Mattighofen, Robert-Stolz-Str. 14  
Tel.: 07742/5501 444

sbs-mattighofen.post@shvbr.at  
Herr Scheiter

DI: 07.30 – 13.00 Uhr  
13.30 – 18.00 Uhr

DO: 07.30 – 13.00 Uhr  
13.30 – 18.00 Uhr

FR: 07.30 – 12.00 Uhr

### OSTERMIETHING:

5121 Ostermiething, Weilhartstraße 59  
Tel.: 06278/79378

sbs-ostermiething.post@shvbr.at  
Frau Diabl

MO: 08.00 – 12.00 Uhr  
DI: 08.00 – 12.00 Uhr

MI: 08.00 – 12.00 Uhr  
DO: 14.00 – 18.00 Uhr

FR: 08.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefonischer Terminvereinbarung!

# KINDER- FASCHING 2017

Der Kinderfasching in Neukirchen ist nicht wegzudenken – schließlich gibt es bald das 55-jährige Bestehen zu feiern! So trafen sich auch in diesem Jahr mehr als 130 Neukirchner Kinder samt Eltern am Faschingssonntag zum närrischen Treiben. Der Faschingsumzug wurde von der ebenfalls lustig verkleideten Ortsmusik angeführt. Das Schiclub-Maskottchen Neuki verteilte Zuckerl an die Kinder und war vielbeachteter Teilnehmer. Jedes Kind erhielt als Belohnung für die Teilnahme beim Saaleinzug eine „süße Stärkung“. Schon während des Umzuges erhielt jedes verkleidete Kind ein Los für die Schlussverlosung.

Im vollen Saal des Gasthauses Kreil ging es „heiss“ her aufgrund des lustigen Rahmenprogrammes des Unterhaltungsteams „UPS-UPS“ von den Kinderfreunden. Zauberer, Feen, Hexen, Cowboys, Prinzessinnen... genossen so diesen Faschingsnachmittag in vollen Zügen. Besonders erfreulich war, dass auch viele Eltern verkleidet am Kinderfasching teilnahmen – Herzlichen Dank dafür. Krönender Abschluss war wiederum die Verlosung vieler Preise. Über den von BGM Mag. Johann Prillhofer gespendeten **Hauptpreis freute sich heuer Friedl Vanessa.**



Wir, die SPÖ Neukirchen als Veranstalter bedanken uns sehr herzlich für die Teilnahme bei allen Eltern und Kindern. Ein besonderer Dank gilt auch der Neukirchner Geschäftswelt für die großzügige Unterstützung.

*Text/Fotos: Albert Huber*



## ERSTES BENEFIZ-OSTERTURNIER – INN RIVER RANCH

Nach wochenlanger Vorbereitung durften wir am Ostermontag 28 Reiter auf der InnRiverRanch begrüßen. Das erste Benefiz-Osterturnier in unserer Geschichte und der gute Zweck lockte, trotz dem kalten Wetter, zu uns.

Wir starteten mit dem FUN-Trail, der zehn Aufgaben für die 26 Teilnehmer beithielt. Begleitet von einem Osterhasen mussten unter anderem Ostereier auf einem Kochlöffel balanciert und ohne Sattel durchs Ziel geritten werden. Zu guter Letzt konnte sich Sarbina Iretzberger mit Shamain durchsetzen, dicht gefolgt von Erich Veichtlbauer mit Katinka.

Nach dem Mittagessen durften wir unter anderem Mac Gyver, das Phantom der Oper und die Feuerwehr in der Freestyle Reining begrüßen. Die Eiskönigking Lisa Karl mit Spotted Tiger On Top und die rosarote Osterhäsin Kerstin Angsüßer mit Lady San Badger überzeugten mit ihrer kreativen Performance.

Der erste Dressur-Wettbewerb auf der InnRiverRanch fand großen Anklang. Die sieben Teilnehmer ritten sowohl in englischer, als auch in western Reitweise. Die ersten beiden Plätze konnten eine Englischreiterin, Michaela Schnabel mit Kiara, und eine Westernreiterin, Andrea Rossmailer mit Murphy, für sich ausmachen.

Beim Barrel Race Rennen mussten die Reiter so schnell wie möglich um 3 Tonnen reiten. Sabrina Iretzberger und Shamain waren hier die schnellsten und wenigsten, dicht gefolgt von Robert Nobis mit King. In diesem Bewerb startete auch unsere jüngste Teilnehmerin des Turniers, Julia Rossmailer mit Murphy.

Und so endete das erste, aber bestimmt nicht letzte, Benefiz-Turnier der InnRiverRanch. Ein Turnier an dem alle Reiter und Reiterinnen an allen Bewerben teilnehmen konnten, egal aus welcher Reitsparte sie kommen, welche Reitausrüstung sie wählten und welches Pferd sie mitbrachten. Insgesamt durften wir 11 verschiedenen Rassen begrüßen.

**Die gesammelten Spenden wurden am 1. Juni an den Heilpädagogischen Kindergarten der Stadt Braunau am Inn übergeben.**

Bildquelle: Wanda Lauth  
Text: Christa Schwandner



**Ich möchte mich nochmal bei all unseren Helfern und Unterstützern bedanken bei:**

Familie Fellner, die immer mit Rat und vor allem Tat zur Seite standen, unsere beiden Richter Josef Fellner und Manfred Pitter, Familie Wimmer, die die Dressur organisiert haben, Wanda Lauth für die Fotos, allen fleißigen Helfern und Freunde, die die letzten Wochen gebastelt, gebacken, gewerkt und am Turniertag sämtliche Aufgaben übernommen haben. Danke an allen Teilnehmern und Besuchern, für die zahlreichen Spenden. Danke an unsere Sponsoren OM Reitsport, Futtermittel Wimmer, CXVELAO, Innviertler Caps, Gasthaus Gurlinger, Matigtalerhof und viele, viele mehr, die uns die Sachpreise für all Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Verfügung stellten.

# DEIN TICKET JETZT ONLINE BESTELLEN!

## SCHÜLER - TICKET & LEHRLINGS - TICKET ODER JUGENDTICKET-NETZ



ab 6.6.2017  
online bestellen!

[www.shop.oöevv.at](http://www.shop.oöevv.at)



Bestellcode bzw. Lehrvertrags - Nummer bereithalten und ONLINE bestellen!



SCANNEN & BESTELLEN!

**oövv**  
Der Verkehrsverbund



# O S T E R B R U N N E N

Die „Fränkische Schweiz“ ist ein reizvolles Fleckchen Erde – im Städtedreieck Bamberg – Bayreuth – Nürnberg gelegen. Eine abwechslungsreiche Landschaft mit Tannen- und Buchenwäldern, mit zahlreichen Burgen und Ruinen auf kahlen Felstürmen. Dieses Landschaftserlebnis lässt auch heutige Besucher nicht mehr los. Hier wird auch das Wasser als lebensspendendes Element sehr hoch geschätzt, was vor allem für die Bevölkerung auf der Frankenalb zutrifft. Dort nämlich ist das Wasser wegen des verkarsteten Bodens ein besonders kostbares Gut. Das Oberflächenwasser nach Niederschlägen versickert in kürzester Zeit und tritt in zahlreichen tiefer gelegenen Quellen wieder zutage. Für die dort lebenden Dorfbewohner war die Versorgung mit Wasser ein existenzielles Problem. Dorfweiher sorgten zwar für die Versorgung des Nutzviehs, das Wasser für die Menschen wurde in Zisternen gesammelt. Bei zu geringen Niederschlägen allerdings reichte der Wasservorrat nicht für das ganze Jahr, und das Trinkwasser musste unter großer Mühe von den Quellen ins Dorf getragen werden.

Dazu war es natürlich notwendig, die Quellen immer sauber zu halten. Die Säuberung der Wasserstellen erfolgte in der Regel immer im Frühjahr nach der Frostperiode – um die Osterzeit. Die besondere Beziehung der Dorfbewohner zu IHREN Quellen kam im Schmücken der Wasserstellen zum Ausdruck, und da war die Zeit um Ostern der passende Termin. Schon die Slawen haben die Quellen als Heiligtümer verehrt und haben diesen Brauch in ihre neuen Heimatländer gebracht (die sorbische Volksgruppe macht das heute noch im Spreevald südöstlich von Berlin). Das heutige Verbreitungsgebiet des Osterbrunnenschmückens liegt in Oberfranken, wo wahre Kunstwerke entstehen und sich der einstige Volksbrauch zur Volkskunst entwickelt hat.

**Bieberbach** (ein Ortsteil der Gemeinde Egloffstein mit etwa 400 Bewohnern) hat seinen rekordverdächtigen Osterbrunnen einem feuchtfröhlichen Beisammensein im Fasching 1981 zu verdanken, als man den Club 22 (22. Febr.) gründete, mit dem Ziel, das Brauchtum und den Blumenschmuck zu pflegen, das Dorfleben zu bereichern und das Miteinander zu



Osterbrunnen in Bieberbach

fördern. Die Osterbrunnen in den Nachbargemeinden veranlassten die Bieberbacher, auch hier diesen alten Brauch wieder aufleben zu lassen. 1982 wurde erstmals der Dorfweiher geschmückt, der bisher vor allem als Löschweiher eher ein Schattendasein fristete. Es waren vorerst nur Reisigbögen, die den Weiher umspannten. Diese wurden mit einfarbig bemalten Schmuckeiern dekoriert. Damit war der Grundstein gelegt. Inzwischen wurde der Brunnen in acht einfarbige Segmente unterteilt und hat sich zu einem eindrucksvollen Volkskunstwerk entwickelt. In den Jahren 2000 und 2002 schaffte dieses Gemeinschaftswerk den Eintrag in das „Guinness-Buch der Rekorde“. Über 11.000 Eier in den verschiedensten Größen (Wachtel, Wellensittich-, Hühner-, Enten-, Gänse-, Schwanen- bis hin zu Straußeneiern) – kunstvoll bemalt mit verschiedensten Motiven waren dafür verantwortlich.

Um rechtzeitig zu Ostern die Betrachter und Besucher zu erfreuen, sind aufwändige Vorbereitungen notwendig. Das ganze Jahr über werden Eier gesammelt, ausgeblasen und bemalt. Der Aufbau nimmt natürlich auch einige Zeit in Anspruch – zumeist die Karwoche. Und besichtigen kann man diese Brunnen – auch in anderen Gemeinden – bis zwei Wochen nach Ostern. Dann wird wieder abgeräumt,

und die Arbeiten für den nächstjährigen Brunnen, der keinesfalls weniger schön sein soll, beginnen wieder.



kunstvoll bemalte Eier in Bieberbach

Weitere herausragende Osterbrunnen besichtigten die Krippenfreunde in **Gößweinstein, in Heiligenstadt und in der Ortschaft Lauf in der Gemeinde Zapfendorf**. In Heiligenstadt sind schon die Grundschüler mit eingebunden, deren Eierkunstwerke in jeweils eigenen Sektoren des Osterbrunnens zu bewundern sind. In der Ortschaft Lauf sind eigentlich nur Künstler am Werk, deren schönste Eierexemplare in Schaukästen neben dem Osterbrunnen ausgestellt sind.



Osterbrunnen in Gößweinstein

Neben den wunderschönen Osterbrunnen haben die Krippenfreunde natürlich auch kultur- und kunstgeschichtliche Objekte besucht: die Wallfahrtsbasilika Gößweinstein, Passionskrippenausstellungen in Bamberg und Hirschaid, das Hl. Grab in der Adelgundiskapelle auf dem Staffenberg, die großartige Barock-/Rokoko-Basilika in Vierzehnheiligen, das ehemalige

Benediktinerkloster Banz mit der Sammlung von Herzog Max in Bayern (Vater von Kaiserin Sissi), und Bamberg mit dem großartigen Dom (Bamberger Reiter, Grabmal von Kaiser Heinrich II. und seiner Gemahlin Kunigunde, Papstgrab Clemens II.) und der wunderschönen Altstadt, die in ihrer Gesamtheit zum UNESCO Weltkulturerbe zählt.



Osterbrunnen in Heiligenstadt



Osterbrunnen in Lauf



kunstvoll bemaltes Ei am Osterbrunnen in Lauf



Porträts der Päpste – Osterbrunnen in Lauf

Text- u. Bildquelle: Wolfgang Eitzlmair

### Rehe, die bellen?

Vielen, die sich gerade jetzt im Frühsommer gerne in der Natur aufhalten, sind vielleicht schon bellende Laute aus dem Wald aufgefallen, die bei genauerem Zuhören aber ganz und gar nicht zu Hunden passen. „Und die Vermutung ist richtig,“ so **Landesjägermeister ÖR Sepp Brandmayr**, „denn das einem Hundebellen ähnliche sogenannte „Schrecken“, das wie „Bö-Bö-Bö“ klingt, stammt von Rehen!“ – Aber warum stoßen Rehe solche Laute aus? Und warum häufen sich diese Schrecklaute im Frühling und Sommer?



Bild: „Reh im Klee“ von Mag. Christopher Böck

„In unserem Bundesland, das typische Rehwildlebensräume besitzt, gehört das Schrecken im Frühling und Sommer einfach dazu“, so der Landesjägermeister. Dem ruhig verweilenden Jäger zeigt das Rehwild mit diesem Verhalten etwaige

Störungen im Revier an. Wo Wildschweine vorkommen, kündigen Rehe damit häufig das Herannahen dieser Wildart an.

Text und Foto: Mag. Christopher Böck

Wildbiologe und Geschäftsführer Christopher Böck klärt auf: „Rehwild, Böcke genauso wie Geißen, schreckt unter ganz verschiedenen Umständen. Einerseits wenn das Reh etwas sieht oder hört, ohne die Ursache der Störung dabei zu erkennen und andererseits um das Territorium abzugrenzen, wobei dies nur Böcke tun.“ Wenn Störungen oder Gefahren vernommen werden – das ist natürlich meist dann der Fall, wenn durch die Vegetation die Sicht eingeschränkt ist – warnen die Tiere ihre Artgenossen mithilfe dieser Laute. Der Jäger weiß, dass man sich dem Reh zu erkennen geben muss, also reden, pfeifen oder winken soll, um das Schrecken möglichst zu vermeiden. Rehe schrecken im Winter selten, da Gefahren im unbelaubten Wald leicht erkennbar sind. Und sie schrecken nicht, wenn sie in größeren Rudeln zusammenstehen, denn in diesen haben sie Wächter, die aufpassen. Das Warnen vor Feinden erfolgt dann durch das Spreizen des Spiegels, das sind die heller gefärbten oder weißen Haare am Hinterteil des Rehs, was schließlich zur Flucht des Rudels führen kann.

Das Schrecken der Böcke, das hauptsächlich im Frühjahr und Sommer erfolgt, dient außerdem der Abgrenzung ihrer Territorien. Hierbei wird der Rechtsanspruch auf ein bestimmtes Revier bis zur Brunft im Juli/August lautstark verkündet.

Selten kann das Schrecken aber auch mit Krankheiten in Verbindung stehen. Beispielsweise werden mitunter bei einem Befall mit Tollwut anhaltende Schrecklaute ausgestoßen. In Oberösterreich ist dabei aber nicht zu rechnen, da unser Land seit Jahren tollwutfrei ist.



**LAND OBERÖSTERREICH**

## ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER

### Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

### SO KÖNNEN SIE HELFEN

**Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:**

**Erkennungsmerkmale**

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfräsgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:  
[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

### BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

**Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.**

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.

### 38. Bezirksschulschachmeisterschaft

14 Teams waren am 30. März 2017 in der NMS Neukirchen am Start, um den Schulschachmeister des Bezirkes Braunau zu küren.



Bezirksmeister wurde das erste Team der NMS Neukirchen mit Falk Hönsch, Andreas Esterbauer, Lukas Falk und Severin Hangöbl. Von 28 Spielen konnten sie 26 für Neukirchen entscheiden. Silber holte sich die Mannschaft des Gymnasiums Braunau. Knapp dahinter landete das zweite Neukirchner Team mit Simon Pöllner, Matthias Öller, Lukas Daxecker und Alexander Köckerbauer auf dem dritten Rang.

<http://chess-results.com/OesbEloSuche.aspx?tabkey=33&bdld=5&key4=0&key5=5014&key6=20170401&lan=0>

#### Endtabelle nach 7 Runden

Rg.	Mannschaft	1.Rd	2.Rd	3.Rd	4.Rd	5.Rd	6.Rd	7.Rd	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	NMS Neukirchen1	6w4	9b4	7w4	2b3	3w3	4b4	10b4	26,0	14	0
2	Gymnasium Braunau	12w3	3b2½	5b3½	1w1	4b2	10w3	7b3½	18,5	11	0
3	NMS Neukirchen2	4b3½	2w1½	10w3	7b4	1b1	5w2½	8w3	18,5	10	0
4	NMS Eggelsberg1	3w½	8b3½	9w4	5b3	2w2	1w0	11b3½	16,5	9	0
5	VS Altheim1	8w3	12b4	2w½	4w1	10b1	3b1½	13w4	15,0	6	0
6	NMS Altheim	1b0	13w3	11b3	10w2	7b1	14w2½	12b3	14,5	9	0
7	NMS Mauerkirchen1	14w4	10b3	1b0	3w0	6w3	9b3½	2w½	14,0	8	0
8	NMS Mattighofen	5b1	4w½	14b2	9b2	13w3	12w3½	3b1	13,0	6	0
9	NMS Neukirchen4	13b4	1w0	4b0	8w2	11b2½	7w½	14b3½	12,5	7	0
10	NMS Neukirchen3	11w4	7w1	3b1	6b2	5w3	2b1	1w0	12,0	5	0
11	NMS Eggelsberg2	10b0	14w2½	6w1	12b2	9w1½	13b3	4w½	10,5	5	0
12	NMS Mauerkirchen2	2b1	5w0	13b2½	11w2	14w2½	8b½	6w1	9,5	5	0
13	NMS Eggelsberg3	9w0	6b1	12w1½	14b4	8b1	11w1	5b0	8,5	2	0
14	VS Altheim2	7b0	11b1½	8w2	13w0	12b1½	6b1½	9w½	7,0	1	0

### Landesschulschachmeisterschaft

Über 350 Schülerinnen und Schüler aus ganz Oberösterreich trafen sich am 26. April im Neuen Linzer Rathaus. Alle hatten das gemeinsame Ziel, möglichst gute Züge im königlichen Spiel zu finden. In den vier Bewerbungen Volksschule, Sekundarstufe 1 und 2 sowie Mädchen wurden die oberösterreichischen Landesmeisterschaften im Schulschach durchgeführt.

Auch unsere Schachjugend war in den Teams der NMS Neukirchen recht erfolgreich.

Im Bewerb Sekundarstufe 1 traten die 38 besten Mannschaften aus ganz Oberösterreich an. Das erste Team der NMS Neukirchen/E. musste sich bei sechs Siegen nur ein einziges Mal gegen den späteren Turniersieger, dem Petrinum Linz, geschlagen geben und holte mit Silber den Vizelandesmeistertitel. Damit heimsten Lukas Falk, Falk Hönsch, Andreas Esterbauer und Severin Hangöbl einen beachtlichen Erfolg für das Innviertel ein. Im zweiten Team der NMS Neukirchen erspielten sich Simon Pöllner, Matthias Öller, Lukas Daxecker, Alexander Köckerbauer und Tobias Tiefenthaler mit dem 20. Rang einen sehr soliden Mittelplatz.



<http://chess-results.com/tnr277535.aspx?lan=0&art=63&turdet=YES&wi=821>

Text und Bilder: Gerhard Spiesberger

„UNSER NEUER KINDERGARTEN“

Bald ist es soweit! Die Kinder und Pädagoginnen können wieder in den alten/neuen Kindergarten ziehen. In diesem Kindergartenjahr ist viel passiert: umsiedeln und eingewöhnen in Braunau, entdecken der neuen Umgebung, erleben einer Stadt. Währenddessen wurde auch in Neukirchen fleißig gearbeitet, vieles abgerissen und wieder für 5 Gruppen neu aufgebaut – ein Zubau für die Krabbelgruppe entstand.

Die Kinder waren immer wieder neugierig wie weit die Umbauarbeiten vorangeschritten sind. So sahen die Schulanfänger nach einem Besuch in der Schule auf der Baustelle nach dem „Rechten“ und erklärten den jüngeren Kindergartenkindern am nächsten Tag, anhand von Fotos, was auf der Baustelle gerade passiert.



Im März wurden Busse organisiert und ein Ausflug nach Neukirchen zur Kindergartenbaustelle unternommen. Die Kinder konnten dort beobachten, wie ganze Wände durch die Lüfte „flogen“ und wie fleißig die Bauarbeiter waren. Als Dankeschön für ihre Mühen, überreichten die Kindergartenkinder den Arbeitern einen selbstgemachten Kuchen.

Alle Gruppen freuten sich, dass sie wieder einen Tag in Neukirchen verbringen und dort auch den Gemeindefeldplatz besuchen durften.

**Der gesamte Kindergarten möchte diese Gelegenheit nutzen und sich sehr herzlich bei der Gemeinde Neukirchen für die tolle Unterstützung, vor allem in Bezug auf den Umbau, bedanken.**

Bildquelle: Pfarrcaritas Kindergarten  
Text/Autoren: Kindergartenteam



Ostergrußaktion

Am Karsamstag durften wir – wie in jedem Jahr – wieder unsere künstlerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen und gestalteten die „Frohe Ostern“ – Fähnchen für das Ostergebäck, das in der Speiseweihe von Ursula gesegnet und anschließend verkauft wurde. Wir freuen uns, wenn unsere Kunstwerke den einen oder anderen Frühstückstisch zieren konnten!



Gottesdienst

J u M i l ä u m

Die kath. Jungschar Österreich und die Ministranten feiern heuer ihren 70. Geburtstag. Das ist wirklich ein Grund zum Feiern und deshalb lud die Jungschar Oberösterreich zur Geburtstagsfeier nach Linz ein. Auch wir machten uns mit 21 Personen auf die lange Reise nach Linz und durften gemeinsam mit 1500 Jungscharkindern, Ministranten und Gruppenleiter/innen einen Tag voller Abenteuer, Action und Spaß erleben. Alles begann mit einem gemeinsamen Gottesdienst im neuen Dom.



Funballs

**Nach einer gemütlichen Jause ging es weiter mit verschiedenen Workshops:** von der turbulenten Jagd nach Mr X über einen atemraubenden Aufenthalt in den Funballs bis hin zum Mixen köstlicher FairTrade-Cocktails konnten wir all unser Können zeigen und hatten viel Spaß.

Nach dem gemeinsamen Abschluss, bei dem uns die Band „Vorrangstraße“ begeisterte, waren wir schon sehr erschöpft und begaben uns auf den Heimweg.

Schaut euch die Fotos an, die auf diesem lustigen Ausflug entstanden sind: [www.kjs-neukirchen.jimdo.com](http://www.kjs-neukirchen.jimdo.com)



Band Vorrangstraße

Besucht uns auch auf unserer Homepage:

[www.kjs-neukirchen.jimdo.com](http://www.kjs-neukirchen.jimdo.com)

Bilderquelle: Jakob Hajes – kath. Jungschar Diözese Linz

Text/Autorin: Julia Esterbauer



## Sicherheitstheater „Backe, backe Kuchen“ im Kindergarten

Die meisten Unfälle passieren in den eigenen 4 Wänden. Besonders die Kleinsten sind sehr neugierig und begeben sich oft in gefährliche Situationen.

Wie man den Gefahren von Herd, Strom, Putzmitteln, Medikamenten und Plastiksäcken aus dem Weg geht, ging es am 26. April 2017 im Kindergarten. Das lustige Sicherheitstheater mit Kasperl und Gretl vermittelte anschaulich, was alles passieren könnte. Sie waren alleine zuhause und wollten nur einen Kuchen backen. Dabei hätten sie fast Milch mit unbeschriftetem Putzmittel oder Omas offen herumliegende Medikamente mit Zuckerln verwechselt. Zum Schluss hat sich dann Gretl noch ihre Finger im laufenden Handmixer verletzt.

Die Kindergartenkinder waren sehr aufmerksam, gespannt und interessiert zu diesem Thema.

Passend zu unserem Gesunde-Gemeinde-Jahresschwerpunkt „Sicher auf Schritt und Tritt“ wurde mit diesem Puppenspiel den Kindern auf lustige Art und Weise verdeutlicht, was alles passieren kann.

Das Theater wurde vom IGUS - Institut für Gesundheits- und Sozialkompetenz durchgeführt und von der Gesunden Gemeinde gesponsert.

**Barbara Prillhofer-Lutz**  
Gesunde Gemeinde Arbeitskreisleitung



Text: Barbara Prillhofer-Lutz

Bildquelle: Gesunde Gemeinde, Kindergarten



## VERLEIHUNG DES QUALITÄTSZERTIFIKATS

Am 19. April 2017 machten wir uns nach Linz auf, um das Qualitätszertifikat der Gesunden Gemeinde entgegenzunehmen. Diese Auszeichnung erhielten wir für qualitätsorientierte und erfolgreiche Aktivitäten in der Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde.

Wir freuen uns, dass unsere Gesunde Gemeinde den Zertifizierungszeitraum 2014 – 2016 erfolgreich absolviert hat. Auch für die Zukunft haben wir uns wieder viel vorgenommen, die Maßnahmen für die nächsten 3 Jahre sind fixiert.



Qualitätszertifikatverleihung der Gesunden Gemeinde

Bildquelle: Land OÖ

v.l.: Landesrätin Mag. Christine Haberlander, BGM Mag. Johann Prillhofer, Arbeitskreisleitung Barbara Prillhofer-Lutz, Gemeindevertretung Lisa Leimer, Regionalbetreuung Claudia Weibold, Koordinator Gesundes OÖ, Dr. Heinrich Gmeiner

## „KINDER SICHER INS LEBEN BEGLEITEN“

Jährlich passieren im Schnitt ca. 160.000 Kinderunfälle. Das entspricht einem Unfall alle drei bis vier Minuten. Das Gros der Unfälle passiert zuhause oder bei Freizeitaktivitäten. Die häufigste Unfallart sind Stürze (aus der Höhe). Die Entwicklung des Kindes hängt stark mit dem natürlichen Entdeckungsdrang zusammen. Den kleinen Entdeckergeist in den Glaskasten zu sperren wäre aber nicht der richtige Weg. Bei der Planung der Wohnumgebung sollten daher Gefahrenquellen aufgedeckt werden. Oft reichen schon geringe Schutzvorkehrungen, um schwere Verletzungen zu vermeiden.

Vorrausschauend könnten durch einfache Maßnahmen wie z.B. Fenster- und Schubladensperren, Treppenschutz, Gitter, Kippenschutz, Türstopper oder Stockbettsicherungen Kinderunfälle vermieden werden. Doch nicht immer ist es aus Perspektive eines Erwachsenen einfach, die für Kinder gefährlichen Stellen zu entlarven.

Zur Sensibilisierung Erwachsener hat das **Kuratorium für Verkehrssicherheit (KfV)** eine Computersimulation in Form eines interaktiven Spiels präsentiert. Die Userin/der User kann so in die Rolle eines Kindes schlüpfen und auf Abenteuerreise im Haushalt gehen. Dabei kann aus niedriger Augenhöhe durch ein Haus mit all seinen spannenden Winkeln getapst werden.

Das Gefahraufdeckerspiel kann unter [www.bewusst-sicher-zuhause.at](http://www.bewusst-sicher-zuhause.at) kostenlos heruntergeladen werden und steht in den Appstores zur Verfügung.

### Gesunde Gemeinde Neukirchen an der Enknach

### GIRLS ONLY Selbstverteidigungskurs für Mädchen



Bei unserem **GIRLS ONLY** Selbstverteidigungskurs zeigen dir professionell geschulte Trainerinnen die wichtigsten Verteidigungstechniken.

Du lernst dich im Ernstfall schnell, effektiv und ohne viel Kraftaufwand körperlich zu wehren. Außerdem wird erklärt, wie du einer Gefahren- oder Konfliktsituation verbal und mittels Körpersprache aus dem Weg gehen kannst.

Datum: 02.08.2017  
Treffpunkt: Park im Dorf



# FRÜHJAHRSKONZERT

Dieses Jahr überraschten wir, die Ortsmusikkapelle Neukirchen, unsere Konzertbesucher mit einem **einzigartigen Programm**. Unser Kapellmeister Hubert Sporrer gestaltete den zweiten Teil unseres Frühjahrskonzertes in Zusammenarbeit mit der Musikschule St. Pantaleon.

**Wir sagen DANKE, unserem Kapellmeister Hubert Sporrer, unseren Moderatoren Eva Wöckl und Peter Klein, den Sängerinnen und Sängern der Musikschule St. Pantaleon und allen Mitwirkenden.**

Die Sängerinnen und Sänger der Gesangsklasse konnten das Publikum mit den Highlights bekannter Musicals in ihren Bann ziehen. Von „Tanz der Vampire“, „Wicked“ bis hin zu dem Musical „Elisabeth“ war für jeden etwas dabei. Damit das Publikum nicht nur gesanglich verzaubert wurde, sondern wir die Musicals auch zum Leben erwecken wollten, wurden die Sänger und Sängerinnen von Eva Wöckl geschminkt und verkleidet.



unser Solist Niklas Esterbauer mit dem Cello

Auch aus unseren Reihen konnten **Niklas Esterbauer und Lukas Rothenbuchner** mit ihrer musikalischen Hochleistung als Solisten im ersten Teil des Programms glänzen.



unser Solist Lukas Rothenbuchner mit dem Euphonium

Im Zuge unseres Konzertes wurden unsere langjährigen **Musiker Johann Maier und Franz Huber** als Ehrenmitglieder ausgezeichnet.



Ehrenmitglieder Johann Maier und Franz Huber



Magdalena Gschaider



Johanna Sporrer und Wolfgang Bohusch



Bild v.li.: Johanna Sporrer, Ingrid Höftmayr, Lukas Rothenbuchner, Johannes Ries und Niklas Esterbauer



Frühjahrskonzert OMK

## SPENDE LEBENSHILFE

Aus unserem Erlös vom Adventmarkt 2016 in Neukirchen spendete die Ortsmusikkapelle **700 € an die Lebenshilfe**. Wir bedanken uns bei der Lebenshilfe Braunau für die nette Gastfreundschaft und freuen uns, dass wir euch somit ein bisschen unterstützen können.



Spendenübergabe an die Lebenshilfe Braunau



Bildquelle: Ortsmusikkapelle  
Text/Autoren: Medienteam der OMK

## TERMINE

Teilnahme an der Marschwertung in Moosbach am 02. Juli 2017

Dieses Jahr findet wieder unser alljährliches Gartenfest am 15. August 2017 beim Gasthaus Dafner statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!



**JAY JAY I**  
Da stepp  
der Bär

**14. Aug. Neukirchen/E.**  
GH Dafner B156

Freier Eintritt bis 21<sup>00</sup>  
Heimbringer

**MUSIKSCHLUSS: 2<sup>00</sup>**  
**VERANSTALTUNGSENDE: 3<sup>00</sup>**

FÜR UNFÄLLE ALLER ART  
WIRD NICHT GEHAFTET

## KORREKTUR BZW. RICHTIGSTELLUNG

zum Beitrag der letzten Gemeindezeitung 1/17 betreffend dem Artikel vom 27. Adventmarkt in Neukirchen „die Enknach und ihre Mühlen“:

Diese wunderbare Präsentation „die Enknach und ihre Mühlen“ wurde in Zusammenarbeit mit Hr. Konsulent Wolfgang Eitzlmair und der Familie Gann aus Pischelsdorf gemeinsam gestaltet. Die technische Zusammenstellung erfolgte durch unseren Musiker Robert Mader.

Ich möchte mich als Obmann der Trachtenmusik recht herzlich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bedanken und darf darauf hinweisen, dass dieser Film käuflich zu erwerben ist. (Preis € 15,- pro CD)

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter der Nummer 0664 52 88 510.

Text: Georg Schmerold TM Neukirchen

## JUGEND

Wir, die Trachtenmusik Neukirchen, wollen eure Ferien mit Musik verschönern. Aus diesem Grund wirken wir heuer beim Kinderferienprogramm mit und ermöglichen euch hinter die Kulissen der Blasmusikkapellen und der einzelnen Instrumente zu blicken. In Form eines Stationenbetriebs könnt ihr die einzelnen Instrumente kennenlernen und diese selbst ausprobieren. Am Schluss winkt noch eine kleine Belohnung.

Dieser Stationenbetrieb findet am Montag, den 17. Juli statt.

**Nähere Informationen werden im Kinderferienprogramm der Gemeinde Neukirchen erwähnt.**

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

Bildquelle: Trachtenmusik

Text/Autor: Robert Mader

## GAUDERFEST IN ZELL IM ZILLERTAL

Am 6. und 7. Mai besuchte die Trachtenmusik wieder das Gauderfest.

Nach einer Besichtigung des Salzbergwerkes in Berchtesgaden mit anschließender Einkehr im Bräustüberl ging es weiter nach Tirol.

Beim großen Festumzug am Sonntag verwandelten 2.800 Trachtler Zell am Ziller in ein buntes Farbenmeer und stellten damit den stimmungsvollen Höhe- und Schlusspunkt des Gauder Festes 2017 dar. Trachtenvereine aus dem ganzen Alpenraum waren nach Zell am Ziller gepilgert, um Brauchtum und Tradition beim größten Frühlingsfest des Alpenraums hochleben zu lassen.

Am Sonntag feierte unser Schlagzeuger Alois Vogl seinen Geburtstag und da ließ es sich der Tiroler Landeshauptmann Günther Platter natürlich nicht nehmen unserem Lois persönlich zu gratulieren.



Landeshauptmann Günther Platter gratuliert unserem Schlagzeuger Alois Vogl zum Geburtstag



Salzbergwerk Berchtesgaden



80er Feier Frauscher Ferdinand

## W E C K R U F

Traditionell wie jedes Jahr überbrachte die Trachtenmusik am Donnerstag, den 25. Mai ihre musikalischen Grüße der Neukirchner Gemeindebevölkerung. Ein ganz großes Dankeschön gilt allen Gönnern und Freunden der Trachtenmusik die uns mit Kaffee, Kuchen und kleinen Erfrischungen gestärkt haben, sowie für die zahlreichen Spenden in die Vereinskasse.

Im Anschluss wurden die Musiker von unserem ehemaligen Musikkameraden und **Ehrenmitglied Frauscher Ferdinand** eingeladen mit ihm seinen **80er** zu feiern.

**Lieber Ferdl, herzlichen Dank für die Einladung und die schöne Feier.**

DORFFEST TRACHTENMUSIK JULI 2017  
NEUKIRCHEN Enk.

**Samstag 8. Juli**  
19:00 Jugendkapellen der OMK & TM Neukirchen, aus Handenberg & Mattighofen-Schalchen-Pischelsdorf  
21:00 Unterhaltung mit der Irrsdorfer Tanzmusi

**Sonntag 9. Juli**  
09:30 Umzug der Dorfvereine  
10:00 Gottesdienst  
Frühschoppen mit den Weinviertler Mährischen Musikanten

**Dorfplatz Neukirchen**  
Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt!

www.trachtenmusik.org

### WEITERE AUSRÜCKUNGEN DER TRACHTENMUSIK:

**Faschingsumzug in Braunau:**  
am 28. Februar

**Raikaversammlung in Neukirchen:**  
am 11. Mai

**Musikfest in Pöndorf** am 12. Mai  
**Firmung in Neukirchen** am 19. Mai

### Abschied von Ferdinand Scheuhuber

Am Freitag den 02. Juni musste die Trachtenmusik der traurigen Pflicht nachkommen und Abschied von unserem langjährigen Stabführer und Musikkameraden **Ferdinand Scheuhuber** nehmen.



**Lieber Ferdl, wir werden dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.**



**Redewettbewerb**



Um die „heiße Wurst“ redeten 3 Landjugendmitglieder am 5. März in Gilgenberg.

**Platzierungen:**

- *Spontanreden U18 und Ü18:*
  1. Platz: Erwin Leimer
  2. Platz: Theresia Fankhauser
  9. Platz: Gerhard Feichtenschlager
- *Vorbereitete Reden Ü18:*
  4. Platz: Erwin Leimer

Am 13. Mai fand der Landesredewettbewerb in Ried statt. Erwin Leimer fuhr mit tatkräftiger Unterstützung und holte sich den 4. Platz.

**Palmsonntag**

Am Tag vorm Palmsonntag, trafen sich einige Landjugendliche, um auch heuer wieder unsere bekannten Palmstangen zu binden. Unsere kräftigen Burschen trugen am Palmsonntag, den 9. April die beiden Palmstangen in die Kirche. Nachdem wir unsere Stangen zerlegt und die geweihten Büscherln verteilt hatten, besuchten wir das Gasthaus Kreil.



**O S T E R F E S T S P I E L E**

Am 15. März fanden die alljährlichen Osterfestspiele in unserer Landjugendhütte statt. Gemeinsam mit vielen Mitgliedern konnte der Spaß losgehen. Nach einigen Spielen, stärkten wir uns mit einer leckeren Grillerei, danach konnte es auch schon wieder weitergehen. Unsere Gewinner waren Roman Färberböck, Michael Peterlechner und Christian Fellner.



Osterfestspiele



**K o c h w e t t b e w e r b**

Unsere Haubenköche Theresia Fankhauser, Susanne Fuchs und Fabian Beinhundner kochten in Mauerkirchen am 11. Mai, unter dem Motto „Typisch Österreich“ einen „rosa gebraten Maibockrücken mit Schupfnudeln und dazu einen frühlingshaften Wiesenkräutersalat“. Mit diesem Festessen konnten sie den stolzen 2. Platz ergattern.



Bildquelle: Landjugend



Text/Autoren: Yana Lochner, Kerstin Sperl

**LJ-FEST AUERBACH**

Am Freitag den 19. Mai rückten wir mit 25 Mitgliedern nach Auerbach, zum einzigen Landjugendfest für dieses Jahr, aus. Mit guter Unterhaltung der Band „G'schamign" wurde das Fest zu einem Vergnügen.

**Sonstiges**

- Februar:** Backkurs, Nachtrodeln
- März:** FIT-Frühling, Wochenendseminar und Selbstverteidigungskurs
- April:** Obsession, 4er-Cup (16. Platz) und Cocktailkurs
- Mai:** Seilziehen Gilgenberg (2. Platz und 4. Platz) und Bezirksmähwettbewerb Pramet (2. Platz)



Lj-Fest Auerbach



Nachtrodeln



Cocktailkurs



Seilziehen Gilgenberg

**ICH MAL'S MIR AUS!**  
MIT PRODUKTEN VON SYNTHESA.

RABATT-AKTION  
Das bleibt mehr für Ihre Urkaufskasse.

**-20% AKTION**

auf ein Synthesa Produkt Ihrer Wahl  
(gilt für alle Synthesa Produkte im orangen Einser!)  
Aktionszeitraum: Juni / Juli 2017

**Malerei Spitzer**  
sauber & schnell

Malerei ~ Anstrich ~ Fassaden

- Individuelle Beratung
- Fassadenmalerei
- Anstrich
- Innenmalerei
- Farbdesign
- Stuckarbeiten
- Feng Shui
- Materialverkauf

5270 Mauerkirchen - Bahnhofstr. 26  
Tel.: 07724/2450 - Fax: 07724/2655  
Mobil: 0676/4109433 - office@malerei-spitzer.at  
www.malerei-spitzer.at

**PROFI-FARBEN ZUM VERLIEBEN!**  
Unwiderstehliche Farben.

SYNTHESA PROFISHOP



**FRÜHJAHRESVORTRAG – HOMÖOPATHIE**

Großen Anklang fand unser Frühjahrsvortrag am 28.03.2017 über Homöopathie im Rentnerstüberl.

Die Homöopathin Frau Dr. Monika Spitzwieser aus Braunau gab uns eine Einführung über die Anwendung der Homöopathie bei Mensch und Tier.

Nach dem ausführlichen Vortrag beantwortete sie noch die zahlreichen Fragen der Besucher.

Das Team der Bäuerinnen bedankt sich bei den Besuchern für ihr Interesse an unserer Veranstaltung.



**Terminankündigungen:**



Auch heuer beteiligen wir uns wieder am Kinderferienprogramm. Unsere Seminarbäuerin Gabi Russinger bietet am **13. und 14. Juli 2017** wieder einen Kinderkochkurs an.



Unser alljährlicher Ausflug findet heuer am **22. August 2017** statt.

Wir besichtigen den Champignonzuchtbetrieb der Familie Holzinger in Atzbach, anschließend besuchen wir die Firma Hartjes-Schuhe in Pramet und unser letztes Ziel ist der Liasenhof in Rottenbach.

Bilderquelle: Ortsbäuerinnen  
Text/Autorin: Margareta Leimer





## WIR BAUEN AUF ERFAHRUNG.

Ein neuer Name für ein bewährtes Team – wir freuen uns die Dachdeckerei Kreuzwirth mit allen Beschäftigten weiterführen zu dürfen.



Verstärkt wird die Spenglerei durch mehr als 50 Mitarbeiter aus den Bereichen Planung, Hochbau und Holzbau – so können wir unseren Kunden besten Service rund um Haus + Bau bieten.



NEUKIRCHEN | office@kreuzwirth.at | 07729 / 2235 - 0

WWW.FESSL-BAU.AT

IMMOFLEX KREDIT



MIT DEM IMMOFLEXKREDIT HABEN SIE DIE PASSENDE FINANZIERUNG!\*

wuestenrot.at/immoflexkredit

✓ FLEXIBLE RATENZAHLUNG

✓ MIT FIXEN & VARIABLEN ZINSEN



wüstenrot

SO SCHNELL KANN'S GEHEN

\* Der ImmoFlexKredit ist eine Kombination aus dem Wüstenrot MeinZuhauseDarlehen20J-Fix und MeinZuhauseDarlehenFlexibel. Das MeinZuhauseDarlehen20J-Fix ist ein Bauspardarlehen mit Grundbuch und einer 20-jährigen Fixphasenphase. Das MeinZuhauseDarlehenFlexibel ist kein Bauspardarlehen, sondern ein sonstiges Gelddarlehen mit Grundbuch an Bausparer, zu dessen Vergabe die Bausparkasse gemäß § 2 Abs. 1 Z. 2b) BausparkAG selbsteigentlich berechtigt ist.

**Worte des Bauernbundobmannes**

Als ich 2014 das Amt des Bauernbundobmannstvs. zurückgelegt habe, hätte ich mir nie träumen lassen, dass ich 2017 zum Bauernbundobmann von Neukirchen gewählt werde. Ich habe dieses Amt eigentlich vorher nie angestrebt.

Es hat sich durch das Ableben von Hermann Piehringer so ergeben, da das Amt rasch wieder besetzt werden musste. Mittlerweile habe ich diese Funktion durchaus liebgewonnen. Ermutigt hat mich zu dieser Entscheidung die gute Zusammenarbeit der Mitglieder des Bauernbund-Vorstandes, die Tatsache mit Wöckl Gerhard einen engagierten Stellvertreter zu haben, vor allem aber die Unterstützung meiner Frau Gerlinde. Manchmal kommt es eben anders als man denkt. Die vielen Jahre, die ich als Stellvertreter von Hermann im Bauernbund mitarbeiten durfte, waren mit vielen schönen Erinnerungen verknüpft, die ich nicht missen möchte. Auch bei euch Mitglieder möchte ich mich für die Wahl bedanken und bitte euch zu Fragen oder Anregungen, welche den Bauernbund betreffen, an mich heranzutreten.

**Euer neuer Bauernbundobmann Baar Willi**



**T A G E S A U S F L U G**



Am 02.03.2017 freute sich die Ortsbauernschaft Neukirchen auf den jährlichen Tagesausflug. Unser Ortsbauernobmann Erich Mayer hat ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Erste Station war der größte private Landmaschinenhersteller Österreichs. Die Fa. Pöttinger, mit Sitz in Grieskirchen, präsentierte sich als Spezialist für Grünland, Bodenbearbeitung und Sätechnik. Bei einer Werksführung konnten wir den Mitarbeitern bei ihrer täglichen Arbeit über die Schultern schauen, von denen viele ihre Wurzeln in der Landwirtschaft haben. Weiter ging's zur Fa. Multikraft in Pichl bei Wels. Hier wurde uns die Herstellung und der Verkauf von effektiven Mikroorganismen, den kleinen biologischen Helfern in Garten,

Ackerbau und Tierhaltung, gezeigt. Nach einer kurzen Busfahrt waren wir am Hof der Fam. Gurtner angekommen. Vielen bekannt als Klinger z'Durchham. Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb zeigten uns Vater und Sohn ihren modernen Stallneubau mit vollautomatisierter Futtevorlage mittels Fütterungsroboter und automatischer Entnahme aus zwei beeindruckenden Hochsilos. Das Einstreuen des Tretmiststalls für ca. 180 Mastrinder erfolgt ebenfalls automatisch. In der eigenen Hofwerkstatt wurde dazu die passende Technik selbst geplant und gefertigt. Bevor es nach Hause ging besuchten wir die Mostschänke "Jenichl Most und Mehr" in Geinberg. Bei hauseigenem Most und Innviertler Jause fand der Tag einen gemütlichen Abschluss.

**Effektive Mikroorganismen in der Landwirtschaft und im Garten**

Herr Franz Bleierer ist unserer Einladung gefolgt und war am 15.03.2017 in Neukirchen zu Gast um einen Vortrag über Effektive Mikroorganismen zu halten. EM haben vielfältige und wertvolle Eigenschaften die uns und unserer Umwelt zugutekommen. Sie

unterstützen den natürlichen Kreislauf in der Pflanzenwelt, fördern das Bodenleben und die Gesundheit der Pflanzen, und das auf ganz ökologische Weise, berichtete Herr Bleierer. Im Anschluss lud die Ortsbauernschaft zu Getränken und einem gemütlichem Beisammensein ein.



Vortrag EM

**Geburtstag**

Die Bauernbund Ortsgruppe Neukirchen mit Obmann Wilhelm Baar, Ortsbäuerin Marianne Scharinger und Ortsbauernobmann Erich Mayer gratulierte dem langjährigen Mitglied Georg Perschl zum 80. Geburtstag.



Text/Autor: Ortsbauerteam  
Bilderquelle: Ortsbauerteam

# Gerhart Thaller

**Reuhub 6 · 5134 Schwand im Innkreis**  
**Tel. 07728 / 61725 · www.kfz-thaller.go1a.at**

- Kfz-Reparaturen aller Marken
- Spenglerei
- Lackiererei
- §57a Überprüfungen
- Onboard-Diagnose
- Klimaservice
- Wintercheck
- Reifenkauf

- Reifenservice
- Reifeneinlagerung
- Bremsendienst
- Scheinwerfer-Beschichtungen
- Windschutzscheibentausch und Steinschlagreparatur

**NEU** Automatik-Getriebespülung und Getriebeölwechsel

Bei Service nach Herstellervorgaben - **ERHALT der GARANTIE!**  
 Zusätzlich über uns: **MOBILITÄTSGARANTIE!**

**Genuss von Dahoam bringt's**

In allen Bezirken Oberösterreichs haben sich rund 1000 engagierte Bäuerinnen und Bauern gemeinsam mit den Funktionärinnen und Funktionären des Bauernbundes an der Kundgebung „Genuss von Dahoam bringt's“ am 08. April 2017 beteiligt. Unsere Ortsgruppe hat das Gespräch mit Konsumenten bei unserem Nahversorger „Nah&Frisch - Pötzelsberger“ gesucht und für mehr Wertschätzung der Lebensmittel geworben. In Foldern wurde über Österreichische Qualitätsprogramme wie z.B.: AMA-Gütesiegel, Genussland Oberösterreich, usw....., aufgezeigt woher

die Lebensmittel kommen und wie sie produziert werden. Danke auch an Elke Pötzelsberger, die uns diese Kundgebung ermöglicht hat und die Anliegen unserer Bäuerinnen und Bauern unterstützt. Wir freuen uns über die breite Zustimmung und hoffen auch in Zukunft auf einen gemeinsamen Weg von Konsument, Handel und Produzent. **Heimische Produkte garantieren höchste Standards** Mit unserer Heimat fühlen wir uns verbunden: mit den Menschen, der Landschaft und natürlich auch mit dem Geschmack der heimischen Produkte.

Österreichische Lebensmittel haben einen hohen Wert und zeichnen sich durch hervorragende Qualität aus. Regionale Lebensmittel sind besonders gefragt, auch weil immer mehr Verbraucher wissen möchten und sollen, wo und wie die Lebensmittel produziert werden. Der Griff zu heimischen Lebensmitteln liegt erfreulicherweise ungebrochen im Trend. Um einen kleinen Überblick im Gütesiegel-Dschungel zu bekommen wollen werden in der nachstehenden Tabelle nur einige wenige der unzähligen „Qualitätssiegel“ grob beschreiben.

Name	Kriterien	Kontrolle
<b>Austria Gütezeichen</b>  Dieses Gütezeichen steht bei Lebensmitteln für geprüfte Qualität, aber auch für die Herkunft.	Die ÖQA legt die Bedingungen zur Erlangung und Nutzung des Austria-Gütezeichens fest. Für landwirtschaftliche Produkte bzw. Lebensmittel gilt, dass alle Bearbeitungs- und Verarbeitungsschritte in Österreich zu erfolgen haben. Auch die wertbestimmenden landwirtschaftlichen Rohstoffe müssen aus Österreich stammen. Die Produkte müssen dem österreichischen Lebensmittelbuch (Codex) entsprechen. Sieht dieses mehrere Qualitätsstufen vor, müssen die Anforderungen einer höheren Qualitätsstufe erfüllt sein.	Die Kontrolle wird laufend von akkreditierten oder staatlich autorisierten Prüfstellen durchgeführt.
<b>AMA Gütesiegel</b>  Dient als Qualitäts- und Herkunftszeichen konventionell erzeugter Lebensmittel.	Es gelten die AMA-Gütesiegel-Richtlinien für die jeweilige Produktgruppe. Fleisch, Milchprodukte, Fisch, Eier, Obst und Gemüse, Wurst Schinken und Co.  Auszug aus den Kriterien Fleischproduktion: Mitgliedschaft beim Tiergesundheitsdienst, doppelte Wartezeit bei Medikamentenbehandlung, Ausbringungsverbot von Klärschlamm, nur in Österreich geborene, gemästete und geschlachtete Tiere sind zugelassen, zugekaufte Einzel- und Mischfuttermittel müssen gemäß System „pastus+“ hergestellt und gekennzeichnet sein.  Auszug aus den Kriterien Milchprodukte: Absolute Nulltoleranz hinsichtlich Listerien oder Salmonellen, Milch und Milchprodukte der ersten Güteklasse - müssen besonders gut schmecken. Auch am Ende der Mindesthaltbarkeitsfrist muss diese Top-Qualität gewährleistet sein, dies wird mit Sensorik Tests regelmäßig überprüft.	Die Einhaltung der Kriterien wird von unabhängigen Kontrollstellen, durch die AMA und durch Eigenkontrollen der Betriebe geprüft. Die Prüfungen erfolgen gemäß Risikoanalyse nach Produkt und Produktionsstufe unterschiedlich häufig.
<b>AMA Biozeichen</b>  Produkte mit dieser Kennzeichnung erfüllen die Anforderungen der EU-Bio-Verordnungen sowie der Bio-Richtlinien des Österreichischen Lebensmittelbuches (Codex).	Die Rohstoffe müssen zu 100 Prozent aus der im Zeichen angeführten Region stammen, ihre Herkunft muss nachvollziehbar sein. Kann ein Rohstoff nicht in dieser Region und in der entsprechenden Qualität hergestellt werden, gilt bei verarbeiteten Lebensmitteln ein zulässiger Toleranzbereich von bis zu einem Drittel. Die Be- und Verarbeitung aller Lebensmittel hat in der angegebenen Region stattzufinden.	Die Einhaltung der Kriterien wird gemäß den EU-Bio-Verordnungen mindestens einmal jährlich von einer zugelassenen, unabhängigen Kontrollstelle überprüft. Weiters erfolgt eine Überprüfung durch die AMA und durch Eigenkontrollen der Betriebe.

<b>A/A+A</b>  Diese Regalauszeichnungen sind bei Billa (REWE-Konzern) zu finden.	Die Produkte entsprechen dem Österreichischen Lebensmittelcodex sowie Richtlinien der Handelskette REWE (Billa, Merkur, Penny, ADEK). Bei Artikeln, die am Regal mit „A“ gekennzeichnet sind, erfolgt die Wertschöpfung des Produktes zu mindestens 50 Prozent in Österreich. Bei Lebensmitteln, die am Regal mit „A+A“ gekennzeichnet sind, erfolgt die Wertschöpfung zu 100 Prozent in Österreich. Die Be- und Verarbeitung findet somit in Österreich statt, und es werden heimische Inhaltsstoffe/Zutaten (2 Prozent Toleranzgrenze z.B. bei Gewürzen) verwendet. Herkunft der Rohstoffe ist nachvollziehbar bei der Kennzeichnung mit „A+A“. Nicht nachvollziehbar ist sie bei der Kennzeichnung mit „A“.	Hersteller und Lieferanten bestätigen schriftlich ihre Angaben.
<b>EU-Bio-Siegel</b>  Die Produkte entsprechen den EU-Bio-Verordnungen.	Alle vorverpackten Biolebensmittel müssen seit 1. Juli 2010 mit diesem EU-Bio-Siegel gekennzeichnet sein. Weiters muss verpflichtend unmittelbar unter der Codenummer der Kontrollstelle die geografische Herkunft angegeben werden.	Die Einhaltung der Kriterien wird gemäß den EU-Bio-Verordnungen mindestens einmal jährlich von einer zugelassenen unabhängigen Kontrollstelle überprüft.
<b>Bio Austria</b>  Bio Austria ist der Zusammenschluss österreichischer Biobäuerinnen und Biobauern und vereinigt die österreichischen Bioverbände	Produkte mit dieser Kennzeichnung erfüllen die Anforderungen der EU-Bio-Verordnungen sowie der Bio-Richtlinien des Österreichischen Lebensmittelbuches (Codex). Darüber hinaus gelten die Richtlinien des Vereins Bio Austria. So gelten z.B. hinsichtlich Düngung, Tierhaltung, Futtermittel und Verarbeitung über das gesetzliche Mindestmaß hinausgehende Anforderungen.	Mindestens einmal jährlich wird von einer staatlich autorisierten Kontrollstelle die Einhaltung der Richtlinien überprüft. Bio Austria arbeitet dabei mit sechs Bio-Kontrollstellen zusammen.

Quelle: [www.konsument.at/](http://www.konsument.at/) [www.ama.at](http://www.ama.at)



Text/Autor: Ortsbauernteam  
 Bilderquelle: Ortsbauernteam

**Bodenproben-, und Kalkaktion**

Hohen Zuspruch hat die „Neukirchner Bodenprobenaktion 2017“ gefunden. 24 Landwirte haben ca. 120 Einzelproben von ihren Flächen gezogen. Mit den Kenntnissen aus dem Ergebnis ist eine gezielte und umweltverträgliche Düngung der Felder und Wiesen möglich. Gleichzeitig wurde eine Kalksammelbestellung aufgenommen. Rund 800 Tonnen wertvollen Kalks werden die Neukirchner Landwirte/innen aufgrund dieser Aktion auf ihren Flächen ausbringen. Ein nachhaltiger Beitrag zu Erosionsschutz und Bodengesundung.

## Die Bibliothek informiert, unterhält und führt Menschen zusammen

Noch nie wurde so viel gelesen wie heutzutage. Das gilt auch für die Neukirchner. Die Ausleihstatistik beweist das eindeutig 😊

Laut IMAS International Report sind die Österreicher echte Leseratten. Jeder zehnte Bürger greift täglich zum Buch. Ein Drittel liest zumindest wöchentlich. Bevorzugt werden dabei Romane und Erzählungen. Sach- und Fachbücher werden von 84 % der Österreicher gelegentlich gelesen. Gerne gelesen werden auch Bücher ums Reisen, Wandern, Ratgeber sowie Koch- und Backbücher. Was die Politik und Wirtschaft betrifft, so suchen 44 % ihre Informationen im Web. Allerdings ist dabei bereits eine Trendumkehr feststellbar. E-Book-Leser sind noch in der Minderheit. Drei Viertel der klassischen Buchleser greifen nach wie vor zum Papier-Buch. 6 % lesen elektronisch und 15 % benutzen beides. Wir bieten Ihnen das alles in unserer Bibliothek. Wählen Sie unter beinahe 10.000 herkömmlichen Medien und einem Gratiszugang zur digitalen Bibliothek media2go und überzeugen Sie sich selbst von unserer Vielfalt.

### Wo finden Sie uns und wann haben wir für Sie geöffnet?

Die **Gemeindebibliothek = BIB** befindet sich im Erdgeschoss der Neuen Mittelschule /Hauptschule und ist barrierefrei erreichbar.

### Öffnungszeiten:

Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr  
Samstag: 08.30 – 11.30 Uhr

**Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre lesen gratis.**

Erwachsene zahlen 15 € pro Jahr und Rentner, Studenten, Behinderte, Lehrlinge, Zivil- und Wehrdiener 10 € (einmalige Ausweisgebühr von 3 Euro).

## Vorlesen bringt's

Nützen Sie das **Gratisangebot** unserer GemeindeBIB zum Wohl ihrer Kinder.

**Bis zum 18. Lebensjahr liest man in Neukirchen kostenfrei.**

Studien der deutschen Stiftung Lesen belegen, dass die frühe Vermittlung von Sprach- und Lesekompetenz gute Bildungsvoraussetzungen für Kinder schaffen. Das Betrachten, Vorlesen und Erzählen baut bei den Kindern einen Wortschatz und Kenntnisse sprachlicher Strukturen auf. Dadurch entwickeln sich Kinder zu vielseitig interessierten, aktiven und weltoffenen Menschen. Sie erlernen Empathie und ihre Fantasie wird beflügelt. Durch das gemeinschaftliche Handeln beim Vorlesen oder Erzählen wird den Kindern das Gefühl vermittelt, geliebt zu werden. Nachweislich haben 15jährige, denen vorgelesen wurde, bessere Lesekompetenzen. Ihre Schulnoten sind durchschnittlich besser, sie spielen häufig ein Musikinstrument und sind sportlich aktiver als andere. Als Erwachsene greifen sie gerne zu Büchern und geben dies an ihre Kinder weiter. Und so soll es sein. Als Eltern Vorbild sein und manchmal auch den nötigen kleinen „Rempler“ zum Lesen geben.

### Saubere BIB!

Damit man sich bei uns in der Bibliothek auch richtig wohl fühlt, gehört es dazu, dass man sie auch sauber hält. Danke an alle, die beim Putzen dabei waren. Wie man sieht, war da auch ganz schön viel Spaß dabei.



Bildquelle: Bibliothek/ Ulrike, Inge und Ingrid mit dem Staubwedel



Bildquelle: Plasser/ Bettina Wighart mit ihren „Leseratten“ Magdalena und Hannah

## Regionaler Workshop mit den Bibliotheken



Bildquelle: Christine Vago

### Bibliotheken sichtbar machen.

Im März war unsere Bibliothek Treffpunkt für Vertreter aus benachbarten Bibliotheken. Katharina Pree von der Bibliotheksfachstelle Linz stellte das

Thema Öffentlichkeitsarbeit und Erfahrungsaustausch in den Mittelpunkt. Es wurden gemeinsam Ideen gesammelt und ausgetauscht. Unser Bibliothekar begrüßte die Gäste und lud gleichzeitig zu einer gemeinsamen Jause ein.

## So schön ist es in unserer GemeindeBIB! In drei Räumen warten niveauvolle Unterhaltung und Bildung

### Die BIB – sozialer Treffpunkt – Menschen begegnen, zuhören und mit Menschen reden

Auch unsere letzte Veranstaltung am 6.3.2017 „**Fucking Gastro**“ war, dank des tollen Einsatzes unseres Teams, ein voller Erfolg. Obfrau, Brigitte Plasser führte durch den Abend. Günter Hager, Autor des gleichnamigen Buches, las und beantwortete Fragen zum Buch. Während der Pause wurden die Besucher der Veranstaltung mit Weinen aus der Vinothek Dafner und selbstgemachten Schmankerln des Bibliotheksteams bewirtet. Günter Hager signierte Bücher und mischte sich unter seine Gäste, wie er es aus seinem Linzer Lokal „Josef“ gewohnt ist. Im Anschluss an die Pause diskutierte das Publikum, das größtenteils aus Gastronomen des Bezirkes Braunau bestand, mit dem „Wutwirt der Nation“ über die generelle Problematik der anwachsenden Bürokratie, das „Wirtesterben“ im Besonderen und die Gründe für die derzeit herrschende „Unlust“ in der Gastronomie. Wir als Bibliothek möchten unserer Leserschaft nicht nur die neuesten Bücher, Zeitschriften, DVD's und CD's bieten, sondern auch aktuelle Informationen und die Möglichkeit der Diskussion zu brennenden Themen ermöglichen. Es war dann tatsächlich ein brennender Abend, gespickt mit würzigen Statements und dann doch wieder besänftigende Töne zum Abschluss. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Unterstützer dieser Veranstaltung, den Sponsoren, Gasthaus Dafner, Gasthaus Hofer, Gasthaus Kreil und Gasthaus Badhaus (Mattighofen), Eva Wöckl als Fotografin, Karl Prüllhofer für die Technik, an das Bibliotheksteam und die Gemeinde für das Nutzen der Räumlichkeiten.

Texte/Autorin: B. Plasser (plas)



Bildquelle: Erika Roitner



Günter Hager, Wirt vom Gasthaus „Josef“ in Linz, Autor des Buches „Fucking Gastro“ auf der Bühne beim Lesen und beim Interview mit Obfrau Brigitte Plasser.

Bildquelle: Eva Wöckl



Bei der Bibliothekstagung am 1. April wurde die neue gemeinsame Dachmarke für öffentliche Bibliotheken in OÖ präsentiert. Diese ist das Ergebnis eines gemeinsamen Prozesses von Bibliothe-

karInnen, RegionsbegleiterInnen und den Verantwortlichen seitens des Landes OÖ sowie der Bibliotheksfachstelle. Das neue Logo wird auch in unserer Bibliothek geführt werden.

## Die Zeitbank ist vielseitig

Wie das mit der Zeitbank in der Theorie so gemeint ist, das wissen nun schon die meisten. Unter Mitgliedern hilft man sich weiter, soweit es die Möglichkeiten jedes einzelnen zulassen – Notfallhilfe also. Du schenkst mir Zeit und ich gebe sie zurück.

### So geht Zeitbank

Wieder einmal hat sich genau diese Notfallhilfe bestens bewährt. Eines unserer Mitglieder konnte nach einem operativen Eingriff wenig selber machen. Damit die Familie zumindest mit Essen versorgt wurde, halfen Hermine Vimpolsek, Brigitte Eckereder und Christine Vago. Ein herzliches Dankeschön für den selbstlosen Einsatz!

## Zeitbank unterstützt die Erhaltung wertvoller Kulturgüter im Ort



Obmann Wilfried Bresslauer übergibt die Spende an Fritz Schrems, der seitens der Pfarre für die Weihnachtskrippe zuständig ist. Gemeinsam mit Marianne Pflug baut er im Advent die Weihnachtskrippe auf und stellt sie, dem Kirchenkalender entsprechend, mehrere Male um.

Auch heuer übergab Obmann Wilfried Bresslauer die Spende aus dem Adventmarkterlös 2016 an Fritz Schrems. Es ist bereits die 4. Krippenpatenschaft, die die Zeitbank übernimmt. Die wertvolle barocke Weihnachtskrippe liegt allen Mitgliedern sehr am Herzen. Wir Zeitbankler finden, dass diese einzigartige Krippe für unsere Nachkommen unbedingt in gutem Zustand erhalten werden soll, damit sich noch Generationen daran erfreuen können. Neben sozialen Aufgaben engagiert sich unsere Neukirchner Zeitbank eben auch gerne kulturell!

Bild: Zeitbank

## ANLÄSSE ZUM FEIERN



Geburtskind Berta Mayer in der Runde

Bild: Zeitbank

Bei unserem April-Treffen hatten wir doppelt Grund zum Feiern. Wir konnten zwei neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen. Das verstärkt unseren kleinen Verein natürlich enorm. Berta Mayer feierte ge-

meinsam mit uns ihren 80. Geburtstag. Wir dürfen dir, liebe Berta, auf diesem Wege nochmals alles Gute für die kommenden Jahre wünschen. Gesundheit und Frohsinn mögen dich weiter begleiten.



Neumitglied Marlena Wurhofer Bild: Zeitbank

### Neumitglied Marlena Wurhofer

Marlena ist unser jüngstes Mitglied im Verein. Wir freuen uns, sie in unserer Mitte zu haben. Ihren jugendlichen Elan haben wir schon verspürt.

Text: Brigitte Plasser (plas)

## Flohmarkt für Rumänienhilfe und Zeitbank

Erstmalig wagte es unser kleiner Verein den Flohmarkt zu organisieren. Christl Vago, selbst Mitglied der Zeitbank, bat um Mithilfe und alle waren dabei. Ihr war es ein Anliegen, die Rumänienhilfe von Herrn Raimund Obermeier, die sie gemeinsam mit ihrem verstorbenen Mann jahrzehntelang organisierte, weiterhin zu unterstützen. Dank der vielen Waren, die vorbeigebracht wurden und der vielen Besucher konnte die Veranstaltung zur vollsten Zufriedenheit abgewickelt werden. Die Zeitbank dankt für die vielen Spenden, die leckeren Backwaren und dafür, dass sich so viele freiwillige Helfer außerhalb der Zeitbank fanden und ihre Dienste anboten. Besonderer Dank auch an Hans und Marlena Wurhofer, die uns ihre Halle kostenlos zur Verfügung stellten. Ohne so viele Helfer wäre das nie so gut gelungen! Vergelts Gott! Helfen ist bei den Zeitbanklern eben selbstverständlich. Vielleicht ist ja der/die eine oder andere neugierig geworden, was wir sonst noch so alles machen. Es tut sich immer etwas, soviel sei gesagt. In Planung ist unser heuriger Ausflug. Wir orientieren uns dabei immer daran, was für alle machbar, gehbar und sinnvoll ist. Ziel ist, dass alle nach dem gemeinsamen Tag zufrieden sind.



Bild: Zeitbank / Bgm. Mag. H. Prillhofer mit Gattin beim Stöbern auf dem Zeitbank-Flohmarkt

## Schon Tradition die Maiandacht



vor der Schlosskirche in Uttendorf

Bild: Brigitte Plasser (plas)

Rechtzeitig für unsere Maiandacht kam auch das schöne Maiwetter zurück. Bei strahlendblauem Himmel trafen wir uns in der Uttendorfer Schlosskirche zu einer Maiandacht. Organisiert wurde die Feier in bewährter Weise von unserer Berta Mayer. Die sehr gut besuchte Andacht stand ganz im Zeichen des „Fatima-Jubiläums“ und der so wichtigen Aufgabe des „Mutterseins“. Es freut uns sehr, dass nicht nur Zeitbankler, sondern viele andere Gäste aus Neukirchen dabei wa-

ren. Die Zeitbank bedankt sich bei Maria Trippold, die mit ihrem Orgelspiel die Feier verschönte. Im Anschluss gab es durch Herrn Josef Bruckbauer viel Information zur Geschichte der Schlosskapelle. Bevor wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein im Gasthaus Vitzthum trafen, machten wir, auf Wunsch unseres Mitglieds Hilde Wiesner, noch einen Abstecher zur „Saxkapelle“ in Höfen.



Text: Brigitte Plasser (plas)

Faschingsfeier

Zur Faschingsfeier ins Gasthaus Humer am 17.02.17 konnte Obfrau Elfriede Vogl 40 Goldhaubenfrauen begrüßen. Viele originelle Masken wurden präsentiert. Johann Sporrer und Rudolf Hemetsberger führten uns mit Sketchen und Musik durch das Programm. Der Gaumenschmaus von Anni Humer war wieder vorzüglich.



Faschingsfeier

Heringssschmaus Moosbach

Zum Heringssschmaus nach Moosbach fuhren am 01.03.17 vier Personen.

Schimeisterschaft

Die Mannschaftsortsmeisterschaft fand am 04.03.17 in Werfen Weng statt. Die Goldhaubengruppe erreichte den 15. Platz.



Schimeisterschaft



Schimeisterschaft

Kreuzwegbeten

Am Kreuzwegbeten am 25.03.17 in Maria Schmolln beteiligten sich 16 Frauen.

Nähkurs

Die Goldhauben veranstalteten in den Monaten Februar und März einen Trachten-Nähkurs. Es entstanden dabei wieder schöne Dirndlkleider.



Trachten-Nähkurs

Jahreshauptversammlung

Am 11.04.17 begrüßte die Goldhaubenobfrau zur Jahreshauptversammlung 80 Personen, darunter die Ehrengäste: **BGM Hannes Prillhofer und BZ. Obfrau Konsulentin Friederike Kechtl.** Rudolf Hemetsberger präsentierte uns einen Film vom Fest „40 Jahre Goldhauben- und Kopftuchgruppe“, und gestaltete die musikalische Umrahmung mit seinen Musikern.



Jahreshauptversammlung



Raritätenmarkt in Franking

Zum Raritätenmarkt in Franking am 22.04.17 fuhren 6 Frauen.

40 Jahre GH Ostermiething

2 Kinder und 7 Goldhaubenfrauen nahmen am 29.04.17 bei der BZ-Wallfahrt der Goldhaubenfrauen in Ostermiething teil.

BZ-Wallfahrt der Goldhauben Ostermiething



Maiandacht

Bei Fam. Sengthaler (Stöger) wurde die Maiandacht der Goldhauben am 03.05.17 abgehalten. 90 Personen feierten mit und ließen den Abend gemütlich im GH Dafner ausklingen.

Ausflug der Goldhauben

Der Ausflug der GH-Gruppe führte uns heuer am 16.05.17 nach Kelheim. Dort wurde die Befreiungshalle mit einer Führung besichtigt. Nach einem guten Mittagessen in der Weißbier Brauerei ging's mit dem Schiff durch den Donaudurchbruch nach Weltenburg. Dort erwartete uns das berühmte Weltenburger Bier.

Ausflug der Goldhauben – Kelheim und Weltenburg



Maiandacht bei Fam. Sengthaler



GEBURTSTAGE – GRATULATION

Anna Sengthaler (75)



Berta Mayr (80)



Anna Bernroitner (80)



Franz Hofer (80)



Wir wünschen alles Gute zum Geburtstag, viel Glück und Gesundheit weiterhin.

Text und Fotos: Elfriede Vogl

**Unseren Geburtstagskindern wünschen wir alles Gute, viel Freude und vor allem, beste Gesundheit für die nächsten Jahre!**

<b>MÄRZ</b>	
Siegfried Blettenweger	70
Alois Pammer	75
EOM Ferdinand Schmitzberger	90
Berta Beinbundner	87
Franz Hofer	80
Georg Weinberger	75
<b>APRIL</b>	
Georg Perschl	80
Anna Sengthaler	75
Berta Mayer	80
Anna Katzdobler	87
<b>MAI</b>	
Anna Bernroither	80
Ferdinand Scheuhuber	85
Alois Peterlechner	80
Alois Riedler	70
<b>JUNI</b>	
Seidl Marianne	86
Kreil Theresia	95
Perschl Marianne	70



Georg Perschl – 80. Geburtstag



Berta Mayer – 80. Geburtstag



Anna Bernroither – 80. Geburtstag



EOM Ferdinand Schmitzberger – 90. Geburtstag



Franz Hofer – 80. Geburtstag

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die heutige JHV am 9.3.2017 begann mit einem Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder. OM Öhlbrunner konnte im Gasthaus Hofer Ehrenobfrau Justine Seidl, Ehrenobmann Ferdinand Schmitzberger, Bezirksobmann Franz Moser und Bürgermeister Hannes Prillhofer begrüßen. Nach dem Tätigkeits- und Kassabericht folgte eine interessante Diashow von Ausflügen und sonstigen Aktivitäten. Nach den Grußworten informierte uns Bürgermeister Hannes Prillhofer, über aktuelle Themen in der Gemeinde. BOM Moser dankte OM Johann Öhlbrunner für die langjährige gute Zusammenarbeit als Obmann, weiters berichtete er über Neuigkeiten auf Bezirks- und Landesebene. Anschließend gab uns OM Öhlbrunner einen Rückblick über seine 8-jährige Tätigkeit als Seniorenbund-Obmann. Erwähnenswert ist das 50 jährige Jubiläum der Senioren-Ortsgruppe Neukirchen im Jahr 2011, 2012 der Bezirkswandertag, 2014 das Aufstellen eines Wetterkreuzes, Kürbisfeste, sowie die alljährlichen Ausflüge und Betriebsbesichtigungen u.v.m. OM. Johann Öhlbrunner legte auf Grund seiner Gesundheit das Amt des Obmannes vom Seniorenbund Neukirchen zurück.



Bildquelle: Seniorenbund Text/Autor: Georg Wührer



## EIERPECKEN UND SB OBMANN WAHL

Am Donnerstag nach Ostern, dem 20. April 2017 fanden sich ca. 70 Seniorenmitglieder zum traditionellen Eierpecken und zur bevorstehenden SB-Obmannwahl im Rentnerstüberl ein. Obmann Johann Öhlbrunner konnte Ehrenobfrau Justine Seidl, Ehrenobmann Ferdinand Schmitzberger und Bezirksobmann Franz Moser begrüßen. OM Öhlbrunner dankte für die gute Zusammenarbeit und den SB-Mitgliedern für ihre langjährige Treue. Er übergab dann BOM Moser das Wort zur Neuwahl. Zum SB-Obmann wurde Johann Sporrer und Elfriede Gatterbauer als Stellvertreterin, Marianne Prillhofer als Kassiererin und Georg Wührer als Schriftführer gewählt. Nach der Wahl dankte Obmann Sporrer den SB Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen. Der scheidende OM Johann Öhlbrunner wurde einstimmig zum Ehrenobmann ernannt. Ausgeschieden ist auch Greti Wurhofer als Stellvertreterin. Obmann Sporrer erläuterte noch das Halbjahresprogramm, und hofft, dass viele SB Mitglieder mitmachen und annehmen, was ihnen vom Seniorenbund geboten wird. Außerdem sollen sportliche Aktivitäten wie Stocksport, Kegeln, Radfahren, Wandern oder Walking durch unsere Sportreferenten in Angriff genommen werden. Nach dem offiziellen Teil stand dann ein gemütliches Beisammensein mit Eierpecken auf dem Programm. Familie Beinbundner (Giger) belieferte uns wie jedes Jahr gratis mit Ostereiern. Herzlichen Dank für die Spende! Bestens versorgt wurden wir mit belegten Brötchen und selbst gebackenen Mehlspeisen. Trotz des sehr kalten Wetters wurde es ein unterhaltsamer und gemütlicher Nachmittag.



Eierpecken



Stellvertreterin Greti Wurhofer tritt zurück



OM Johann Öhlbrunner wurde zum EOM ernannt



EOM Öhlbrunner mit Gattin und neuer Vorstand



Obmann Sporrer mit seinem neuen Vorstand

## MAIANDACHT

Zahlreiche Senioren/innen fanden sich bei der „Gugg-Kapelle“ zur traditionellen Maiandacht ein. Der Wettergott meinte es dieses Jahr gut und schickte angenehme Temperaturen. Frau Maria Trippold gestaltete die Andacht und unser Seniorenchor trug zur musikalischen Umrahmung bei. Im Anschluss informierte unser OM Johann Sporrer über die Aktivitäten in der nächsten Zeit und in gemütlicher Runde klang der Abend aus. Wir danken Familie Öhlbrunner für die liebevolle Aufnahme, Frau Trippold und dem Chor für die feierliche Gestaltung der Maiandacht.



## IRLAND (GRÜNE INSEL) Landesreise des Seniorenbundes

Am 1. Mai 2017 starteten 10 Senioren des SB Neukirchen vom Flughafen Hörching eine 8 tägige Reise nach Irland. 4 Tage wurde der Süden (im Raum Kerry) bewundert und 3 Tage der Norden Irlands (Raum Dublin). Irland mit Nordirland ist fast so groß wie Österreich und hat 6,5 Mio. Einwohner. Es gilt Linksverkehr (für uns äußerst ungewöhnlich), das Klima ist mild, durch die Atlantikströmung ist der Winter fast immer frostfrei. In den Städten und Orten gibt es viele kleine Pubs und Geschäfte. In Irland ist die Währung der Euro, in Nordirland das britische Pfund. Zahlreiche Burgen und Schlösser aus alten Herrschaften, mit traumhaft gestalteten Parks waren im ganzen Land zu sehen. Im Süden ist das Land karg mit viel Ödland, der höchste Berg ist ca. 1000m hoch und es befinden sich dort große Schafherden. Jedoch weiter im Norden ist das Land fruchtbarer, dort sind auch große Rinderherden und es wird Ackerbau betrieben. An der Westküste waren die sensationellen Cliffs of Moher (Klippen), die über 200 m senkrecht in den Atlantik abstürzen und die faszinierenden Strände zu bewundern. Gigantisch war der als Unkraut wild wachsende Stechginster, der gerade blühte und sich über große Gebiete Irlands ausbreitet. Die Hauptstadt Dublin mit der schönen St. Patricks-Kathedrale war sehenswert und die Whiskybrennerei „Teeling“ mit Führung und Whiskyverkostung war sehr interessant. Die Stadt Belfast mit ihren Sehenswürdigkeiten und der Hafenanlage mit dem eigenartigen Titanic-Museum (die Titanic wurde in Belfast gebaut) war beeindruckend. Bei traumhaftem Wetter (ganze Woche kein Regen und 20°) ging die Reise zu Ende, mit faszinierenden Eindrücken und bleibenden Erinnerungen kehrten wir nach Hause zurück.



Die Neukirchner in Irland



Faszinierender Park



Kuhherde in Irland



Mittagessen in einem Pub



Wirtschaftsgebäude



Schafherde



Steilklippen – Cliffs of Moher



Titanic Museum



Whiskybrennerei



Muschelsuche am Atlantik



Schloss Belfast



typische Häuser in Irland



### TERMINVORSCHAU

**10. August 2017**  
Wanderung entlang der Enknach zum Dafner  
Treffpunkt Ortsplatz 13:00 Uhr

**20. August 2017**  
ab 10:00 Uhr Kunsthandwerks- u. Hobbyausstellung  
ab 13:00 Uhr verschiedene Musik- u. Gesangsgruppen

## WIR WAREN UNTERWEGS

### ...am 26. März zur „Dachl-Wand“ bei Marktl

Bei herrlichem Wanderwetter machte sich eine Gruppe auf den Weg zum Aussichtspunkt über der „Dachl-Wand“. Nach einem Blick zur Bärenhöhle ging es weiter zum Gasthaus Leonsberg, wo wir uns die angebotenen Köstlichkeiten schmecken ließen. Nach einem Halt bei einer alten Linde ging es wieder hinunter zum Inn, auf dessen Uferweg wir wieder zu unseren Fahrzeugen zurück wanderten. (HP)



Dachl-Wand



Dachl-Wand



Dachl-Wand



Dachl-Wand



### ...am 10. April auf den Schoberstein

Die am 17.4. geplante Tour fiel dem schlechten Wetter zum Opfer. Allerdings hatten einige schon am 10.4. eine Erkundungstour auf den Schoberstein unternommen. Davon sind auch die Bilder, die zeigen, dass es eine lohnende Tour wäre. Sie wird sicher später einmal nachgeholt. (HP)



Schoberstein



Schoberstein



Bildquelle: Alpenverein  
Texte: (HP - Hans Pommer, CN - Christian Neuhauser)

### ...am 30. April um den Mattsee

Da die Tour zur Feichtensteinalm wetterbedingt abgeblasen wurde, schlug der Karl stattdessen die Tour um den Mattsee vor. Da erlebten wir eine sehr interessante Wanderung in einer aufblühenden Natur. Einen besonderen Kunstgenuss erlebten wir in der Kirche von Gebertschham. Im Gasthaus Moorbad ließen wir die Tour gemütlich ausklingen. (HP)



Mattsee



### ...am 1. Mai auf den Schafberg

Ganz spontan entschlossen sich einige den Schafberg zu besteigen. Bei schönem Wetter ging die Wanderung vom Scharfling aus bis zur Schafbergalm ohne Probleme. Zum Gipfel benützten wir teils die Bahntrasse. Doch der Schnee im Gipfelbereich verlangte den Teilnehmern viel Kraft ab. Der Abstieg – teils auf einem anderen Weg – zog sich dann noch ziemlich in die Länge. (HP)



Schafberg



Schafberg



### ...am 21. Mai auf das Gr. Hundshorn bei Lofer

Zu Beginn ging es an Wasserfällen vorbei durch die Strohwohner Schlucht. Nach etwa 2 Stunden erreichten wir über einen Waldpfad die Scheffsnother-Alm. Nach einer weiteren Stunde hatten wir unser Ziel auf 1705 m erreicht. Der Abstieg erfolgte über die Hundsalzalm und durch die imposante Wildenbachschlucht. Am Ende ging es für die 10 Wanderer noch entlang der rauschenden Saalach zurück zum Parkplatz. (CN)

Neukirchner Gemeindezeitung 2|17

## VORSCHAU AUF DIE NÄCHSTEN TOUREN

**So. 9. Juli** Gaisberg-Runde – Vollmondwanderung  
Gehzeit ca. 2 Std.  
Tf.: Prüllhofer Karl - 07729-2679

**Sa. 5. Aug.** Selbhorn Klettersteig – 2654m, (Steinernes Meer)  
Ab Maria Alm, 1800 Hm, Schwierigkeit C/D, Zustieg etwa 3,5h, Kletterzeit 1,5 - 2 h, in Summe mit Abstieg etwa 9h, der Selbhorngipfel ist auch über den Wandersteig erreichbar  
Tf.: Christian Neuhauser - 07728-6112

**Sa. 19. Aug.** Bergwanderung im Rofangebirge am Achensee  
Rofanspitze 2259 m u. Sagzahn 2228 m  
Gehzeit ca. 5 Std.  
Tf.: Rudi Grabmayer - 0660-999 1208

**So. 20.-27. Aug.** Familien-Wandertage auf der Braunauer Hütte  
Anmeldungen bei Hermann Schreiner 0680-217 8509



Gr. Hundshorn



Gr. Hundshorn

### WhatsApp Gruppe

Die AV-Ortsgruppe hat seit kurzer Zeit eine WhatsApp Gruppe eingerichtet. Diese wird sehr fleißig genutzt. Der Vorteil für die Teilnehmer und die Tourenleiter ist, dass Infos und Fragen schnell erledigt werden können. Auch die Anmeldung zu den Touren kann so erfolgen.

Wer sich auch noch auf diese Weise mit der Gruppe vernetzen möchte, möge sich beim Christian Neuhauser melden.

Unfallfreie und erlebnisreiche Touren wünscht die **AV-Ortsgruppe Neukirchen-Schwand**



## ÜBUNGSTÄTIGKEITEN

Eine rege Teilnahme an den Übungen ist das Um und Auf damit die Geräte im Ernstfall richtig und schnell verwendet werden können. Die zuständigen Übungsleiter bemühen sich bei jeder Übung um eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabenstellung.

## ATEMSCHUTZ

Jeder Atemschutzträger muss sich einer Überprüfung unterziehen, um die körperliche Belastbarkeit zu testen. Im Zuge dieser Überprüfung müssen die Kameraden unterschiedliche Stationen absolvieren, wie zum Beispiel Treppensteigen, Lasten tragen und Hindernisse bewältigen.



Atemschutzträger



## F R Ü H J A H R S Ü B U N G



Frühjahrsübung

In diesem Jahr hatten wir als Übungsanahme einen Brand bei der Frühjahrsübung. Übungsobjekt war ein landwirtschaftliches Gebäude. Vielen Dank an die Familie Schlenkhofer, dass wir die Übung bei ihnen durchführen durften.



Im stark verrauchten Gebäude mussten sich unsere Atemschutzträger auf die Suche nach vermissten Personen machen. Zur selben Zeit wurden die nötigen Leitungen zur schnellen Brandbekämpfung verlegt. Besonders freute es uns, dass wir auch ein paar Zuschauer hatten, wie unsere Jugend, den Bürgermeister mit

Familie und ein paar Mitglieder des Gemeinderates. Im Anschluss zur Übungsbesprechung, bekamen wir eine Führung durch die Tischlerei Schlenkhofer. Nach getaner Arbeit wurden wir von Bürgermeister Hannes Prillhofer auf zwei Getränke in das Gasthaus Kreil eingeladen.

## UNTERSTÜTZUNG DER HERZKINDER

Im Rahmen unseres 90-jährigen Bestandsjubiläums wurde beschlossen von Ehrengeschenken abzusehen und den „Wert“ dieser Ehrengeschenke an Herzkinder Österreich zu spenden. Frau Uschi Mitterndorfer-Juen kam der Einladung zu unserem Fest gerne nach und nahm die Spende in Höhe von € 700,00 entgegen.

Ein Dank auch an die Familie Tina und Richard Wighart mit Herzkind Tobias, da wir durch sie auf diese großartige Idee gekommen sind.



Scheckübergabe an Herzkinder Österreich

## 85. GEBURTSTAG

Anfang März besuchten wir unseren Kameraden **Alois Gschneitner**, um ihm herzlich zu seinem 85. Geburtstag zu gratulieren.



85. Geburtstag – Alois Gschneitner

## F L O R I A N I A M T - 2 0 1 7

Bei einer sehr schönen Wortgottesdienstfeier, die von Ursula Barth geleitet wurde, gedachten wir unserer verstorbenen Kameraden. Mit musikalischer Umrahmung

durch die Ortsmusik wurde der Blumenkranz von unseren Kommandanten vor dem Denkmal abgelegt.



Florianiamt

## Aus- und Weiterbildungen

Unsere aktiven Mitglieder sind sehr bemüht mit ihrem Wissen immer auf dem neuesten Stand zu sein. Daher freut es uns, dass wieder zwei Kameraden erfolgreich an Lehrgängen teilgenommen haben.

**BI Erich Sporrer** → Einsatzleiter Lehrgang in der Landesfeuerwehrschule

**FM Christoph Scharinger** → Funkleistungsabzeichen in Silber

**Herzlichen Glückwunsch für diese tolle Leistung.**

Bildquelle: FF Mitternberg  
Text/Autorin: Silvia Sporrer



## FEUERWEHRJUGEND

Am 4. März 2017 fand in der Landwirtschaftsschule Burgkirchen der diesjährige Wissenstest der Feuerwehrjugend statt. **Rappl Miriam** erhielt hierbei das Abzeichen in Silber.

Derzeit trainiert unsere Feuerwehrjugend schon eifrig für die Bewerbungssaison 2017. Das Highlight hierfür wird der Landesbewerb am 7. und 8. Juli in Mauerkirchen sein.

FF-Jugend



## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 5. März 2017 fand im Gasthaus Hofer die 135. Jahresvollversammlung der Feuerwehr Neukirchen statt. Wie jedes Jahr, wird hier der chronologische Jahresverlauf der Wehr in Wort und Bild Revue passiert. Nach den Beiträgen der einzelnen Funktionsträger folgten die Ansprachen des Bürgermeisters und des Stellvertreters des Abschnittsfeuerwehrkommandanten ABI Litzlbauer Klaus. Dieser dankte der Feuerwehr Neukirchen im Auftrag des Bezirkes, beziehungsweise des Abschnittes Braunau, da unsere Wehren im vergangenen Jahr beim Hochwasser ihre Hilfe zur Verfügung stellten. Trotz der Einsatzbewältigung im eigenen Ort, konnte eine Hilfsmannschaft für den Bezirk bereitgestellt werden.

OBI Alexander Schreierer berichtete über den Hochwasserverlauf in Neukirchen vom Beginn bis zum Höchststand und der daraus folgenden Maßnahmen. Der Bericht zeigte, dass mehrere Zuläufe den Ortskern erreichten und somit die Wassermengen sich dort aufstauten. Das Resümee des Berichtes lautete, dass wir auch in Zukunft mit Hochwasser zu rechnen haben, aber die Feuerwehren sich besser auf solche Ereignisse vorbereiten können. Hierfür wurde gemeinsam mit der Gemeinde Neukirchen ein Aktionsplan ausgearbeitet.

Benötigte Gerätschaften werden somit sicher gestellt und logistische Herausforderungen können daraufhin besser bewältigt werden.

Der Stundenaufwand der Feuerwehr 2016 betrug 7.670 h, nicht zuletzt durch die geleisteten Stunden beim Hochwas-

sereinsatz. Auch die Feuerwehrfahrzeuge legten im abgelaufenen Jahr eine Strecke von 4.920 km zurück.

## EHRUNGEN, AUSZEICHNUNGEN UND BEFÖRDERUNGEN

- 25 Jahre:** Daxecker Christian, Feichtenschlager Johannes, Rappl Stefan, Pommer Herbert
- 40 Jahre:** Kronhuber Franz, Sperl Gerhard
- 50 Jahre:** Daxecker Georg
- 60 Jahre:** Rieder Johann

**Die Oberösterreichische Erinnerungsmedaille für Katastropheneinsatz erhielten:**  
Schlögl Thomas, Schreierer Alexander

**Die Bezirksverdienstmedaille erhielten:**  
**Stufe II:** Piereder Wolfgang (Rotes Kreuz)  
**Stufe I:** Daxecker Christian, Pöttinger Roman



## JUBILARE

### Kamerad Franz Hofer wurde 80!

Am 19. März feierte eine Abordnung des Kommandos Neukirchen den Geburtstag von Hofer Franz. Seit **61 Jahren** ist er Mitglied unserer Wehr. Die Feuerwehr Neukirchen bedankt sich für die gastfreundschaftliche Aufnahme und wünscht ihm Gesundheit, Glück und noch viele Jahre, die er uns als Mitglied erhalten bleibt.

Bildquelle: FF Neukirchen  
Text/Autor: Eduard Wurhofer



Kamerad Franz Hofer wurde 80

Mehr Infos zur Tätigkeit der Feuerwehr Jugend und Aktiv unter

[www.ff-neukirchen.com](http://www.ff-neukirchen.com)

## LEHRGÄNGE:

- Ausbildung zum Feuerwehr Ersthelfer:** Daxecker Daniela, Pöttinger Roman, Spreitzer Manuela
- Maschinen Grundausbildung:** Plasser Alexander
- Katastrophenseminar:** Pöttinger Roman
- Jugendbetreuerlehrgang:** Sengthaler Silvia
- Wasserdienst Grundausbildung:** Hofbauer Jan

Das Kommando Neukirchen gratuliert **Hofbauer Jan** für das Erreichen des Silbernen Funkleistungsabzeichens.

Das Kommando bedankt sich für die Aufopferung der vielen Stunden in der Freizeit, sowie bei jenen Kameraden die regelmäßig an Übungen, Einsätzen, Aus- und Weiterbildungen teilnehmen.

*Seit über 45 Jahre halten wir die Umwelt rein*  
**KARIN GRADINGER**  
**MÜLLABFUHR GmbH**  
*Industriestraße 50 A-4710 Grieskirchen*  
*Tel.07248/68528 FAX 07248/68528-6*

### 70 Jahre Friedens-, Soldaten- und Heimkehrerwallfahrt in Maria Schmolln

Am 1. Mai rückten 12 Kameraden aus unserer Ortsgruppe zu dieser Jubiläumswallfahrt nach Maria Schmolln aus, um einerseits für eine glückliche Heimkehr aus Krieg und Gefangenschaft des Zweiten Weltkrieges und andererseits für mehr als sieben Jahrzehnten Frieden und mehr als sechs Jahrzehnten Freiheit für unser Land und deren Bevölkerung zu danken. Eine besondere Freude bereitete uns, dass 2 von den noch 4 lebenden Kriegsteilnehmern aus Neukirchen an der Enknach, uns dorthin begleiteten. Unsere Kameraden Leopold Stadler und Ferdinand Schmitzberger wurden namentlich begrüßt. Sie erhielten von Bischof Manfred Scheuer, der die dortige Festmesse zelebrierte, den bischöflichen Segen. Alle anwesenden Heimkehrer bekamen auch eine Erinnerungsurkunde überreicht. Leider konnten unsere Heimkehrer Georg Kreil, der seine Gattin liebevoll pflegt sowie Josef Fellner aus gesundheitlichen Gründen nicht mitfahren. Nach der Messe und einer anschließenden Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal, stärkten wir uns im Untergeschoss der Mehrzweckhalle und traten am frühen Nachmittag wieder die Heimreise an. Obmann Seilinger dankte allen Kameraden, die sich Zeit für diese Festveranstaltung genommen haben.



70 Jahre Friedens-, Soldaten- und Heimkehrerwallfahrt



Ferdinand Schmitzberger feierte seinen 90. Geburtstag

### Rüstige Kameraden feierten runde Geburtstage

Vorstandsmitglieder unserer Ortsgruppe wurden zu den Geburtstagsfeiern unserer Jubilare eingeladen und überreichten die besten Glückwünsche! So konnten EObm. Franz Sengthaler und Obm. Günther Seilinger dem Kameraden Ferdinand Schmitzberger zu seinem 90. Geburtstag gratulieren. Zum 80iger konnten Obm. Seilinger, Obmstv. Wurhofer, Schrf. Altendorfer sowie Kassier Prülhofer, unseren Kameraden Franz Hofer und Alois Peterlechner herzliche Grüße seitens unserer Ortsgruppe überbringen. Alle Jubilare erfreuten sich bester Gesundheit, was auch entsprechend gefeiert wurde. **Mit einem kleinen Geschenk bedankten wir uns für die Einladung und wünschten noch viel Gesundheit für die Zukunft.**



Franz Hofer feierte seinen 80. Geburtstag



Alois Peterlechner feierte seinen 80. Geburtstag  
Foto: Privat

Bildquelle: Kameradschaftsbund  
Texte/Autor: Günther Seilinger

## POINTINGER

Kochen & wohnen

Ihr Einrichtungsstudio in Braunau

Höfnerstr. 23 | 5280 Braunau am Inn  
Tel. 07722 98228 | MO - FR : 10 - 17 Uhr

Von der Beratung und Planung bis hin zur professionellen Montage werden Sie im Einrichtungsstudio Pointinger bestens betreut. Schon bei der Gestaltung Ihrer neuen Küche und Einrichtung wird das Umfeld berücksichtigt.

Parkettböden, Innentüren, Lichtplanungen, Sofas und vieles mehr, müssen Ihren persönlichen Vorstellungen entsprechen und setzen den entscheidenden Akzent für eine einzigartige Raumgestaltung.

Ihr Ansprechpartner  
für individuelle Wohnkonzepte





# KEINE SORGEN, FREIHEIT.

Für Neueinsteiger  
6 Monate gratis!

### Safe4U® Jugendpaket: Dein Schutz für Freizeit und Fortgehen.

Dein Keine Sorgen Berater informiert dich gerne:

 <b>Johann Thaller</b> +43 664 4508699 j.thaller@ooev.at	 <b>Harald Ertl</b> +43 676 3333501 h.ertl@ooev.at
--	--

**Oberösterreichische**  
www.keinesorgen.at



## SCHÜMANN

VEREDELTE NATUR. IN DER FLASCHE.

### Kalt gepresste Öle aus biologischer Landwirtschaft.

- Bio Sonnenblumen-Öl
- Bio Leinsamen-Öl
- Bio Kürbiskern-Öl
- Bio Distel-Öl
- Bio Raps-Öl
- Bio Hanf-Öl
- Bio Soja-Öl
- Bio Chili-Öl

Christina Schumann • 5145 Neukirchen/E., Kirchweg 2  
+43 664 75 10 39 92 • info@bio-schuemann.at • www.bio-schuemann.at



## NEUE UNTERNEHMERIN

Der Wirtschaftsbund Neukirchen durfte eine junge Unternehmerin in Neukirchen begrüßen.

Am 10. Mai waren wir zu Gast bei **Frau Sonja Lugmayr**. Einigen Neukirchnern, vor allem Frauen, dürfte sie nicht ganz unbekannt sein durch ihre **Kosmetik und Biobalance-Fachberatungen**. Sie vertritt und vertreibt sehr engagiert und kompetent die **Produktlinie Lombagine**. Bei einem gemütlichen Gespräch konnten wir uns näher kennenlernen und uns austauschen. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg bei uns in Neukirchen.



Sonja Lugmayr mit Kosmetik- und Biobalance-Fachberatungen

## DER NEUE FRISEURSALON IN NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH



WIR, DAS TEAM VON GABI REICHHARTINGER, MÖCHTEN SIE IN ALLEN HAAR- UND SCHÖNHEITSFRAGEN INDIVIDUELL BERATEN UND IHNEN DIE AKTUELLEN TRENDS DER FRISURENMODE SOWIE PFLEGE- BEHANDLUNG VORSTELLEN.

### TERMINVEREINBARUNGEN:

Salzburger Straße 26/1

Tel: +43 (0) 7729 22 27



Gabi bei den Terminvereinbarungen



SALZBURGER STRASSE 26/1, 5145 NEUKIRCHEN a.d.E.  
TEL: +43 (0) 7729 22 27

### ÖFFNUNGSZEITEN:

DI+MI: 8-12 UHR 14-18 UHR  
DO: 8-12 UHR 14-19 UHR  
FR: 8-18 UHR  
SA: 8-12 UHR



Ihr Ansprechpartner für individuelle Wohnkonzepte

Die Firma Pointinger wurde 1999 in Moosbach von Albert Pointinger gegründet und präsentiert sich seit April 2012 im neuen Schauraum in Braunau am Inn. Seitdem ist auch Peter Pointinger im Familienbetrieb geschäftstätig. Mit zwei weiteren Mitarbeitern haben wir gemeinsam in den letzten Jahren ein großartiges Team aufgebaut und können somit unsere Kunden von der Beratung und Planung bis hin zur professionellen Montage bestens betreuen.

Auf mehr als 250m<sup>2</sup> präsentieren wir im Schauraum in Braunau die neuesten Küchen- und Wohntrends. Wir zeigen von der modernen und funktionellen Küche bis zum gemütlichen Wohnzimmer einen breiten Querschnitt um unsere Kunden immer zu aktuellen Trends beraten zu können.

Zu einer perfekten Planung gehört im Einrichtungsstudio Pointinger viel mehr als nur ein schönes Möbelstück: Wir berücksichtigen auch das passende Umfeld. Parkettböden, Innentüren, Lichtplanungen, Sofas, Stoffe und vieles mehr, müssen den persönlichen Vorstellungen unserer Kunden entsprechen und setzen oft den entscheidenden Akzent für eine einzigartige Raumgestaltung.

Beratung - Planung - Montage - Bei uns bekommen Sie alle Serviceleistungen aus einer Hand.



v.l.n.r. Armin Pointinger, Albert Pointinger, Peter Pointinger, Inge Pointinger, Martina Martlmüller



Schauraum in Braunau



...Ihr Einrichtungsstudio in Braunau

Höfsterstr. 23 | 5280 Braunau am Inn  
Tel. 07722 98228 | MO - FR : 10 - 17 Uhr  
www.pointinger-kochen-wohnen.com



WANN	WAS	WO	ZEIT
<b>JULI</b>			
Sa - So	8. - 9.	<b>Dorffest Trachtenmusik</b>	
Sa	8.	<b>IKEBANA</b>	Foyer 09:30 - 15:30 Uhr
Mi	12.	<b>Zeitbankstammtisch</b>	Pensionistenstüberl 19:00 Uhr
Fr	14.	<b>Blutspendeaktion</b>	Neue Mittelschule 15:30 - 20:30 Uhr
So	30.	<b>Dirndlsontag Goldhauben</b>	Pfarrkirche
<b>AUGUST</b>			
Mi	9.	<b>Zeitbankstammtisch</b>	Pensionistenstüberl 19:00 Uhr
Mo	14.	<b>Jay Jay 1 – Ortsmusik</b>	beim Dafner
Di	15.	<b>Maria Himmelfahrt Patrozinium u. Kräutersegnung</b>	Pfarrkirche 08:30 Uhr
Di	15.	<b>Gartenfest Ortsmusik</b>	beim Dafner 10:00 Uhr
Di	22.	<b>Ausflug Bäuerinnen</b>	
So	27.	<b>Dirndlsontag Goldhauben</b>	Pfarrkirche
<b>SEPTEMBER</b>			
So	3.	<b>Erntedank- und Pfarrfest</b>	10:15 Uhr
So	10.	<b>Seniorensonntag</b>	beim Dafner
Mi	13.	<b>Zeitbankstammtisch</b>	Pensionistenstüberl 19:00 Uhr
Sa	16.	<b>Vereinsausflug Kameradschaftsbund</b>	
So	24.	<b>Dirndlsontag Goldhauben</b>	Pfarrkirche
So	24.	<b>Jubelhochzeit</b>	Pfarrkirche
alle aktuellen und weiteren Veranstaltungen unter: <a href="http://www.neukirchen.eu">www.neukirchen.eu</a>			

**KINDERFERIENPROGRAMMTERMINE 2017 – NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH**

MONAT	VERANSTALTER	PROGRAMM
<b>JULI</b>		
Fr	7.	<b>Jungchar</b> Abschlussfest
Di	11.	<b>Raiffeisenclub Braunau</b> Sommerausflug
Do - Fr	13. - 14.	<b>Bäuerinnen</b> Kleine Köche ganz groß
Mo	17.	<b>Trachtenmusik</b> Musikalische Ferien
Di	18.	<b>Goldhauben</b> Wanderung zur Apostelhütte
Di	25.	<b>Alpenverein</b> Klettern
Do	27.	<b>Österreichisches Rotes Kreuz</b> Helfi-Kurs
Fr	28.	<b>Modellflugsport</b> Kinderflugtag
<b>AUGUST</b>		
Di	1.	<b>FPÖ-Ortsgruppe</b> Spiel-Spaß-Spannung
Mi	2.	<b>Gesunde Gemeinde</b> Selbstverteidigungskurs für Mädchen
Sa	5.	<b>SPÖ-Ortsgruppe</b> Spielenachmittag
Di	8.	<b>Gesunde Gemeinde / Gemeinde</b> Märchenwanderung
Sa	12.	<b>Union Fußballclub</b> Soccerpark Salzburg
Sa	19.	<b>Schiclub</b> Outdoor-Fitnessparcour
Sa	26.	<b>Feuerwehren</b> Feuerwehr erkunden
Di	29.	<b>Kasperltheater Schneiderlino</b> Maulwurf Paulchen
<b>SEPTEMBER</b>		
Fr - Sa	1. - 2.	<b>Jungchar</b> Sommerfest mit Lesenacht
Mo	4.	<b>Beinhundner Kathi</b> Loam'gsichter
Die Kinderferienprogramme finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage ( <a href="http://www.neukirchen.eu">www.neukirchen.eu</a> )		



<b>AMTLICHE TERMINE</b>			
Montag, 10. Juli 2017 Montag, 18. September 2017	Sitzungszimmer Gemeindeamt um 19:00 Uhr		
<b>RESTMÜLL 4-WÖCHIG</b>			
<b>R1</b> Do, 06.07.2017 Do, 03.08.2017 Do, 31.08.2017	<b>R2</b> Do, 20.07.2017 Do, 17.08.2017 Do, 14.09.2017	Die 2-wöchigen Termine sind bei R1 + R2 gleich!	
<b>BIOTONNENTERMINE</b>			
Dienstag 04.07.2017 Dienstag 18.07.2017 Dienstag 01.08.2017	<b>Mittwoch</b> 16.08.2017 Dienstag 29.08.2017 Dienstag 12.09.2017		
<b>ALTPAPIER</b>			
Montag 24.07.2017 Montag 04.09.2017			
<b>MASI (PROBLEMSTOFFE)</b>			
Donnerstag 20.07.2017 Donnerstag 17.08.2017 Donnerstag 14.09.2017	<b>Standort:</b> Bauhof Gemeinde Neukirchen a.d.E. <b>Öffnungszeiten:</b> 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr		
<b>SPERRMÜLL</b>			
Donnerstag 17.08.2017	<b>Standort:</b> Bauhof Gemeinde Neukirchen a.d.E. <b>Öffnungszeiten:</b> Febr., März, Okt. u. Dez. 07:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:00 Uhr Juni u. August: 07:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:30 Uhr		
<b>GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT</b>			
ab 1. April bis 28. Oktober	bei Christian Schmölz, Österlehen 19, 5145 Neukirchen a.d.E.		

<b>SACHKUNDENACHWEIS FÜR HUNDEHALTER</b>			
<b>gem. OÖ. Hundehaltegesetz 2002 - Oö. Hundehalte-Sachkundeverordnung</b>			
TERMINE	INFORMATIONEN – BITTE KEINE HUNDE MITBRINGEN!		
<b>TIERÄRZTEGEMEINSCHAFT INNVIERTEL</b>			
<b>Mi, 12.07.2017</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Wo:</b> Unterlochnerstraße 10d, 5230 Mattighofen <b>Anmeldung:</b> unter der Tel. Nr. +43 7742 60 69 <b>Vortragende:</b> Tierärztin Dr. Klement, Fr. Weber	<b>Kosten:</b> 30 Euro
<b>Mi, 16.08.2017</b>			
<b>Mi, 20.09.2017</b>			
<b>DR. DAGMAR KONEBERG</b>			
<b>Fr, 28.07.2017</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Wo:</b> Daisys Hundeschule, Ampfenham 17, 4932 Kirchheim i.I. <b>Anmeldung:</b> +43 664 216 09 19 <b>Vortragende:</b> Tierärztin Dr. Koneberg, Fr. Weber	<b>Kosten:</b> 30 Euro
<b>HUNDE-SPORT-CLUB MATTIGTAL</b>			
<b>Do, 21.09.2017</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Wo:</b> Badwirt, Badstraße 21, 5270 Mauerkirchen <b>Anmeldung:</b> +43 650 752 11 23 <b>Vortragende:</b> Tierarzt Dr. Hans Berger, Josef Plietl	<b>Kosten:</b> 30 Euro

**Damen:**

Die neue Turniersaison eröffneten unsere Damen gleich mit dem Turnier der REGION WEST am 2.4.2017 in der Stocksporthalle in Kallham. Unser Team mit **Putta Karin, Daxecker Daniela, Putta Maria und Vierlinger Rosa** waren in dieser Klasse sehr gefordert. Wenn auch nicht alles nach Plan lief, so konnten sie doch einen guten Platz im Mittelfeld (6. von 10) erreichen. Diese Platzierung wird wohl für den Klassenerhalt reichen.

**Mixed:**

Am 26.03.2017 war unsere Mannschaft mit **Putta Karin, Mairinger Maria, Eder Klaus und Seidl Sepp** bei der Bezirksmeisterschaft in Braunau am Start. Sie erreichten den sehr guten 5. Platz unter 12 gestarteten Team's. Für den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse hat das Ergebnis aber leider nicht gereicht.

**Herren:**

Die Herren traten am 25.03.2017 zum **8er Turnier** zur Bezirksliga, Bezirk Braunau auf den Bahnen in Haigermoos an. Unser Team Neukirchen 2 mit **Wurhofer Leopold, Eder Klaus, Wengler Gerhard und Veverca Hermann** belegte am Ende mit 9:5 Punkten und der Quote von 0,982 Rang 4. Es fehlten nur 2 Punkte und die entsprechende Quote zum Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse.

Unser Team 1 belegte bei der Bezirksmeisterschaft der Herren in Braunau mit 14 von 28 Punkten einen 9. Platz und lag somit im Mittelfeld unter 15 gestarteten Mannschaften. Am Start waren **Berer Hubert, Heitzinger Robert, Sperl Gerhard und Seidl Sepp**.

Sehr gut lief es bei der Ü50 Bezirksmeisterschaft in Braunau. Unsere Herren **Seidl Sepp, Sperl Gerhard, Heitzinger Robert und Berer Hubert** holten sich mit 12 von 20 Punkten und der guten **Quote von 1,310 den 3. Platz**.

**TERMINVORSCHAU:**

**Vereinsmeisterschaft 2017:**  
Samstag, 19.08.2017

**Vereins-Mixed Turnier:**

Am Samstag, 29.04.2017 fand unsere Vereins-Mixed-Meisterschaft statt, bei der diesmal 6 Gruppen mit je 4 Schützen/-innen teilnahmen. Die Spannung war im ganzen Turnierverlauf gegeben und so kam der Erstplatzierte mit nur zwei Punkten Vorsprung zum Sieg. Leider spielte der Wettergott wieder mal nicht mit und es war für die Jahreszeit etwas zu kühl. Dies war aber kein Grund zur Traurigkeit, stand doch das Gemütliche im Vordergrund und so gab es nach der Siegerehrung bei einer guten Jause und Umtrunk einen schönen Abschluss des Turnieres.

**DANKEN** möchten wir wieder allen Helferinnen und Helfern, besonders aber den Frauen, die wieder einmal ihre Backkünste unter Beweis stellten und uns mit reichlich hervorragendem Gebäck versorgten.

**4. Platz:**

Hermine Stadler, Franz Spitzwieser, Maria Putta, Hans Vierlinger

**5. Platz:**

Herbert Wurhofer, Christl Weissenbacher, Rosa Vierlinger, Klaus Eder

**6. Platz:** Gertraud Kitzler, Josef Seidl, Leopold Stadler, Sigi Blettenweger

*Bildquelle: Stocksport Union  
Text/Autor: Hans Schmitzberger*



*Bild: Rang 3 Ü50 Bezirksmeisterschaft 2017*

Hier die Stockerlplätze:  
**Mixed-Vereinsmeister 2017** wurde



*Resi Bauschenberger, Leopold Wurhofer, Daniela Daxecker, Rudolf Wöckl*

**Vize-Mixed-Vereinsmeister 2017** wurde



*Josef Starnberger, Robert Renezeder, Maria Kreil, Josef Damoser*

Und den **3. Platz** holte sich ...



*Maria Mairinger, Gerhard Sperl, Lisa Sperl, Erwin Wolfersberger*

**Klarstellung Schützenverein**

In Neukirchen geht das Gerücht um, dass sich der Schützenverein in Auflösung befindet. Richtig ist hingegen, dass durch das Hochwasser am 1. Juni 2016 die Schützenstände im Keller des Sportheimes derart in Mitleidenschaft gezogen wurden, dass die Aufrechterhaltung des Schießbetriebes nicht möglich war. Alle Rundwettkämpfe mussten auswärts erfolgen und aus diesem Grund haben sich die LG-Mannschaft Neukirchen 2 und die LP-Mannschaft entschlossen, die Saison 2016/17 auszusetzen.



*Schützenstand 1*

**Sanierung Schützenstände**

Da nicht nur die Schützenstände derzeit unbenutzbar sind, sondern auch die Duschen des Fußballvereins betroffen sind und das Sportheim insgesamt nach über 30 Jahren Sportbetrieb sich in einem ziemlich abgenutzten Zustand befindet, wird eine Generalsanierung des Hauses ins Auge gefasst und angestrebt. Derzeit sind die Planung und das Ansuchen um Sanierung des Sportheimes inklusive neuer, elektronischer Schützenstände in Arbeit.

Sobald die Schützenstände zur Verfügung stehen, werden wieder 2 LG-Mannschaften und 1 LP-Mannschaft am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen, dies wurde von den Einzelpersonen der 3 Mannschaften zugesichert. Weiters ist auch wieder die Durchführung der Ortsmeisterschaft geplant.



*Schützenstand 2*

**Mannschaftsmeisterschaft Luftgewehr 2016/17**

Aus oben angeführten Gründen haben in der Meisterschaft 2016/17 nur die LG - Mannschaft Neukirchen 1 teilgenommen, die alle Wettkämpfe auswärts absolvieren mussten. Sie belegten in der Bezirksliga West den 5. Rang.

*Fotoquelle: Schützenverein  
Text/Autor: Georg Prieuwasser*

**Tabellenendstand:**

	Verein	Runden	S	U	N	Ringe	Punkte
1	Lochen 2	12	11	0	1	13725,7	22
2	Uttendorf 2	12	10	0	2	13672,1	20
3	Mining 1	12	7	0	5	13532,7	14
4	Ried 1	12	6	0	6	13411,7	12
5	Neukirchen-E.1	12	4	0	8	13334,5	8
6	Lochen 3	12	3	0	9	13247,9	6
7	Braunau 1	12	1	0	11	13085,0	2



## Jahreshauptversammlung

Am Samstag 12. April 2017 fand die JHV der Sportunion Raiffeisen Neukirchen/Enk. – Gesamtverein statt und der Zweigverein Fußball, der UFC Raiffeisen Neukirchen/Enk. hat sich an dieser Hauptversammlung angeschlossen und auch seine Neuwahlen durchgeführt. **Folgende Mitglieder wurden in den Vorstand der Fußballer gewählt:**

<b>Obmann:</b>	Stadler Johann
<b>Obmann Stellvertreter:</b>	Ebner Kurt
<b>Obmann Stellvertreter:</b>	Schöppl Rudolf
<b>Sektionsleiter:</b>	Feichtenschlager Wolfgang
<b>Sektionsleiter Stellvertreter:</b>	Stadler Manuel
<b>Sportlicher Leiter:</b>	Starlinger Michael
<b>Sportlicher Leiter Stv.:</b>	Moser Hannes
<b>Kassier:</b>	Starlinger Daniel
<b>Kassier Stellvertreter:</b>	Ebner Mathias
<b>Schriftführer:</b>	Söllinger Helmut

**Wir wünschen dem Team viel Freude und Erfolg bei ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit!**

## Feriencamps

Auch heuer finden wieder 2 Feriencamps am Sportplatz in Neukirchen/Enk. statt. Dabei handelt es sich beim ersten Termin um ein Torwartcamp und beim zweiten Termin um ein Technik- bzw. Bewegungscamp.

### Termin 1:

#### Torwartcamp

Montag bis Mittwoch 10. bis 12. Juli 2017 – jeweils 9:00 bis 16:00 Uhr  
Kosten pro Kind € 119,--

### Termin 2:

#### Technik- bzw. Bewegungscamp

Donnerstag bis Samstag 13. bis 15. Juli 2017 – jeweils 9:00 bis 16:00 Uhr  
Kosten pro Kind € 109,--

Detaillierte Unterlagen sind unter [www.move4kids.at](http://www.move4kids.at) einsehbar.

Anmeldung bei Helmut Söllinger, Tel. 0664/1045445 oder [helmut.soellinger@aon.at](mailto:helmut.soellinger@aon.at) oder unter [www.move4kids.at/anmeldung-camps/](http://www.move4kids.at/anmeldung-camps/)



## Die Zukunft des Vereins

In den Wintermonaten wurde eine Bambini-Gruppe neu installiert und als Betreuer konnte Fabian Neuhauser gewonnen werden. Am Samstag 20.05.2017 bestritt

diese Mannschaft ihr erstes Turnier in Ranshofen und alle Beteiligten machte es riesigen Spaß und wir hoffen dass das weiter so anhält.



**Hintere Reihe von links:** Fabian Neuhauser, Tobias Enthammer, Lukas Zauner, Raphael Weißenbacher, Valentino Djuric, Florian Stopfner  
**Vordere Reihe von links:** Simon Kücher, Valentina Stopfner, Lisa Zauner, Daniel Dominik, Elias Hofbauer und Tobias Daxecker.

Text/Autor: Helmut Söllinger  
Foto: UFC Fußball

## Wussten Sie, dass.....

- ... wir mit Sasa Djuric wieder einen Verantwortlichen für das Sportheim gefunden haben und daher bei den Spielen und Trainings wieder das Sportheim offen ist.
- ... Hans Hötzenauer den Blumentrögen auf der Terrasse des Sportheims wieder ein neues Outfit verpasst hat – Danke Hans
- ... der UFC wieder neue Eintrittskarten für die Sportplatzbesucher beschafft hat. Gesponsert wurden diese Karten von zwei Neukirchner Firmen: FLEISCH-WURST ROSENHAMMER und ELEKTRO WURHOFFER – **Danke**
- ... eine Frühlings-Tombola zum Wohle des Nachwuchsfußballs in Neukirchen stattgefunden hat und uns folgende Firmen mit wertvollen Preisen für die Tombola unterstützt haben: Firma KIKA (Herr Stadler), Nah & Frischmarkt Pötzensberger, Gasthaus Hofer, Fleisch-Wurst Rosenhammer, Bäckerei Zagler, Bürobedarf Lindmeier, Gasthaus Kreil, Haarstudio Renner, Lagerhaus Schwand, Firma Promotech (Herr Eder), Teamsport Hofbauer, Firma Strabag, Gasthaus Dafner, Firma G&H, Raiffeisenbank Neukirchen/Enk., Firma Berner. – **DANKE** im Namen der Vereinsleitung
- ... uns folgende Personen und Firmen wieder mit Matchbällen gesponsert haben: Dr. Christian Grüneis, Andreas Veselka, Gasthaus Hofer, Metallbau FILL; Bauschlosserei Wührer – **DANKE** im Namen der Vereinsleitung
- ... dem Verein einige sehr nahestehenden Personen einen runden Geburtstag gefeiert haben und wir ihnen auf diesem Wege auch nochmals alles Gute wünschen möchten:
  - Franz Hofer sen. (am 19.03. seinen 80iger)
  - Heinrich Göbl (am 15.04. seinen 70iger)
  - Franz Hofer jun. (am 20.05. seinen 50iger)
  - Waltraud Hötzenauer (am 21.05. ihren 50iger)
  - Alois Riedler (am 30.05. seinen 70iger)
- ... uns mit Ewald Klein ein langjähriges Mitglied für immer verlassen hat. Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten.
- ... die Ergebnisse und Tabellen aller Mannschaften des UFC Raiffeisen Neukirchen / Enk. auf [www.ofv.at/Datensevice](http://www.ofv.at/Datensevice) abrufbar sind.

Alles Gute liegt so...

# Extra Nah & Frisch

## Nah & Frisch

5145 Neukirchen/Enk.  
Bogendorf 2  
Tel. u. Fax 07729 / 2158

### PÖTZELSBERGER

- Ihr Nahversorger
- Frischfleisch
- Lotto & Toto
- Geschenkkörbe
- Party-Service
- und vieles mehr!



## Neuheiten „News“ im Hangar der MFS Union Neukirchen/E.

Viele Mitglieder nutzten die Winterpause für die Anschaffung und den Bau neuer Modelle. Es sind die technischen Herausforderungen und das Fliegen selbst, was uns Modellflieger Jahr für Jahr an diesem Hobby fasziniert.



Trainer Semi-Scale Piper

### TRAINER SEMI-SCALE

Markus ist einer unserer Jüngsten und zeigt uns sein neues Modell – eine Piper aus Elapor. Dieser Typ eignet sich dank seiner gutmütigen Flugeigenschaften besonders gut für den Seglerschlepp. Das Material Elapor ist ein aus kleinen Kugeln expandierter Hartschaum, der zäher als Styropor ist und sich daher besonders für die Formgebung im Modellbau eignet. Leicht und trotzdem sehr stabil. Flugzeugmodelle aus Elapor erfreuen sich großer Beliebtheit.

**Spannweite: 2150 mm**  
**Länge: 1420 mm**  
**Gewicht: 3,7 kg**  
**Antrieb: Brushless Außenläufer 525kv**  
**Akku: 6S 4400mAh**  
**Typ: Hochdecker / Trainer**

Bildquelle: Karl Bermannschlager



Klassiker Warbird B25 Mitchell

### KLASSIKER WARBIRD

Flugzeuge vergangener Zeiten sind bei Piloten sehr beliebt. Die Klassiker der Lüfte, in diesem Fall auch „Warbirds“ genannt, sind auf allen Modellflugplätzen anzutreffen. Edi zeigt uns hier seine originalgetreue B25 Mitchell. Ein Modell mit einem außergewöhnlichen und sehr realistischen Flugbild. Betrieben wird das Modell mit 2 x 15ccm 4-Takt Motoren.

**Spannweite: ca. 2150 mm**  
**Gewicht: ca. 8,5 kg**  
**Antrieb: 2 x 15ccm 4-Takt-Motoren**  
**Steuerung: 13 Servos**  
**Typ: Scale-Warbird**

Bildquelle: Edi Neubauer

Text: MFS Union Neukirchen/E., Karl Bermannschlager



Kunstflug Extra 330SC

### KUNSTFLUG

Franz präsentiert seine neue Extra 330 SC. Diese Maschine eignet sich besonders für den exakten Kunstflug. Dank eines 2-Zylinder-Motors mit 12 PS Leistung können alle Figuren präzise geflogen werden. Beeindruckend am Boden sowie auch in der Luft.

**Hersteller: Krill**  
**Spannweite: 2620 mm**  
**Länge: 2580 mm**  
**Gewicht: 12,5 kg**  
**Antrieb: DLE 120ccm / Benzin-2-Takt 2-Zylinder Boxer mit elektronischer Zündung**  
**Luftschraube: 28x10 oder 27x10**  
**Typ: Scale Kunstflug**

Bildquelle: Franz Wimmer



Klassiker Bronco

### KLASSIKER

Das Bild zeigt die Bronco von Günter. Ein Modell der Kategorie Semi-Scale. Das Original wurde meist als Beobachtungs- und Transportflugzeug eingesetzt. Einige Staaten verwenden die Bronco auch als leichtes Angriffsflugzeug. Besondere Vorteile: Kurzstart- und Landeeigenschaften.

**Hersteller: Estar, holzbauweise**  
**Spannweite: 1220 mm**  
**Länge: 1205 mm**  
**Gewicht: 1,4 kg**  
**Antrieb: 2 x Brushless Elektromotoren mit je 250W Leistung**  
**Akku: 3S 3000mAh**  
**Steuerung: über 5 Kanäle, Motor, Höhe, Seite, Quer, Landeklappen, 7 Servos**  
**Typ: Semi Scale**

Bildquelle: Günter Feichtenschlager



Jet F16

### JET

Hannes zeigt seine neue F16C Fighting Falcon. Original: eines der meistgebauten Kampfflugzeuge der Gegenwart. Die F16C von Hannes ist ein Modell der US Air Force Kunstflugstaffel Thunderbirds. Hannes wählte als Antrieb eine elektrische Impellereinheit (Turbine).

**Hersteller: Bob Violett Model**  
**Spannweite: 1100 mm**  
**Länge: 1750 mm**  
**Gewicht: 7,1 kg**  
**Antrieb: Impeller JETFAN 110 PRO, Motor HET700/98 780kv**  
**Betriebsspannung: 44,4Volt**  
**Strom bei Vollast: 105Ampere**  
**Eingangsleistung: 4,7kW**  
**Akku: 2 x 6S 6000mAh**  
**Typ: Scale Jet**

Bildquelle: Hannes Voggenberger



Verkehrsflugzeug Cirrus

### VERKEHRSFLUGZEUG

Peter zeigt seine neue Cirrus SR22T. Original: ein modernes viersitziges, einmotoriges Leichtflugzeug des US-amerikanischen Flugzeugherstellers Cirrus Design.

**Hersteller: Hangar 9**  
**Spannweite: 2460 mm**  
**Gewicht: 12,5 kg**  
**Antrieb: RCGF 40ccm / Benzin-2-Takt 2-Zylinder Boxer mit elektronischer Zündung, 4,6PS**  
**Typ: Semi Scale**

Bildquelle: Peter Schmid



**MEPURA Metallpulver**  
Gesellschaft m.b.H.  
Lachforst 2, 5282 Ranshofen  
Austria  
Tel.: (+43) (7722) 62216-0  
Fax: (+43) (7722) 62216-11  
E-Mail: office@mepura.at  
www.ecka-granules.com  
www.mepura.at

Die Mepura, ein 100% Tochterunternehmen der Ecka Granules Gruppe, ist seit dem Jahr 1970 Hersteller von Aluminiumgrieß und -granalien. Unsere Gruppe ist weltweit Marktführer in Legierungs-, Metallpulver- und Anwendungstechnologie. Gerne stehen wir Ihnen für nähere Informationen zur Verfügung.

Schrott- & Altmetallhandel

**Schlechmair GmbH**

Entsorgungen & Containerverleih  
Auto-Entsorgung

5142 Eggelsberg • Heimhausen 31 • 07748/8142  
office@schrotthandel.co.at • www.schrotthandel.co.at



## Eine knappe Sache bei der Mannschafts-Ortsmeisterschaft

Bei der 14. Neukirchner Mannschafts-Ortsmeisterschaft gingen heuer 16 Mannschaften an den Start. Perfektes Wetter und die ausgezeichnete Rennabwicklung sorgten für ein faires Rennen und einen tollen Schitag. Die Entscheidung um den Sieg war extrem knapp. Lediglich 0,44 Sekunden trennte die Gesamtzeit der ersten beiden Mannschaften. Mit diesem hauchdünnen Vorsprung sicherte sich die Mannschaft „Zippi Zappi“ erneut den Sieg und somit zum zweiten Mal den Wanderpokal vor unseren Youngsters der „Race Academy 2.0“.

Dicht dahinter errang die Gruppe „Weibaleut- u. Monaleut Turner 1“ den dritten Stockerplatz.

Der Sonderpreis der mittleren Zeit ging heuer an den „Stammtisch Kreil“.

Die hinteren Ränge teilten sich die Gruppen „Beverly Hills“, „Goldhauben“ und die „Weibaleut- u. Monaleut Turner 2“. Auch diese wurden mit tollen Sachpreisen belohnt.

Somit gab es trotz unterschiedlicher Ergebnisse viele strahlende Gewinner.

Die Ergebnisliste sowie weitere Fotos findet ihr auf unserer Homepage:

[www.schiclub-neukirchen.net](http://www.schiclub-neukirchen.net)



Die Sieger „Zippi Zappi“



Die Goldhauben-Gruppe am Start



Tolles Wetter am Renntag

## Unsere neuen GOLDENEN

Das Highlight für unseren Alpinkader am Ende der Schisaison ist die Prüfung der Leistungsabzeichen. Die Bewertung wurde von Harald Tromet (Ausbildner beim Oö Landesskiverband) vorgenommen.

### Steckbrief

#### Philipp Aigner

Geb. Datum: 27.02.2000 wohnhaft Österlehen 56, 5145 Neukirchen  
Lehre zum Maschinenbautechniker in der AMAG Ranshofen  
Vorbild: keines  
Hobbies: Schifahren, Fußball  
Lieblingessen: Pizza  
Lieblingsmusik: Rock  
berufliche Ziele: erfolgreicher Lehrabschluss

### Steckbrief

#### Sabrina Hofbauer

Geb. Datum: 08.02.2000 wohnhaft Weiter Bach 3, 5145 Neukirchen  
Schülerin der HLW Braunau  
Vorbild: Marcel Hirscher  
Hobbies: Schifahren (logisch - \*lacht\*), Freunde treffen, Fortgehen  
Lieblingessen: Lasagne  
Lieblingsmusik: House, Pop  
berufliche Ziele: erstmal Matura, danach in Richtung Tourismus

Von den insgesamt 8 Teilnehmern an der Prüfung konnten drei **goldene Leistungsabzeichen** vergeben werden. Anlässlich dieses Erfolges nutzte Obmann Martin Hofbauer die Gelegenheit um sich bei den drei Goldenen in einem kleinen Interview zu informieren.



### Steckbrief

#### Julia Moser

Geb. Datum: 11.04.1998 wohnhaft Schwandner Straße 22, 5145 Neukirchen  
Schülerin der HTL Braunau  
Vorbild: eigentlich keines  
Hobbies: Schifahren, Geige und Horn spielen, Landjugend  
Lieblingessen: Pizza  
Lieblingsmusik: ich höre kaum Musik, wenn dann Radio  
berufliche Ziele: heuer Matura, danach Studium

**Martin:** Was bedeutet dir das Leistungsabzeichen in Gold?

**Philipp:** Viel! Ansonsten hätte ich nicht so lange darauf hingearbeitet. \*lacht\* Man kann behaupten man besitzt es! Das kann nicht jeder.

**Sabrina:** Man weiß, dass man zu den besten Schifahrern Neukirchens gehört. Außerdem kann man sich fast sicher sein, eine Schilehrer-Ausbildung zu schaffen.

**Julia:** Hat einen hohen Stellenwert, da ich lange darauf hingearbeitet habe.

**Martin:** Wie hast du die Arbeit im Alpinkader empfunden?

**Philipp:** Klasse! Es wurde immer viel umgesetzt. Auch die Videofahrten, die ich zwar persönlich nicht so gern mochte, haben mir viel gebracht! Das Geilste war sowieso das Tiefschneefahren! (Hubert sagt, wenn man übers Schifahren spricht, darf man „geil“ sagen! \*lacht\*)

**Sabrina:** Das Klima war super und man hat sich immer gut verstanden. Auch die Schilehrer waren spitze. Insbesondere weil wir bei jeder Möglichkeit ins Gelände rausgefahren sind. Wichtig ist auch die Schigymnastik als Vorbereitung und Grundlage für das gute Schifahren.

**Julia:** War eigentlich immer lustig, wir hatten eine tolle Gruppendynamik.

**Martin:** Siehst du es als empfehlenswert für die Neukirchner Schijugend das Leistungsabzeichen in Gold anzustreben bzw. wieso?

**Philipp:** Das sollte man wirklich allen empfehlen die Spaß am Schifahren haben. Man merkt es am schifahrerischen Können von jenen, die den Schikurs nicht bis zum Alpinkader durchgezogen haben und lieber „frei“ gefahren sind. Außer-



dem stellt es eine super Grundlage für weitere Ausbildungen dar.

**Sabrina:** Ja! Ich finde, dass das Leistungsabzeichen ein super Ansporn ist um bis zum Schluss dran zu bleiben. Andere Schiclubs bieten sowas meines Wissens nicht.

**Julia:** Ja, weil man wirklich gut Schifahren kann, wenn man bis zum Schluss dabei bleibt.

**Martin:** Hat dir irgend etwas an den Schikursen nicht gefallen?

**Philipp:** Leider hatten wir oft zu wenig Tiefschnee um raus zu fahren.

**Sabrina:** Das Aufstehen, aber das stört mich auch immer in der Schule. \*lacht\*

**Julia:** Manchmal waren die Übungen echt anstrengend, aber auch notwendig um unsere Fehler auszubessern. Vielleicht wäre hin und wieder ein Stangen-training möglich.

**Martin:** Du hast gesehen, wie ein Instruktor im Verein arbeitet. Würde dir diese Arbeit auch gefallen?

**Philipp:** Grundsätzlich ja, wobei ich weiß, dass die Arbeit oft nicht einfach ist.

**Sabrina:** In absehbarer Zeit ja.

**Julia:** Ja schon, weil ich auch beruflich gerne mit Kindern arbeiten möchte.

**Martin:** Wie beurteilst du den Schiclub Neukirchen generell? Wo ist Verbesserungspotential?

**Philipp:** Der Verein ist sehr gut organisiert. Immer schön. Mehrere Sommeraktivitäten mit dem Alpinkader wären gut (Radfahren, Laufen, ...).

**Sabrina:** Ich würde mich über mehr Ab-

wechslung bei den Schigebieten freuen. Ansonsten perfekte Organisation.

**Julia:** Ich bin mit dem Verein vollkommen zufrieden. Keine Verbesserungsvorschläge.

**Ganz herzlichen Glückwunsch vom gesamten Schiclub-Team an alle drei zu diesem Erfolg!**



Herzlichen Glückwunsch an die Goldenen

## Herzlichen Glückwunsch



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag wünschen deine Schiclubkollegen!

Unser Hubert feierte heuer am 17. Februar seinen 50igsten Geburtstag. Dass Hubert seit Jahrzehnten den Schiclub im Vorstand und vor allem als Obmann stark geprägt hat ist allgemein bekannt. Glücklicherweise steht uns Hubert auch nach seinem Zurücklegen der Obmannschaft nach wie vor für die Schikurse zur Verfügung und trainiert hierbei vorrangig den Alpinkader. Neben dem Schifahren hat Hubert das Laufen für sich entdeckt. Vor kurzem absolvierte er den Vienna City Marathon in einer Top-Zeit!

Wir wünschen Hubert weiterhin viel Spaß beim Schiclub und beim Laufen sowie natürlich beste Gesundheit!



## Eröffnung der Radsaison beim Schiclub

Bei herrlichem Radlvetter trafen sich rund 50 Schiclubmitglieder zum Radwandertag.

Bei insgesamt drei Strecken mit unterschiedlichstem Schwierigkeitsgrad war für jeden was dabei. Die Strecken reichten von einer 7km Runde für unsere

Kleinsten, über eine 35km Genussrunde bis hin zu einer rund 60km langen sportiven Tour.

Zum schon traditionellen Ausklang trafen sich die drei Gruppen heuer im Gasthaus Dafner.



Start der sportiven und der Genuss-Runde

Text: Dominik Kreil

Bildquelle: Schiclub



Natürlich ist auch Zeit für eine Rast



TISCHLEREI  
KÜCHEN SCHREMS  
[www.kuechen-schrems.at](http://www.kuechen-schrems.at)

PLANUNGSWOCHEN  
mit Begrüßungsgeschenk

**REGIONA**  
Versicherungsverein  
Schwand

**150**  
JAHRE  
Dahoam  
versichert

Geschäftsstelle Johann Thaller  
T 07728. 6287, M 0664. 4508699  
thaller@svv-schwand.at  
[www.svv-schwand.at](http://www.svv-schwand.at)

# Herbert HANGÖBL

## GmbH

ERDARBEITEN & SCHOTTERWERK

**5134 SCHWAND im Innkreis • BERG 2**

**☎ 0676/642 11 85 (Mobil) • ☎ 07728/6268 (Schotterwerk)**

**E-Mail: [hangoebl@utanet.at](mailto:hangoebl@utanet.at) • Web: [www.hangoebl.at](http://www.hangoebl.at)**

Fleischer-  
Fachgeschäft

# ROSENHAMMER

...sawstark!



*Das Romberger Lebensgefühl*

Besuchen Sie uns im neuen Konzepthaus im Musterhauspark Haid

**ES SIND DIE PLANUNG UND ARCHITEKTUR, DIE IHREN LEBENSTRAUM INDIVIDUELLER MACHEN.**

**ROMBERGER**  
*Von Haus aus das Beste.*

[www.romberger.at](http://www.romberger.at)



# Brot ist Leben



ECHT - EHRLICH - NATÜRLICH



# ELEKTRO MAISLINGER

Hausgeräte  
Installation  
Kommunikationstechnik

Florianstraße 6  
A-5145 Neukirchen

Tel.: +43 7729 2307 0  
Fax: +43 7729 2307 28



Ihr zuverlässiger Servicepartner in Europa.

**DICKER**  
Transport & Logistik

Dicker Transport & Logistik GmbH · A-5144 Handenberg  
Tel. +43 (0) 7748 / 8002 · www.dicker.at



www.rosenkranz.co.at · office@rosenkranz.co.at  
Kinogasse 5 · 5270 Mauerkirchen · 07724 / 28730

... weils Ihr Zuhause ist



**JOHANN REISEDER**  
**SCHLOSSEREI**  
**SCHMIEDE**  
**STAHLBAU**  
Tel. 07724 2858  
Fax 07724 3314  
A 5270 Mauerkirchen  
Biburgerstr. 2  
E-Mail: office@metallbau-reiseder.at  
Mobil 0664 4118153



**LINDMEIER**  
wir bringen's  
★★★★★  
**EINFACH BESSER**  
Wir bringen, was Sie täglich für  
Ihr Büro brauchen!  
[www.lindmeier.at](http://www.lindmeier.at)



# Treffpunkt

Dorfplatz 9, Neukirchen a. d. E.  
Wir treffen uns im Treffpunkt!



Hausgemachte Pizza  
Pasta  
Suppe  
Würste  
Salate  
Toastsandwichs

**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag

11:00-14:00

16:00-24:00

Sonntag

11:00-22:00

Samstag

Ruhetag

**Bier vom Fass**



Uttendorf Pils  
Augustiner  
Kozel Dunkel  
Franziskaner Hefe Weizen

und noch 26 Verschiedene  
aus der Flasche

Pizza bestellen und Tisch reservieren  
0650/8500063

## Gasthof Kreil

Elfriede und Georg Kreil  
Obere Hofmark 1  
5145 Neukirchen  
Tel.: 07729 2214  
Fax: 07729 2214 26  
@: gasthof.kreil@aon.at



Mittwoch - Donnerstag  
Ruhetag

Grillspezialitäten und Hausmannskost

Kegelbahnen, Sonnterrasse,  
Gastgarten, Komfortzimmer,  
Appartment's.

Mieten Sie unseren Saal  
für Hochzeiten, Familienfeiern, Seminare  
und Veranstaltungen



Walter & Christine Esterbauer  
Webersdorf 20  
5132 Geretsberg/ O.Ö.

Tel. 07748/7118 Fax /4  
Händy 0664/1127547  
Händy 0664/8601261

Begleitung und Hilfe im Trauerfall um ein würdiges Abschiednehmen zu ermöglichen. Überführungen im In- und Ausland - Hilfe bei Gestaltung der Partien und Andenkenbilder auf Wunsch auch zu Hause. Drucken der Partien und Bilder - Grabarbeiten und diverse Serviceleistungen. Wir sind Tag und Nacht sowie Wochenende und Feiertag erreichbar.

## AUTOHAUS HERMANN PLASSER

Salzburgerstraße 10  
5145 Neukirchen  
autohaus-plasser@aon.at

- ✓ Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- ✓ Wartung und Kundendienst
- ✓ Überprüfung §57a/7 KFG
- ✓ Unfallreparaturen inklusive
- ✓ Versicherungsabwicklung
- ✓ Karosserieinstandsetzung und Lackierung
- ✓ Versicherung
- ✓ Finanzierung und Leasing



...auf uns  
können Sie  
bauen.

**MOSER**  
**BETON**



**Beton**  
**Erdbau / Bagger**  
**Schotter**  
**Transport**  
**Recycling**

Franz Moser  
Schotter- und Betonwerke GmbH

5280 Braunau am Inn  
Burgkirchner Straße 8  
Telefon 07722/87564  
Telefax 07722/87583  
E-Mail info@moser-beton.at

[www.moser-beton.at](http://www.moser-beton.at)

# MiniMax

## ERDARBEITEN

Schwandtner Max  
5274 Burgkirchen  
**Tel. 0664 / 91 70 600**

## AUTOHAUSFORSTER GmbH

Braunau-Ranshofen



Mercedes-Benz Mazda **ZWEI Marken. EIN Name.**  
www.autohaus-forster.at  
5282 Ranshofen · Telefon: 07722 / 63 404

### Sommer und Winter für Sie da

- ▶ Hebebühnenverleih
- ▶ Baumpflege
- ▶ Heckenschneiden
- ▶ Gartenpflege
- ▶ Reinigungsdienste
- ▶ Schneeräumung

*Eine gepflegte Hecke ist das Aushängeschild von jedem Garten!*

Kontaktstelle:  
Maschinenring Braunau  
Hofmark 5, 4962 Mining  
07723/7533

**Maschinenring**

Zeit für Gesundheit

# Massagepraxis

Regina Reichmann  
Rosengasse 1  
5145 Neukirchen /Enk.  
Tel.: 07729 / 2797  
Mobil: 0664 / 4112737  
*Termine nach telefonischer Vereinbarung*

Med. Fußpflege Kosmetik

Gutscheine auf Anfrage erhältlich!



Tel.: +43 (0) 7722 / 62664  
office@dieholzwerkstatt.at  
Büro: Blankenbach 19  
A-5282 Ranshofen  
Werkstatt: Österlehen 4  
A-5145 Neukirchen a.d.E.

## HOLZWERKSTATT

Johann Schlenkhofer

www.dieholzwerkstatt.at

## Holz Paischer

### Sägewerk & Holzhandel

Schützing 10, 5145 Neukirchen/E.  
Tel.: 0650 / 7292440  
E-mail: holz.paischer@aon.at

### ID-Konzept Werbegrafik & Design

Wolfgang Roidner



Rosengasse 15/1  
A-5145 Neukirchen  
tel: +43 (0) 77 29 / 28 59  
fax: +43 (0) 77 29 / 28 59  
mobil: +43 (0) 664 / 44 36 982  
e-mail: office@id-konzept.at

Ihr Partner am Bau!

## HW HUBER-WIMMER

BAU-GMBH & CO. KG

SPENGLEREI - DACHSYSTEME

5261 Uttendorf | Gewerbestraße 18  
Tel. +43 7724 / 2246 | Fax -22  
mail@huber-wimmer.at

www.huber-wimmer.at

# TAXI Moser

**07722-81711**  
office@taxi-moser.at  
www.taxi-moser.at

TAXI UND MIETWAGEN • VIP-TAXI • KRANKENBEFÖRDERUNG • GÜTERTRANSPORTE • KINDERGARTENFAHRTEN, UVM.



## Taxi Moser: 365 Tage für Sie da

Unser gesamtes Team ist 365 Tage für Ihre Wünsche unterwegs. Unsere Leistungen von A-Z werden Sie überzeugen. Mehr Infos auf unserer Homepage oder auf unserer Facebook-Seite.

 www.facebook.com/taxi.moser



**Lindner & Sommerauer**  
BIOMASSE - HEIZANLAGEN

SL-Technik GmbH | A-5120 St. Pantaleon | Tel. 06277/7804 | www.lindner-sommerauer.at

**Stützpunkt Bezirk: Braunau, Ried, Schärding Fritz Heizsysteme,  
5280 Braunau, Laabstr. 6, Tel. 07722/68399 oder 0664/8191900**

**DIE SKODA SPEZIALISTEN**

**SCHRÜCKER** AUTO

FREIHEIT ANDERS ERFAHREN

**WEILBACH**  
Tel. 07757 / 7002

**WENG / INNKREIS**  
Tel. 07723 / 5600

**GRIESKIRCHEN**  
Tel. 07248 / 62 133-0

www.schroecker.at

**Geometer BRUNNER**  
BRAUNAU

Geometer BRUNNER ZT-GmbH  
Kaiserschützenstr. 26 | 5280 Braunau  
0 77 22 / 849 09 | office@geobrunner.at  
www.geobrunner.at

ZT Staatlich befugte und beeidete Ingenieurkonsulenten für Vermessung und Geoinformation

Busreisen

**GOHLA**

*Ob per Bus, Schiff oder Bahn – mit Gohla-Reisen fängt der Urlaub immer gut an!*

A-5134 Schwand/Innkreis  
Tel. +43(0)7728/216 • Fax 2164  
www.gohla-reisen.at



*Josef Seidl*  
*Raumausstattungs-*  
*Meisterbetrieb*

**Aus Alt mach Neu**  
**Riesige Stoff- oder Lederauswahl**  
**Wir polstern gerne für SIE**



Ihr Makler vor Ort



**Walter Lugmayr**  
**0676 / 40 111 66**

**RE/MAX® Innova**

Braunau, Ried und Mattighofen

www.remax.at

**Aumayer  
druck+verlag**

Aumayer Druck & Verlag Ges.m.b.H. & Co KG  
Gewerbegebiet Nord 3 · A-5222 Munderfing  
Telefon 07744 / 20080 · office@aumayer.co.at

www.aumayer.co.at



Betreubares Wohnen Neukirchen



Salzburgerstraße, Braunau



Niederlassung Braunau

**STRABAG**

**Baumeisterarbeiten  
Generalunternehmerleistungen  
Vollwärmeschutzarbeiten  
Sanierungen  
Asphaltierung  
Außenanlagen**

A – 5280 Braunau am Inn, Bauhofstraße 14  
Tel.: 07722 / 87379 – 24  
Fax.: 07722 / 87379 – 25

Ing. Peter Wöss      BM Ing. Kurt Zwinger

**Intelligentes, partnerschaftliches Bauen –  
von der ersten Idee bis zum fertigen Objekt.**

# Beratung ist unsere Stärke



Jahrzehntelange Erfahrung  
im Bereich:

**BODEN.  
WAND.  
DECKE.**

...die Sie kostenlos nutzen sollten!



*Böden der Natur*

**HARO**  
Die Parkettmarke

**MEISTER**

**KUNEX**  
DIE TÜR ZUM LEBEN

creativwerbung braunau



**H&W**  
HOLZ UND WOHNEN  
HOLZFACHHANDEL GES.M.B.H

5280 Braunau am Inn  
Industriezeile 9  
Tel.: 07722/85206,  
Fax: 07722/85206-20  
Email: office@holzfachhandel.at

[www.holzfachhandel.at](http://www.holzfachhandel.at)

Besuchen Sie  
unsere  
Ausstellungsräume  
in der  
Braunauer  
Industriezeile 9